

General-Catalon

der Samen- und Pflanzen-Handlung

von
F. C. HEINEMANN,

Kunst- und Handelsgärtner,

Ehrenmitglied des landwirthschaftlichen Kreisvereines zu Erfurt, wirkliches Mitglied der Gartenbaugesellschaft zu Berlin, correspondirendes Mitglied der k. k. böhmischen Gartenbaugesellschaft zu Prag, der k. k. Steiermärkischen Gartenbaugesellschaft zu Gratz, der kais. russ. Gartenbaugesellschaft von Curland, wirkliches Mitglied der thüringischen Gartenbaugesellschaft zu Gotha, des Gartenbauvereins zu Erfurt, der praktischen Gartenbaugesellschaft in Baiern und des Gartenbauvereins zu Hall in Württemberg etc.



Um den nachtheiligen Einfluss, den die politische Lage der letzten Jahre auf die Geschäfte, und namentlich auf die mit grösseren technischen Betrieben, ausübte, einigermaassen auszugleichen, suchte ich durch meine Offerten in den grösseren Organen des In- und Auslandes auf das Publikum im Allgemeinen einzuwirken. Wenn nun auch mein Bestreben mit Erfolg gekrönt wurde, so liess sich doch Mancher, dem meine Firma noch unbekannt und durch die Marktschreierei der Jetztzeit misstrauisch gemacht abhalten, meinen Anerbietungen die gewünschte Aufmerksamkeit zu schenken. Sei es mir deshalb gestattet, den mir noch unbekannten Gartenfreunden die Resultate der letzten grösseren Herbstausstellungen Deutschlands als beste Referenzen anzuführen:

Auf der allgemeinen Ausstellung für Erzeugnisse der Landwirthschaft und des Gartenbaues im October zu Berlin wurde meinen Producten folgendes Ehrendiplom und eine Medaille zu Theil:

EHREN - DIPLOM.

Auf den Grund des Ausspruchs der Preisrichter, welche der von dem Herrn Kunst- und Handelsgärtner F. C. HEINEMANN in Erfurt auf der allgemeinen Ausstellung von Erzeugnissen der Landwirthschaft, des Gartenbaues und von landwirthschaftlichen Maschinen im Herbst 1860 in Berlin ausgestellten grossen Sammlung von Gemüsen vorzüglicher Güte den Preis zuerkannt haben, ist demselben im wohlverdienten Anerkenntniss seiner vorzüglichen Leistungen dies Ehren-Diplom gern ertheilt worden.

Berlin, den 10. October 1860.

Der Protector der Friedrich-Wilhelm-Victoria-Stiftung zur Ausbildung junger Landwirthe,
Höchst eigenhändig gezeichnet **Friedrich Wilhelm, Prinz von Preussen.**

Der Präsident des Curatorii
der Friedrich-Wilhelm-Victoria-Stiftung zur Ausbildung junger Landwirthe.

gez. **Gr. Pückler,**
Minister für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten.

Das Comité der Ausstellung.

gez. Knerk, Geh. Ober-Reg.-Rath.	gez. Dr. Koch, Professor.	gez. Lenné, Gen.-Dir. der königl. Gärten.
gez. Dr. Lüdersdorff, Landes-Oecon.-Rath.	gez. Schmidt, Geh. Hofkammer-Rath.	
gez. v. Strantz, Geh. Ober-Finanz-Rath.		

(Fortsetzung umstehend.)

Erfurt, 1861.



EHREN-DIPLOME.

Auf der grossen Ausstellung zu Frankfurt a. M., veranstaltet von der Frankfurter Landwirthschaftlichen Gesellschaft und der Gartenbaugesellschaft Flora wurde ich mit folgenden Ehren-Diplomen erster Klasse beehrt:

„Die Gartenbaugesellschaft Flora ertheilt auf Zuerkennniss der Herren Preisrichter an Herrn Handelsgärtner F. C. Heinemann in Erfurt dem reichhaltigsten Sortiment von Kohlgewächsen diese Ehrenurkunde.“

Frankfurt a. M., den 6. October 1860. gez. Dr. Redtel, derzeitiger Präsident.

„Der Frankfurter Landwirthschaftliche Verein ertheilt auf Zuerkennniss der Herren Preisrichter dem Herrn F. C. Heinemann aus Erfurt für seine Wurzelgewächse diese Ehrenurkunde.“

Frankfurt a. M., den 6. October 1860. gez. Alex. Freiherr von Bethmann, Präsident.

„Bei der am 7. bis 10. October stattgefundenen Ausstellung des Landwirthschaftlichen Kreisvereins zu Erfurt erkennt dem Herrn Kunstgärtner F. C. Heinemann von hier für Sortimente Kartoffeln und Kohl durch gute Auswahl und gute Kultur den ersten Preis durch gegenwärtiges Diplom zu.“

Erfurt, den 9. October 1860. Der Director des Landwirthschaftlichen Kreisvereins, gez. v. Hanstein.

„Ew. Wohlgeboren erhalten im Anschlusse als ersten Preis ein Diplom für Ihre in der Produkten-Anstellung am 7. bis 10. October in der hohen-Lille hier ausgelegten Sortimente Kohl und Kartoffeln durch vorzügliche Auswahl und gute Kultur, und es gereicht mir zu besonderer Freude, Ihnen hiermit noch mittheilen zu können, dass Sie als Ehren-Mitglied in der Landwirthschaftlichen Kreisverein hieselbst aufgenommen worden sind.“

Erfurt, den 31. October 1860.

An den Kunst- und Handelsgärtner Herrn Heinemann Wohlgeboren hier.

Der Königl. Landrath und Director des Landwirthschaftl. Kreisvereins v. Hanstein, Schäfer, Schriftführer des Vereins.

Auch meine Florblumen erhielten seit Jahren auf allen Ausstellungen, wo ich concurrirte, durch die ersten Preise die rühmlichste Anerkennung, und bin ich durch die Vollständigkeit und Güte meiner Artikel in den Stand gesetzt, alle darauf eingehenden Aufträge auf das Reellste und Prompteste auszuführen.

Zur Nachricht den geehrten Herren Bestellern.

Bemerkungen.

Waaren-Expedition.

Alle Sendungen nach aussereuropäischen Plätzen müssen frankirt werden, und sind die geehrten Herren Besteller gebeten, für angemessene Deckung dieser Spesen Sorge zu tragen, da im Unterlassungsfalle die Aufträge bis zur Erledigung dieses Kostenpunktes liegen bleiben.

Viele Blumenfreunde unterlassen directe Bezüge von hiesigem Platze, weil sie sich die Portokosten höher vorstellen, und fallen dann oft eigennützigem Agenten, die 25—30 % rechnen und Waare zweiter Qualität verkaufen, oder trügerischen Händlern, die mit schlechter Waare die Länder durchziehen, in die Hände.

Um nun den geehrten Gartenfreunden eine Uebersicht zu gewähren, wie gering jetzt die Portokosten sind, lasse ich eine Tabelle meines Geschäftskreises mit den Minimal-Portosätzen und der Taxe eines Zoll-Pfundes folgen, deren Beträge bei Entnahmen von Samereien aus meiner Handlung fast immer durch gratis Beilagen ausgeglichen werden.

Die geehrten Besteller im In- und Auslande werden dringend gebeten, die Art und Weise, wie sie die Versendung wünschen, anzugeben und namentlich beim Versand per Eisenbahn mir die Ihnen zuzustellende Station anzugeben.

Waaren-Vertrieb (nur directer).

Meine Firma wird auf dem Continente im Waaren-Vertriebe weder von Reisenden, noch von Agenten vertreten, daher ist der so häufige Gebrauch meiner Firma von dritten Personen stets ein falscher, und bitte ich die geehrten Gartenfreunde, hiervon gefälligst Notiz zu nehmen. — In allen grössern Hafenplätzen sind solide Häuser engagirt, die meine Firma im Incasso und Spedition vertreten.

Da auf hiesigem Platze mehrere Handelsfirmen unter dem Namen Heinemann geführt werden, so ersuche ich, um Weitläufigkeiten mit der hiesigen Postanstalt zu vermeiden, um genaue Notiz folgender Adresse:

F. C. Heinemann in Erfurt.

Minimal-Porto.*	Minimal-Porto.*	Minimal-Porto.*	Minimal-Porto.*
Sgr. &.	Sgr. &.	Sgr. &.	Sgr. &.
Anhalt-Bernburg.	Hessen, Kurfürstenthum.	Oesterreich, Erzherzogthum.	Russland.
Bernburg pro Pfd. 4 1/2 Sgr. 4	Cassel pro Pfd. 8 Sgr. 3	Linx pro Pfd. 2 Sgr. 2	Dorpat Offene Begl.-Adr. 15 1/2 9
Anhalt-Cöthen.	Hanau „ 1 Sgr. 4	Salzburg „ 2 „ 2	Mitau „ „ 12 1/2 6
Cöthen pro Pfd. 4 1/2 Sgr. 4	Hessen-Homburg.	Wien „ 3 „ —	Moskau „ „ 19 —
Anhalt-Dessau.	Homburg v. d. Höhe . . . pro Pfd. 1 Sgr. 4	Siebenbürgen.	Odessa „ „ 22 3
Dessau pro Pfd. 6 Sgr. 4	Hohenzollern-Hechingen.	Clausenburg . . . pro Pfd. 5 Sgr. 10	St. Petersburg . . . „ „ 15 9
Zerbst „ 6 „ 4	Hechingen . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10	Hermannstadt . . . „ 6 „ 4	Reval „ „ 15 9
Baden.	Hohenzollern-Sigmaringen.	Kronstadt „ 7 „ —	Riga „ „ 12 6
Baden-Baden . . . pro Pfd. 1 Sgr. 8	Sigmaringen . . . pro Pfd. 2 Sgr. 7	Steiermark.	Warschau . . . „ „ 12 6
Carlsruhe „ 2 „ 2	Lippe-Deimold.	Gratz pro Pfd. 3 Sgr. 2	Wilna „ „ 12 6
Constantz „ 2 „ 2	Detmold pro Pfd. 1 Sgr. 7	Tyrol.	sonst nach den Briefportosatz.
Freiburg „ 2 „ 2	Lippe-Schaumburg-Bückeburg.	Bozen pro Pfd. 2 Sgr. 8	Sachsen, Königreich.
Mannheim „ 1 „ 4	Bückeburg . . . pro Pfd. 1 Sgr. 2	Gansbrunn „ 2 „ 4	Chemnitz . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10
Pforzheim „ 1 „ 4	Lübeck.	Kaschau „ 3 „ 2	Dresden „ 1 „ 8
Bayern.	Lübeck pro Pfd. 1 Sgr. 10	Oedenburg „ 4 „ —	Leipzig „ „ 3 —
München „ 1 „ 10	Luxemburg.	Pressburg „ 3 „ 2	Sachsen-Coburg-Gotha.
Regensburg „ 1 „ 4	Luxemburg, franco Trier pro Pfd. 1 Sgr. 3	Raab „ 3 „ 4	Coburg pro Pfd. 6 Sgr. 3
Würzburg „ 1 „ 10	Meklenburg-Schwerin.	Temesvár „ 5 „ 6	Sachsen-Meiningen.
Belgien.	Meklenburg-Strelitz.	Preussen.	Meiningen pro Pfd. 6 Sgr. 3
Antwerpen 1 Pfd. 16	Neubrandenburg . . . pro Pfd. 2 Sgr. 7	Provinz Brandenburg.	Sachsen-Weimar-Eisenach.
Brüssel „ 1 „ 14	Neustrelitz . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10	Berlin pro Pfd. 10 1/2 Sgr. 6	Eisenach pro Pfd. 4 Sgr. 2
Gent „ 1 „ 16	Nassau.	Frankfurt a. d. O. . . „ 1 Sgr. 6	Weimar „ 2 „ 1 6
Braunschweig.	Wiesbaden . . . pro Pfd. 1 Sgr. 2	Potsdam „ 9 „ 6	Schwarzburg-Rudolstadt.
Braunschweig . . . pro Pfd. 10 Sgr. 4	Neapel.	Provinz Pommern.	Rudolstadt pro Pfd. 4 Sgr. 2
Bremen.	Neapel, franco Oester.-Ausz. Grenze pro Pfd. 3 Sgr. 10	Greifswalde . . . pro Pfd. 1 Sgr. 4 1/2	Schwarzburg-Sondershausen.
* Bremen pro Pfd. 1 Sgr. 6	Niederlande.	Stettin „ 1 „ 3	Sondershausen . . . pro Pfd. 3 Sgr. 2
Dänemark.	Amsterdam pro Pfd. 12	Stralsund „ 1 „ 4 1/2	Schweden & Norwegen.
I. Dänische Inseln.	Gröningen „ 20	Provinz Posen.	Christiana, fr. Helsingborg pro Pfd. 11 9
Kopenhagen pro Pfd. 10	Haag „ 13	Bromberg pro Pfd. 1 Sgr. 10 1/2	Stockholm „ 19 —
II. Schleswig.	Rotterdam „ 13	Posen „ 1 „ 6	Schweiz.
Flensburg pro Pfd. 10	Utrecht „ 10	Schneidemühl . . . „ 1 „ 7 1/2	Canton Aargau . . . pro Pfd. 10 3
III. Holstein.	Oldenburg.	Provinz Preussen.	Canton Basel . . . pro Pfd. 7 —
Altona pro Pfd. 1 Sgr. 6	Eutin pro Pfd. 9	Braunschweig . . . pro Pfd. 2 Sgr. 4 1/2	Canton Bern . . . pro Pfd. 10 3
Rendsburg pro Pfd. 9	Oldenburg . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10	Königsberg „ 2 „ 6	Canton St. Gallen . . pro Pfd. 11 —
Frankfurt a. M.	Oesterreich.	Memel „ 2 „ 10 1/2	St. Gallen pro Pfd. 11 —
Frankfurt a. M. . . . pro Pfd. 1 Sgr. 4	Böhmen.	Tilsit „ 2 „ 10 1/2	Canton Genf . . . pro Pfd. 12 9
Paris pro Pfd. 23 9	Prag pro Pfd. 1 Sgr. 6	Provinz West-Preussen.	Genf pro Pfd. 12 9
Strassburg pro Pfd. 2 Sgr. 7	Reichenberg . . . „ 1 „ 10	Danzig pro Pfd. 2 Sgr. 1 1/2	Canton Schaffhausen . pro Pfd. 7 —
Griechenland.	Galizien.	Elbing „ 2 „ 3	Schaffhausen . . . pro Pfd. 2 Sgr. 2
Athen, franco bis Triest pro Pfd. 3 Sgr. 6	Crakau pro Pfd. 3 Sgr. 8	Provinz Sachsen.	Canton Solothurn . . pro Pfd. 10 3
Grossbritannien.	Stanislavów . . . „ 5 „ 8	Halberstadt . . . pro Pfd. 4 1/2 Sgr. 4	Solothurn pro Pfd. 2 Sgr. 2
London pro Pfd. 43 9	Illyrien.	Halle „ 4 1/2 Sgr. 4	Canton Zürich . . . pro Pfd. 10 3
Hamburg.	Klagenfurt . . . pro Pfd. 3 Sgr. —	Magdeburg „ 6 „ 4	Türkei.
Hamburg pro Pfd. 1 Sgr. 6	Laibach „ 3 „ 4	Provinz Schlesien.	durch Oesterreich Landweg, franco Oestr.-Ausz. Grenze.
Hannover.	Triest „ 3 „ 6	Breslau pro Pfd. 1 Sgr. 6	Bukarest pro Pfd. 7 Sgr. 7
Emden pro Pfd. 2 Sgr. 2	Kroatien.	Glogau „ 1 „ 3	Galatz „ 7 1/2 Sgr. 7 3
Hannover „ 1 „ 2	Agram pro Pfd. 3 Sgr. 10	Liegnitz „ 1 „ 3	Jassy „ 6 1/2 Sgr. 7 —
Lüneburg „ 1 „ 6	Lombardisch-Venetianisches Königreich.	Provinz Westphalen.	Württemberg.
Hessen, Grossherzogthum.	Venedig pro Pfd. 3 Sgr. 8	Münster pro Pfd. 10 1/2 Sgr. 6	Stuttgart pro Pfd. 1 Sgr. 8
Darmstadt pro Pfd. 1 Sgr. 2	Mähren.	Paderborn „ 7 1/2 Sgr. 6	Ulm „ 1 „ 8
Mainz „ 1 „ 2	Brünn pro Pfd. 2 Sgr. 8	Reuss, Fürstenthum.	Nord-Amerika.
	Olmütz „ 2 „ 8	Gera pro Pfd. 6 Sgr. 3	Boston pro Pfd. 26 —
		Greiz „ 8 „ 3	Cincinnati „ 56 —
		Schleiz „ 6 „ 3	St. Louis „ 86 —
			New-York „ 16 —
			Philadelphia „ 26 —

* Will der geehrte Besteller wissen, wie schwer das Packet sein darf, um mit dem Portosatz anzukommen, welcher in der Rubrik «Minimal-Porto» (niedrigste Portotaxe für Pakete) steht, so theilt er mit der Pfundtaxe der ihm am nächstgelegenen Poststation in die Summe, welche in der Minimalporto-Rubrik steht, die entfallende Zahl zeigt die Zahl der Pfunde; z. B. nach Station Altona kostet ab hier das Pfund 1 Sgr., Minimalporto-Taxe nach Altona 6 Sgr., folglich darf ein Packet nicht über 6 Pfund wiegen, für jedes Pfund mehr kommt ein Portozuschlag von 1 Sgr.

Maasse und Geld-Sorten.

Die Preise sind in Preuss. Courant, der Thaler zu 30 Sgr. und stellen sich die Währungen wie folgt:

Thaler-Währung.	Oesterreichische Währung in Silber.	Süddeutsche Währung.
2 Thaler.	= 3 Gulden.	= 3 Gulden 30 Kreuzer.
1 „	= 1 „ 50 Neukreuzer.	= 1 „ 45 „
1/6 „	= — „ 25 „	= — „ 17 1/2 „
2 1/2 Silbergroschen.	= — „ 12 1/2 „	= — „ 8 3/4 „
1 „	= — „ 5 „	= — „ 3 1/2 „

Gold und Banknoten nach Cours, russische, im Auslande wegen verbotener Rückefuhr nach Russland, werthlos.

Gewichts-Norm: Zollgewicht. 1 Centner = 100 Zollpfund, 1 Pfund = 30 Loth, 1 Loth = 10 Quentchen. Das Zoll-Loth lässt sich nicht in viertel und achte, sondern nur in halbe, fünftel und zehntel eintheilen.

Halbe Preisen werden in keinem Falle abgegeben. Emballage wird billigst berechnet.

SAMEN - CATALOG.

Die nachverzeichnete Gemüse- und Feldsaat ist mit äusserster Sorgfalt gebaut, und alle Sorten, die leicht ausarten, sind direct von ihren heimischen Plätzen bezogen, weshalb auch die Spottpreise mancher Handlungen, die nur nachgebaute Waaren bringen, hier gar nicht in Betracht gezogen werden können.

I. Gemüse-Samen.

Erfurter Zwerg-Blumenkohl.

Dieser grösste aller Blumenkohlsorten wächst ganz niedrig auf der Erde, und ist die Bezeichnung „Zwerg“ nur auf Strunk und Belaubung zu beziehen; die sogenannten Blumen sind sehr gross, fest und von ungemeiner Zartheit. Nachstehend berechneter Same ist von ausgezeichneten grossen festen Blumen in meinem Etablissement gewonnen, und in Betracht auf die Abstammung von so schwer in Samen gehenden und wenig Körner liefernden Stauden nur billig zu nennen, die starke Portion 7½ Lgr. = 40 Pf.

Kohl-Samen.

Blumenkohl oder Carviol.

No.	Sorte	à Loth
2	Erfurter, beste Qualität, total missrathen, wird bei billigen Preisen nicht leicht geliefert	15
3	Asiatischer, später	8
4	Cyprischer, früher, extra	8
5	Stadtholder, grosser, extra, fester weisser später	10

Broccoli.

No.	Sorte	à Loth
6	Weisser italienischer	2
7	Violetter italienischer	2
8	Neuer dänischer Zwerg	2
9	» schwefelgelber Portsmouther	2
10	» Chappel's weissgelber	2
11	» Elleson's, kaiserlicher	3
12	Neuer kaiserlicher Winter	3
13	Miller's Zwerg-Broccoli, eine vorzügliche, in England sehr beliebte Qualität, deshalb in Originalsaat, sehr empfohlen	3
14	Victoria, schön	5

Kraut oder Kopfkohl.

Wenn einige Kohlsorten im Preise etwas höher stehen, so liegt dies an der knapp ausgefallenen Ernte, und hoffe ich, deshalb nicht bei dem geehrten Gartenfreunde anzustossen, wenn ich nur ächte, nicht nachgebaute Waare liefere, die durch Ernte-Resultate Alles hundertfältig ersetzt.

No.	Sorte	à Loth
15	Erfurter grosses weisses	3
16	» kleines, frühes festes	3
17	» blutrothes, frühes Salat	3
18	Ulmer, grosses Centner	3
19	Holländisches, blutrothes festes	3
20	» schwarzes Salat	3
21	» grosses weisses	2
22	Enfelder neues, ganz vorzügliches	2
23	Zuckerhut	3
24	Winnigstädter, grosses weisses spitziges	3
25	Braunschweiger, allergrösstes weisses platt-rundes festes	4
26	Magdeburger, grosses weisses festes	2
27	Frühes Battersen	3
28	» niedriges	3
29	» Kaiser	3
30	» Enfield Markt	3
31	» kaiserliches	3
32	» unvergleichliches	3
33	» Prinz Albert	3
34	» Schillings Königin	3
35	Bestes engl. Yorksches, frühes niedriges	2
36	» » » grosses	2
37	» » » spitzer Zuckerhut	4
38	» » » Trommelkopf, spätes niedriges	2
39	» » » grosses	2
40	Johannistag, Zwerg-Trommelkopf, vorzüglich frühes und zartes Kraut, sehr empfohlen	2
41	Mr. Ewans, schön	3
42	Shepherd's Markt	3
43	Vanack	3

Wirsing, Börs- oder Savoyerkohl.

No.	Sorte	à Loth
44	Erfurter, grosser gelber	1
45	Englischer feingekrauter, niedriger, ganz vorzüglicher	2
46	Englischer feingekrauter, gelber	2
47	Ulmer, niedriger früher, extra	2
48	» grösster später	3
49	Victoria, ganz fein gekrauter	2
50	Chou Marcellin, extra gut, hält den Winter im Freien aus	2
51	Trommelkopf, oder Capischer, englischer vorzüglich	1
52	Wiener, niedriger, früher, krauser	1

No.	Sorte	à Loth
53	Nürnberg, mittelfrüher, krauser	2
54	» grosser später krauser	1
55	Waterloo, neuer ganz feingekrauter, sehr zarter, unstrittig die empfehlenswerthe Sorte. Original-Saat	2

Blätter-Kohl.

No.	Sorte	à Loth
56	Brüsseler Sprossen- oder Rosen-, ächt, extra	1
57	» niedriger Zwerg-, extra	3
58	» neuer feiner Roseberry à Port.	3
59	Französ. bunter Plamage-, in mehreren Sorten	2
60	Niedriger grüner krauser Winter	1
61	» blauer Winter	1
62	Edinburger ganz krauser	1
63	Hoher grüner krauser Winter	1
64	» blauer Winter	1
65	Palmkohl	4
66	Schnitt-, gewöhnlicher oder Blatt	1
67	Meer- oder Seekohl	2
68	Riesen- aus der Vendée	1
69	Tausendköpfer	1
70	Arbeiterkohl	12

Bei dieser Sorte erlaube ich mir, meine geehrten Correspondenten an die vielseitig versprochenen Berichte zu erinnern. Ueberhaupt nehme ich mit Dank jede Bemerkung und Erfahrung bei der Cultur der verschiedenen Gemüsesorten entgegen, und erbitte mir dabei ohngefähre Lage über dem Meere und Bodenbeschaffenheit anzugeben.

Kohlrabi.

No.	Sorte	à Loth
71	Wiener, kleinblättrige, niedrige früheste weisse	2
72	» blaue	2
73	Englische frühe weisse	1
74	» blaue	1
75	Gewöhnliche weisse späte	1
76	Grosse blaue späte	1

Wurzel- und Rüben-Samen.

Carotten oder Möhren.

No.	Sorte	à Loth
77	Erfurter, lange rothgelbe	1
78	Holländische, kurze, frühe, zum Treiben	1
79	Extra feine kurze frühe Duwicker	1
80	Früheste ganz kurzlaubige Horn'sche zum Treiben	1
81	Frankfurter, dunkelrothe, halblange	1
82	Braunschweiger, lange rothe	1
83	Saalfelder, vorzügliche blasse gelbe, süsse	1
84	Altringham, sehr grosse süsse	1
85	Neue sehr grosse weisse grünköpfige, ächte à Pfd. 10 Lgr. = 50 Pf.	1
86	» sehr grosse grünköpfige rothe Riesen-, à Pfd. 15 Lgr. = 75 Pf.	1

In allen ökonomischen Blättern durch die ersten und tüchtigsten Praktiker empfohlen. Direct aus der besten Quelle bezogen, abgeriebener Same. Nachgebaute, nicht geriebener, 25 Proc. billiger.

Wurzeln und Rüben.

No.	Sorte	à Loth
87	Cichorien, ächte Braunschweiger	1
88	» lange Magdeburger	1
89	Pastinak	6
90	Hafer	1
91	Petersilien-, lange extra	6
92	» kurze dicke	6
93	Scorzonner- oder Schwarzwurzel	2
94	Sellerie, grosser Erfurter Knoll-, extra	2

No.	Sorte	à Loth
95	Sellerie, grosser glatter weisser	1
96	Rapontica	1
97	Zuckerrübe	1
98	Holländische weisse runde Mai	6
99	» gelbe	6
100	Teltower oder Märkische, ächte	1
101	Amerikanische runde früheste	1
102	Robertson's neue goldgelbe Stein	1
103	Schwarze runde Herbst	1
104	Herbst- oder lange weisse	6
105	» weisse grünköpfige	1
106	» weisse rothköpfige	1
107	» runde weisse Acker	1
108	Lange gelbe Bortfelder Herbst	1
109	Blutrothe Salat- (Beete)	6
110	Runde Salat-Rübe (Beete) von Bassano	2
111	Süsse von Castle Nandry, beliebte englische Sorte	2
112	Whyte's dunkelrothe Salat, diese ist die beliebteste des Londond. Marktes und sehr zart, deshalb in Original-Saat, bestens empfohlen	1
113	Körbel-, extra (Chaerophyllum bulbosum), delicat, muss im Herbst gesät werden	1
114	Erdkohlrabi, goldgelbe, sehr feine	1
115	» rothgrauhäutige, gelbe Riesen	1
116	Laings rothgraue Riesen	1
117	Neue gelbe Schmalz	1

Schottische Futterrüben.

No.	Sorte	à Pfd.	à Loth
118	Weisse kugelförmige	18	90
119	» pommersche	18	90
120	Roth kugelförmige	18	90
121	Grüne runde	18	90
122	Dale's Bastard	18	90
123	Rothköpfige schwedische	18	90
124	Laing's rothköpfige	18	90
125	Weisse Tankard	18	90
126	» rothköpfige	18	90
127	Gelbe grünköpfige Tankard	18	90
128	Gelbe rothköpfige Bullock	18	90
129	» grünköpfige	18	90
130	Gordon's gelbe	18	90
131	Hood's kaiserliche	18	90
132	Weisse grünköpfige Schneeball	18	90
133	Altringham	18	90
134	Stein	18	90
135	Goldgelbe Gelé	18	90
136	Tweeddale, neue vorzüglich gelbe rothköpfige	18	90
137	Weisse grünköpfige	18	90
138	Dieselben gemischt	18	90

Obige 20 der anerkannt besten einträglichsten Sorten, welche bei gewöhnlichster Cultur 10—14 Pfd. schwer werden, eignen sich vorzugsweise zum Viehfutter. Der Same ist direct von Schottland bezogen.

Runkelrüben.

No.	Sorte	à Pfd.	à Loth
140	*Grosse lange rothe, aus der Erde wachsend	9	45
141	* » gelbe, aus der Erde wachsend	9	45
142	Aechte Zuckerrunkel, 100 Pfd. 13 Lgr. = 19½ Pf.	5	25
143	Imperial, neue ächte dicke Zuckerrunkel 100 Pfd. 16 Lgr. = 24 Pf.	7	35
144	*Grosse runde gelbe	9	45

No.	à Pfd.	à Port.	à Silb.
145	*Grosse runde rothe	9	45
146	Grosse runde ächte Oberndorfer		
	50 Pfd. 18 fl. = 24 fl.	13	65
147	Neue gelbe Flaschen- , ächt	12	60
148	» rothe	12	60
149	Rothe Riesen-Pfahl	15	75
	Eine sehr schöne feste Runkel, die ich den Herren Landwirthen mit dem Bemerkem empfehle, dass dieselbe 15-20% reichern Ertrag liefert, als alle bis jetzt gebauten Runkelrüben.		

Salat-Samen.

Kopf-Salat.

No.	à Pfd.	à Port.	à Silb.
150	Doppelkopf	2	10
151	Bruine-geel	2	10
152	Steinkopf, gelber früher fester, weiss K.	2	10
153	Belle-garde, weiss Korn	2	10
154	Asiatischer, grosser, gelber, w. K.	2	10
155	Montré, früher gelber, w. K.	2	10
156	Forellen-, bunter grosser, schwarz K.	2	10
157	» grosser, w. K.	2	10
158	» engl. blutrother	2	10
159	Neuester schwarzrother vorzügl. s. K.	2	10
160	» w. K.	2	10
	Herrliche Tafelziede, sowol im Geschmack, als auch wegen seiner schwarzrothen Farbe.		
161	Berliner, grosser gelber extra, schwarz K.	2	10
162	Berliner, Königs-, w. K.	2	10
163	Mogul- od. Cyrius , sehr grosser gelber, w. K.	2	10
164	Hochgelber Eier-, sehr früher, w. K.	2	10
165	Grosser gelber Prinzenkopf, w. K.	2	10
166	Prinzenkopf, roth.	2	10
167	Schwedenkopf, vorzüglich, schwarz K.	2	10
168	Mailänder Kaiserkopf, gelb K.	2	10
169	Dresdner grosser gelber, vorzügl. w. K.	2	10
170	Grosser Coblenzer, extra, gut in der Hitze, s. K.	2	10
171	Drumhead, grosser Trommelkopf, w. K.	2	10
172	Schweizer , schön, weiss Korn	2	10
173	Perpignanener Dauerkopf, ausgezeichnet, w. K.	2	10
174	Winter-, bester, dauernder, w. K.	2	10
175	Melange in den besten Sorten	1	6
176	Schnitt-, gelber runder	1	6

Endivien.

Sommer- oder Binde-Salat.

177	Lactuca angustana, Spargel-Salat, die Stengel werden wie Spargel bereitet, schwarz Korn	2	10
178	Gelbe	1	5
179	Krause	1	5

Winter-Endivien.

180	Gewöhnliche krause	1	5
181	Neue Moos- , vorzüglich	2	6
182	Ganz breiter vollherziger Escariol	1	5
183	» von Natur gelber	1	6
184	Rabinschen oder Feld-Salat	6	3
185	» grosse breitblättr.	1	5

Zwiebel- und Lauch-Samen.

Zwiebeln.

186	Erfurter runde blasserthe , vorzügliche	1	5
187	Holländische gelbe	1	6
188	» blutrothe	1	5
189	» silberweisse	2	6
190	Neue James , vorzüglich	1	6
191	Gelbe süsse Birn	1	5
192	Französische weisse Pflanz	1	5
193	Madeira , runde flache, sehr gross	2	10
194	» grösste runde	2	10

Porree oder Lauch.

195	Sommer-, früher französischer	1	5
196	Winter-, dickpolliger	1	6
197	Riesen- , sehr grosser	1	6

Radies-Samen.

198	Blassrothe lange	1	5
199	Hochrothe kurzlaubige lange	1	5
200	Frühe lange rothe Treib-	1	5
201	Wood's herrliche Treib-	1	5
202	Weisse lange italienische	1	5
203	Violette lange	1	5
204	Weisse lange violetteköpfige	1	5
205	Hochrothe lange chinesische Winter-	3	6
206	Hochrothe, eirunde zum Treiben	1	5
207	Blassrothe eirunde	1	5
208	Violette runde	1	5
209	Rothe runde	1	5
210	Weisse	1	5
211	Gelbe	1	5

Rettig.

212	Grosser schwarzer Sommer	1	5
213	Schwarzer runder	1	5
214	Erfurter langer schwarzer Winter-	1	5
215	runder schwarzer	1	5
216	Wiener, gelber früher, delicat	1	5
217	Rothschaliger Herbst	1	5

Küchenkräuter.

No.	à Pfd.	à Port.	à Silb.
218	Basilikum, feines grünes	2	10
219	» grosses gewöhnliches	1	5
220	» violettes	3	15
221	Bohnen- oder Pfefferkraut	1	5
222	Boretsch oder Gurkenkraut	1	5
223	Dill	6	3
224	Eierfrucht, blaue lange	3	6
225	» weisse lange	6	30
226	» blaue runde	6	30
227	» weisse	6	30
228	» gestreifte	5	25
229	» riesengrosse	5	25
230	Fenchel, Bologneser	1	5
231	» gemeiner	6	3
232	Gartenkresse, gewöhnliche grüne	6	3
233	» gelbe englische, breitblättrige	1	6
234	» krausblättrige oder gefüllte	1	5
235	» neue von Australien , à Port.	3	15
236	Brunnenkresse, Erfurter	15	75
237	Isop	1	5
238	Kerbel, gewöhnlicher	6	3
239	» krausblättriger, extra fein	6	3
240	» wohlriechender spanischer	1	6
241	Lavendel oder Spicke	1	5
242	Liebes- oder Paradies-Aepfel, gewöhnl.	2	10
243	» 5 schöne Sorten	8	40
244	Löffelkraut	1	6
245	Majoran, französischer bester	1	6
246	Melisse, Citronen	2	6
247	Petersilie, einfache gewöhnliche	6	3
248	» hellgrüne mittelkrause	1	5
249	» neue niedrige, sehr krause portug.	1	5
250	Enfield Petersilie, neu, extra feinste gekrauste Zwerg- mit dem köstlichsten Aroma, eine wahre Zierde für Küchengärten	1	6
251	Pfeffer, spanischer rother langer	2	10
252	» eckiger, 5 schöne Sorten	5	25
253	Pimpinell	6	3
254	Portulak, grüner	1	5
255	» goldgelber	1	5
256	Raute oder Weinraute	1	5
257	Rosmarin	2	6
258	Salbei	2	6
259	Sauerampfer, französischer	1	5
260	Thymian	4	20
261	» Winter-, deutscher	1	6

Spinat-Pflanzen.

262	Gewöhnlicher	6	3
263	Grosser breit- u. rundblättr. mit scharf. Samen	6	3
264	Neuseeländ. (Tetragona expansa)	1	5
265	Immerwährender englischer Winter	1	5
266	Savoyer, vorzüglich	6	3

Mangold.

267	Grünrippiger	1	5
268	Goldrippiger	2	10
269	Rothrippiger	2	10
270	Weissrippiger	1	6
271	Krauser Silber- Sowohl als Gemüse, wie als Zierpflanze eine reizende, geschmackvolle Erscheinung	2	10

Kern-Sorten.

272	Artischocken, violette französische	8	40
273	» grüne französische	4	20
274	Cardy, spanische	1	5
275	Spargel, Ulmer grosser	6	3
276	Riesen-	1	5

Gurken.

Die mit * bezeichneten Sorten sind die vorzüglichsten frühen englischen Treibgurken und nur gekrönte Sorten in Originalsamem.

277	Erfurter mittellange, sehr volltrag.	3	15
278	Lange grüne Schlangen-, extra	5	25
279	Neue verbesserte grosse lange Erfurter Schlangen-	7	35
280	Lange weisse Schlangen-	4	20
281	Kleine frühe grüne Trauben-	2	6
282	*Engl. non plus ultra oder Price fighter	3	15
283	Gladiator	3	15
284	Victory of England	3	15
285	*Man of Kent	3	15
286	Silligs, frühe grüne	3	15
287	Preis von Erfurt	3	15
288	*Englische Treib-	3	15
289	*Brasilianische grüne	3	15
290	Aegyptische frühe grüne	3	15
291	Erfurter Riesen-, grüne ausgezeichnet	3	15
292	*Cuthill's schwarzstachelige	3	15
293	Godfrey's	3	15
294	*Manderson's weissstachelige	3	15
295	*Lynch's Stern des Westen	3	15
296	*Ayre's immerwährende schwarzstachelige	3	15
297	*Lord Kenyon's Liebling	3	15
298	*Herries	3	13
299	*Sir Colin Campbell	3	15
300	*Constantines Unvergleichliche	3	15
301	*Dyham Park Preis	3	15
302	*Eroberer des Westens	3	15
303	Lady Antrobus Winter	3	15
304	Ueberraschung, neu	3	15

No.		à Port.	Gr. & M. eff. in Silb.
305	Neue chinesische blassgrüne	2	— 10
306	» » gelbe	2	— 10
	Die letzten beiden Sorten sind die vorzüglichsten zum Treiben und für das freie Land, ächter vorzüglicher Same.		
307	Einige vorzügliche Sorten gemischt .. à Loth	3	— 15
	Vorstehendes Gurkensortiment empfehle ich den Gartenfreunden, wie Gärtnern, als vorzüglich ächt.		

Melonen-Gurken.

308	Trichosanthes colubrina , bildet den Uebergang von den Gurken zu den Melonen, ächt	5	25
309	» anguinea	2	6
	Wegen ihrer langen schlangenartigen bunten Früchte herrliche Zierpflanzen.		

Melonen

310	Maraicher, sehr überstrickte Netz	2	6
311	Sucin de Tours , zuckersüsse Netz	2	6
312	Sucin de chair blanche, mit weis. Fleisch, Netz	2	6
313	De Hontleur, sehr dicke Netz	2	6
314	De Coulommiers, dicke Netz	2	6
315	De Malte, mit rothem Fleisch	2	6
316	» weissem Fleisch	2	6
317	De Perse, sehr lange gestreifte	2	6
318	De Cassabah, mit grünem Fleisch	2	6
319	Du Japon, frühe grünfleischige	2	6
320	De Caboul	2	6
321	Brodé d'été, mit rothem Fleisch, Netz	2	6
322	Jaune de Caboul	2	6
323	Amerikanische Ananas	2	6
324	Moscato	2	6
325	Ananas mit rothem Fleisch	2	6
326	Verschiedene Arten, gemischt	2	6
327	Chito-Melone, grosse	3	18
328	» kleine	3	18
329	Neue amerikan. für das freie Land	2	6
330	Muscade des Etats-Unis	2	6
331	Citron vert	2	6
332	De Cypre	2	6
333	Vert hatif du Japon	2	6
334	Hunter's long Bockara	2	6
335	Orange, sehr frühe	2	6
336	Mogul	2	6
337	Rock scarlet	2	6
338	Noir de Hollande	2	6
339	Boule de Siam	2	6
340	Prescot de Paris	2	6
341	» frühe, vorzüglichste zum Treiben	2	6
342	» mit silberweissem Korn	2	6
343	» à chaire verte	2	6
344	» hatif à chassiss	2	6
345	Noir du Portugal	2	6
346	» de Carmes	2	6
347	d'Alger	2	6

Wasser-Melonen.

348	Weiss mit schwarzem Korn	2	6
349	» rothem Korn	2	6

Kürbis-Arten.

Speise-Kürbisse.

350	Allergrösster gelber Centner-	2	6
351	Grosser gelber Centner-, mit Wachs-	2	6
352	fleisch, ächt	2	6
353	Grüner Riesen Melonen	2	6
354	» hellgrüner gelbfleischiger Riesen	2	6
355	» silbergrauer	2	6
356	» orange-gelb, plattrund, genetzt Riesen	2	6
357	» gerippter	2	6
358	» ovaler Riesen	2	6

Zier-Kürbisse.

358	Herkuleskeule	2	6
359	Flaschen	2	6
360	Apfelsinen	2	6
361	Türkenbund, rother	2	6
362	» weisser	2	6
363	Warzen	2	6
364	Platter Korsischer	2	6
365	Virginischer	2	6
366	Stachelbeer	2	6
367	Zierlicher Ring	2	6
368	Neuer Riesen-Flaschen, 6' lang	2	6
369	Mantelsack, originellste Frucht	2	6
370	Angurien	2	6
371	Von vorstehenden Sorten gemischt	2	10

Hülsenfrüchte.

Schal-Erbsen,

welche ausgeschält werden.

Nachstehende Hülsenfrüchte enthalten nur die tragbasaten und delikatesten Sorten; alle nicht ergebnen und nicht fein schmeckenden sind gewissenhaft gemindert.

No.	à Pfd.	à Port.	à Silb.
372	Niedrige frühe Mai-, volltragende, 2 1/2'	6	30
373	» 3 Blatt allerfrüheste	6	30
374	Queen of the dwarf, 1/2' hoch, neu, extra	9	45
375	Ganz frühe Bischoffs-, 1 1/4' hoch, extra	6	30
376	» langschotige, neue	8	40
377	Prinz Albert-Erbse, extra früh	7	35
378	Daniel O'Rourke, frühe, sehr schön	6	30
379	*Knight Marrow, niedrige volltragende, grünbleibend, 3' hoch	9	45

No.	a Pfd.	gr. & eff. in Silb.
380* Knight Marrow, höchste, 7—8' hoch	8	40
381* " " niedrige weisse	6	30
382* " " grüne Mammoth	10	50
383* " " Champion of England, sehr gut	8	40
384* Harrison's Ruhm	7	35
385* " " Vollkommenheit	7	35
386* Denyer's neue frühe grüne	7	35
387* Lord Raglans neue Zwerg	7	35
388* Alliance, neue, weisse Zwerg	7	35
389* Climax, neue blaublühige Zwerg	7	35
390* Zweiblumige Treib	5	25
391* Preisgewinner, schön	6	30
392* Königliche Zwerg	6	30
393* Honig-Erbsen, hohe	6	30
394* Niedrige grünblühende	6	30
395* Grosse Victoria, 6—7' hoch	6	30
396* Malaga- oder spanische, delikate, 1' hoch volltragend	7	35
397* Erfurter grosse gelbe Klunker-, 2 1/2' hoch	3	15
398* Erfurter grosse grüne Klunker-, 2 1/2' hoch	3	15
399* Spargel- oder Flügel-Erbsen, 1' hoch	7	35

Die mit * bezeichneten Sorten sind die feinsten des englischen Marktes, und kann ich solche nur als höchst delikate zum Anbau empfehlen, der Same ist ächte Originalsaat.

427 Neue Riesen-Zucker-Brech-Stangen-Bohne mit wachsgelben Schoten. Bei dieser Bohne ist der höchste Ertrag mit allen Vorzügen eines trefflichen Gemüses vereinigt; zeitig und anhaltend bis zum Spätherbst tragend, sind Zartheit, vorzügliches Ansehen und Wohlgeschmack so reich verbunden, dass ich mich glücklich schätze, meinen geehrten Geschäftsfreunden dieses herrliche Gemüse offeriren zu können. — Ich erlasse die starke Portion für eine Cultur-Anlage von 144 Fuss mit 10 Jgr. = 50 Pf. (Diese Bohne-Sorte wurde von mir beim Züchter persönlich geprüft.) Indem ich hier mit der Aufzählung der Gemüse-Samereien schliesse, bitte ich alle Freunde, die auch nicht in diesen Spalten verzeichneten Gemüse-Samereien, welche sie wünschen, mir aufzugeben, da ich, in steter Verbindung mit den ersten Häusern Europas, im Stande bin, solche in derselben Qualität wie meine Concurrenten auf hiesigem Platze, zu beschaffen. Der klaren Uebersicht wegen führe ich nur die gediegensten, erprobtesten Gemüse auf, indem durch die vielen, nur für einzelne Provinzen ergiebige Artikel, die Käufer zu oft getäuscht und irre geführt werden. Ueber vorstehende Gemüse-Samen offerire ich den Herren Samenhändlern und Wiederverkäufern mein Engros-Verzeichniss. Durch frische ächte Waare, rasche Bedienung, billige Preise suche ich das Zutrauen meiner geehrten Kunden zu rechtfertigen.

II. Knollen und Zwiebeln für den Küchengarten.

Kartoffel-Sortiment.

Zusammengestellt aus den vorzüglichsten Sorten in Bezug auf 1) frühe Reife, 2) Geschmack, 3) Ertrag und 4) Stärkemehlgehalt. Da sich nach mehrjährigen Versuchen herausgestellt hat, dass je reicher der Stärkemehl-Gehalt der Kartoffel, je weniger solche der Krankheit unterworfen ist, so habe ich namentlich bei der Auswahl der Sorten ganz besonders auf letzte Eigenschaft gesehen.

No.	Namen.	Ertrag 1859.	Stärkemehlgehalt.	Geschmack.	No.	Namen.	Ertrag 1859.	Stärkemehlgehalt.	Geschmack.
1	Belgische Familien	17	19 1/2 %	vorzüglich.	15	Porto Allegro	20	21 %	recht gut.
2	Bisquit	18	18 1/2 %	sehr gut.	16	Regents potatoe	15	18 %	recht gut.
3	Bunte Frühlings	15	21 %	vorzüglich.	17	Okels Rio frio	18	19 %	sehr gut.
4	Conilleuse, französische	17	20 %	sehr gut.	18	Englische mehrlreiche Roastbeef	16	22 %	vorzüglich.
5	Englische frühe Treib	14	21 %	vorzüglich.	19	Sechswochen	12	16 %	sehr gut als frühester.
6	" Zucker	20	20 %	vorzüglich.	20	" violette runde	16	17 1/2 %	sehr gut als früh reifendste.
7	Frühlings-Cantaloupe	30	19 %	sehr gut.	21	" bunte	17	20 %	sehr gut.
8	Frühe niedrige rothe	16	18 %	sehr gut.	22	Frühe feine englische	15	22 %	sehr gut.
9	Gelbe frühe Johannis	13	22 %	vorzüglich.	23	" Jacobi	18	18 %	recht gut.
10	Mylord's frühe	15	18 %	sehr gut.	24	Comte de Morgenroth	15	17 %	recht gut.
11	Frühe blaue von Richter	15	17 1/2 %	sehr gut.	25	Frühe englische Treib	16	19 %	recht gut.
12	Defiance	17	18 1/2 %	sehr gut.	26	" blaue extra	15	20 %	sehr gut.
13	Nordful	18	20 %	recht gut.	27	Roths Zwiebel	21	20 %	sehr vorzüglich, gesündete.
14	Oschersleber	17	22 %	gut, vorzüglich zur Speisefabrication.					

Diese letzte Sorte empfehle ich ganz besonders für alle Haushaltungen, sie ist bis in das Frühjahr reichlich und wohlschmeckend, weshalb ich dieselben auch ausschliesslich für meinen Haushalt cultivire. Zum Schluss erlaube ich mir, die geehrten Leser und Leserinnen noch auf das Umwenden der Erdäpfel im Keller aufmerksam zu machen. Erdäpfel, die monatlich ein mal gewendet werden, halten sich bei weitem wohlschmeckender, frischer und treiben selbst im Frühjahr nicht. Kleine Vorräthe erhält man bei Mangel an Raum auch gut, wenn dieselben wöchentlich aus einer Kiste in die andere geschüttet werden.

No.	gr. & eff. in Silb.	No.	gr. & eff. in Silb.	No.	gr. & eff. in Silb.
432	Dioscorea Batatas (Yams Batate, ignam), chinesische 12 grosse lange Knollen	1	15	2	25
433	Schalotten, gewöhnliche	100	Stück	6	30
434	" dänische	100	"	6	30
435	Steckzwiebeln	100	Stück	4	20
436	Rocambol	100	"	4	20
437	Kartoffelzwiebeln, feine haltbare	100	"	20	1

Besonders empfohlen:

438 Dreijähriger 100 Stück 1 Pf. 15 Jgr. = 2 1/4 Pf.
439 Zweijähriger, aus dem Saatbeete in das Freie überpflanzt und kräftiger 100 " 1 " 10 " = 2 "

In der Spargelcultur sind in den letzten Jahren so bedeutende Fortschritte gemacht, dass ich mich veranlasst fühle, unser neuestes rationellstes Culturverfahren, wie solches auf hiesigem Platze auf's Ausgedehnteste betrieben wird, in einer Cultur-anweisung zusammenzustellen und durch Zeichnungen zu erläutern. Das Werkchen wird jeder Bestellung auf Spargelpflanzen hier nur als Beispiel an, dass auf unvorbereitetem Boden (Gerstenstoppel) nach neuer Methode gepflanzter Spargel, bei Überdüngung, jetzt im 4. Jahre schon keine lieferte, deren 4 ein Pfund wogen und bereits im 3. und 4. Jahre schon geerntet wurde.

* Intelligenten Gartenbesitzern empfehle ich bei dieser Anlage die Hooibrenk'sche Bodenlüftung. Erstens, weil der Versuch nicht mit grossen Kosten verbunden ist, und zweitens die wenige Mühe von ausserordentlichen Resultaten gekrönt wird.

Bevor ich zu der Beschreibung der einfachen technischen Anlage übergehe, sei es mir gestattet nur die handgreiflichsten Vortheile anzuführen, weil ich die Schwierigkeiten jeder neuen Einführung nur zu gut kenne, namentlich den Widerstand, den sogenannte Laufgärtner, die bei Privaten die Anlage auszuführen haben, aus Unwissenheit bei jeder Verbesserung ausüben. Näheren Aufschluss werde ich gern auf schriftliche Anfragen geben.

Der Boden wird durch die einströmende Luft durch Tausende von kleinen Spalten zertheilt und dadurch der Vegetationstrieb erhöht. Ohne von dem oberflächlichen Temperatur-Wechsel abhängig zu sein, treten die feinen Saugwurzeln leichter in die durch unten mit Düngen geschwängerte Erde ein, und wird die Pflanzen-Vegetation bei weitem activer. Bei zu viel Regenwetter zieht die überflüssige Nässe viel leichter durch den gelockerten Boden ab. Durch die zuströmende Luft ist die Bearbeitung des von unten gelockerten Bodens viel leichter und im Frühjahr zeitiger möglich. Endlich wird bei dem neuen System auf einer gleichmässigen Auflöfung des Düngers auf das Vortheilhafteste hingewirkt; unabhängig von den verschiedenen oft misslichen elementarischen Einwirkungen, zersetzt die durch die Röhren beigeführte Atmosphäre den Dünger so gleichmässig, dass die Einwirkung auf die Pflanzen bald ausserordentlichsten Resultaten bemerklich wird.

An beiden Seiten des Beetes gräbt man eine 2 Fuss tiefe Röhre, die man mit Drainage-Röhren, die auf der obern Seite mit Luftlöchern versehen sind, welche einen Zoll von einander entfernt und einen Zoll weit sind, so auslegt, dass das Beet von zwei solchen Strängen eingefasst ist. Auf die Röhrenlöcher legt man eine flache Schicht Ziegelscherben oder Kiesel so auf, dass letztere die Löcher nicht verschliessen, aber auch die darauf geschüttete Erde auf, welche sich noch einen Fuss über die Erdoberfläche erheben, und die zur Ventilation dienen. Bei nicht langen Röhren-Längen kann man die darin befindliche Luftsaule durch Eingiessen von Wasser mit doppeltem Vortheil erneuern, den man noch erhöhen kann, wenn man je nach der Jahreszeit gewässertes oder mit dünner Salzauflösung versetztes Wasser nimmt.

III. Oekonomische Samen.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

No.	100 Pfd.	a Pfd.	gr. & eff. in Silb.	No.	100 Pfd.	a Pfd.	gr. & eff. in Silb.	No.	100 Pfd.	a Pfd.	gr. & eff. in Silb.		
440	Ackerspögel	8	12	4	20	454	Karden, Weber- od. Tuch-, Dipsacus fulonum	10	50	467	Linum americanum album, weisser neuer amerikan. Lein, ausgezeichnet schön, ächt	8	40
441	Anis, bester Erfurter	18	27	7	35	455	Klee-Esparsette, Hedysar, Onobrychis	10	15	468	» Lin royal	20	1
442	Biwitz	12	18	5	25	456	» Incarnat-, Trifolium incarnatum	18	27	469	» neuer gelbsamiger Lein	16	80
443	Bohnen, Feld-, kleine Erfurter	7	10 1/2	3	15	457	» Luzerne, bester französischer	26	39	470	Mais, grosser gelber, rother, kleiner gelber Perl	8	40
444	» „ grosse	8	12	3	15	458	» Sand für leichten Boden	50	75	471	» grosser Pferdezahl	11	16 1/2
445	Buchweizen	8	12	3	15	459	» rothblühender Kopf-, Trifolium pratense	22	33	472	» Riesen-, Zea caragua, 12—14 Fuss hoch, ächte importirte Sorte in Kolben	30	45
446	Canariensamen	12	18	5	25	460	» weisser Stein-, Trifol. repens	34	50	473	Mohn, blauer	14	21
447	Coriander	—	—	—	—	461	» weisser Riesen-	25	37 1/2	474	» weisser	18	27
448	Erbsen, gewöhnliche Feld-, gelbe und grüne	8	12	4	20	462	» Trifol. hybridum, schwedischer Bastard-	50	75	475	Oelmad, Madia sativa	11	16 1/2
449	Fenchel, bester	12	18	5	25	463	Riesen-Roggen	7	35	476	Rübsamen, Sommer-	11	16 1/2
450	Hanfsamen	9	13 1/2	4	20	465	Linsen, kleine	8	12	477	» Winter-	11	16 1/2
451	» neuer Piemontes. Riesen-, Cannabis gigantea	—	—	30	1	466	» Heller-	12	18	478	Weizen, Schwedischer Sommer- oder Igel-	11	16 1/2
452	Hirsen, vorzüglicher Gold-	8	12	3	15					479	» Neuer ägyptischer Mumien-	15	22 1/2
453	Holcus saccharatus, neues Zuckerrohr, gibt ein dem Mais ähnliches vorzügliches Grünfutter	22	33	9	45								

Bruch- oder Kropf-Bohnen.

No.	100 Pfd.	à Pfd.
Ag.	eff. in Silb.	eff. in Silb.
480 Agrostis stolonifera (alba) Fiorin-Gras...	12 18	5 25
481 Aira caespitosa, Rasenschmiele...	12 18	5 25
482 Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz...	27 40 1/2	10 50
483 Antoxanthum odoratum, Geruchgras...	65 97 1/2	25 125
484 Avena elatior, französisches Raigras...	16 24	6 30
485 » flavescens, gelbes Goldhafergras...	9 13 1/2	4 20
486 Dactylis glomerata, Knaulgras...	22 33	9 45

IV. Gras-Samen.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

No.	100 Pfd.	à Pfd.
Ag.	eff. in Silb.	eff. in Silb.
487 Festuca ovina, Schafschwingel...	15 22 1/2	6 30
488 » pratensis, Wiesenschwingel...	25 37 1/2	9 45
489 Holcus lanatus, Honiggras...	11 16 1/2	5 25
490 Lolium italicum (eristatum), italienisches Raigras...	16 24	6 30
491 » perenne, neues englisches Raigras...	12 18	5 25
492 Phleum pratense, Thimothausgras...	18 24	7 35

No.	100 Pfd.	à Pfd.
Ag.	eff. in Silb.	eff. in Silb.
493 Poa pratensis, Wiesenrispengras...	28 42	10 50
494 *Gemischte Gräser für feine Rasenplätze...	16 24	6 30
495 » » Sandboden...	16 24	6 30
496 » » zur Anlegung von Wiesen...	12 18	5 25

V. Wald- und Gehölz-Samen.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

No.	100 Pfd.	à Pfd.
Ag.	eff. in Silb.	eff. in Silb.
497 Acacie, Robinia Pseudo-Acacia...	17 25 1/2	7 85
498 Ahorn, Acer Pseudo-platanus...	8 12	4 20
499 » spitzer, Acer Platanoides...	8 12	4 20
500 Birke, Betula alba...	10 1/2	4 20
501 Buche, Weiss-, Carpinus Betulus...	7 10 1/2	4 20
502 Erle, Alnus glutinosa...	30 30	8 40
503 » weisse oder Berg-, Alnus incana...	30 45	12 60
504 Esche, Fraxinus excelsior...	7 10 1/2	4 20
505 Feldrüster, Ulmus campestris...	20 30	8 40
506 Fichte oder Rothanne, Pinus Picea...	15 22 1/2	6 30
507 Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris...	50 75	20 100
508 Lerchen-Tanne, Pinus Larix...	24 36	8 40
509 Linde, Tilia europaea...	24 36	8 40
510 Rothbuche, Fagus sylvatica...	9 13 1/2	5 25
511 Schwarzkiefer, Pin. austriaca...	54 81	20 100
512 Seekiefer, Pinus maritima...	20 30	8 40
513 Weimutskiefer, Pinus Strobus...	—	60 300
514 Weiss- oder Edel-Tanne, Pin. Abies...	12 18	5 25
515 Weissdorn, Crataegus oxyacantha...	8 12	4 20
516 Maulbeere, weisse, Morus alba...	—	28 140
517 » schwarze, Morus nigra...	—	35 175
518 Acacia Julibrissin...	—	60 300
519 Acer campestre...	—	10 50
520 » Monspessulanum...	—	—
520* Ailanthus glandulosa...	—	30 150
521 Arbutus Unedo...	—	3 15
521* » Andrachne...	—	—
522 Aristolochia altissima...	—	18 90
523 » Siphocampylus...	—	4 20
524 Azalea pontica, Prachtsort. melirt...	—	20 100
525 Berberis vulgaris...	—	15 75
526 Bignonia Catalpa...	—	40 200
527 Calycanthus praecox...	—	15 75
528 » » grandiflorus...	—	20 100
529 » » aurantiacus...	—	30 150
530 Celtis australis...	—	40 200
531 » occidentalis...	—	50 250
532 Cercis Siliquastrum...	—	40 200
533 Cistus Monspelienensis...	—	8 40
534 » salviaefolius...	—	8 40
535 Cytisus, 12 Sorten...	—	4 20

No.	100 Pfd.	à Pfd.
Ag.	eff. in Silb.	eff. in Silb.
536 Cytisus Laburnum...	—	12 60
537 Coronilla glauca...	—	8 40
538 Cornus florida...	—	75 375
539 Cupressus pyramidalis...	—	30 150
540 » sempervirens...	—	30 150
541 » Tournefortii...	—	70 350
542 Cydonia vulgaris (Quittenkern)...	—	40 200
543 » sinensis...	100 Korn	15 75
544 Diospyros Lotus...	—	30 150
545 Evonymus japonicus...	—	12 60
546 » » foliis variegatis...	—	20 100
547 Gingko biloba (Salisburia adiantifolia)...	—	—
548 Gleditschia triacanthos...	100 Nüsse	70 350
549 Gymnocladus canadensis...	—	18 90
550 Hedera quinquefolia...	—	75 375
551 Hibiscus syriac. fl. pl. extra...	—	50 250
552 Ilex Aquifolium var. marg...	—	75 375
553 » » integrifolia...	—	20 100
554 » latifolium japonicum...	—	90 450
555 Jasminum fruticans...	—	22 110
556 Juniperus communis...	—	60 300
557 » Lycia...	—	6 30
558 » Marshalli...	—	20 100
559 » oxycedrus...	—	75 375
560 » Sabiniana...	—	18 90
561 » virginiana...	—	30 150
562 Koeleria paniculata...	—	100 500
563 Ligustrum japonicum...	—	75 375
564 » vulgare...	—	30 150
565 Laurus nobilis...	—	6 30
566 Liriodendron tulipifera...	—	18 90
567 » » tulipifera flava...	—	55 275
568 Maclura aurantiaca, als andurchdringliche Heckenpflanze sehr empfohlen...	—	100 500
569 Magnolia grandiflora...	—	40 200
570 » » praecox...	—	6 30
571 » » longifolia...	—	18 90
572 » » Mayardensis...	—	15 75
573 » » rotundifolia...	—	18 90
574 » » macrophylla...	—	15 75
575 » Yulan...	—	6 30

No.	100 Pfd.	à Pfd.
Ag.	eff. in Silb.	eff. in Silb.
576 Magnolia Soulangeana...	—	6 30
577 » umbrellata (tripetala)...	—	6 30
578 Melia Azederach...	—	15 75
579 Mespilus pyracantha...	—	—
580 Olea sylvestris...	—	20 100
581 Paulownia imperialis...	—	75 375
582 Phillyrea angustifolia...	—	55 275
583 Pinus alba...	—	8 40
584 » balsamea...	—	9 45
585 » Cedrus...	12 Zapfen	30 150
586 Pinus halepensis...	—	70 350
587 » lanceolata (Cunninghamia sinensis)...	—	—
588 » Picea...	—	15 75
589 » Sabiniana...	—	—
590 Prunus mahaleb...	—	35 175
591 » Lauro-Cerasus...	—	40 200
592 » lusitanicus...	—	40 200
593 Pyrus communis, Birnenkern...	—	30 150
594 » Malus, Apfelkern...	—	26 130
595 Ribes Grossularia, Stachelbeere...	—	2 10
596 » rubrum, Johannisbeere, 3 Farb...	—	6 30
597 » sanguineum...	—	—
598 Rhododendron ponticum...	—	6 30
599 Rosa canina zu Unterlagen für Wildlinge...	—	6 30
600 Sophora japonica...	—	55 275
601 Spiraea callosa (Fortunei)...	—	5 25
602 » Lindleyana...	—	15 75
603 Spartium junceum...	—	40 200
604 Sterculia platanifolia...	—	40 200
605 Styrax officinalis...	—	30 150
606 Taxus baccata...	—	35 175
607 Thuja occidentalis...	—	40 200
608 » articulata...	—	30 150
609 » tartarica...	—	20 100
610 » orientalis...	—	60 300
611 » nepalensis...	—	15 75
612 » pyramidalis...	—	4 20
613 » plicata...	—	15 75
614 Ulex europaeus...	—	18 90
615 Viburnum tinus...	—	20 100
616 » Opulus...	—	20 100
617 » prunifolium...	—	6 30

VI. Blumen-Samen.

Halbe Preisen werden nicht abgegeben.

Sortiments-Pflanzen

mit ihren Hybriden einzeln aufgeführt, wie auch in Sortimenten aufgestellt.

Levkoyen.

Erfurter Sommer-Levkoyen.

Mit äusserster Sorgfalt gezogen, ist mein Flor von allen Sachkennern seit Jahren als der schönste des Platzes anerkannt, und werde ich jeden geehrten Abnehmer mit der vorzüglichsten, wirklich überraschend schönen Waare bedienen.

Englische Sommer-Levkoyen,
vorzüglichste Qualität, wegen Ueppigkeit und Füllung allgemein bewundert; liefern 1/2 — 3/4 gefüllte Pflanzen.

à Loth 1 fl. 15 gr. = 2 fl. 25 gr. eff. in Silber.
100 Korn 1 gr. 3 = 7 gr. eff. in Silber.

No. 1 Blassroth.	No. 23 Blasslila.
» 2 Weiss.	» 24 Zimmtbraun.
» 3 Aschgrau.	» 25 Rosenfarbe.
» 3 ^a Dunkelachgrau.	» 25 ^a Apfelblüthe.
» 4 Hellmordorée.	» 26 Rothbraun.
» 5 Schwarzbraun.	» 27 Hellachgrau.
» 6 Dunkelziegelroth.	» 28 Dunkelschwarzbraun.
» 7 Chamois.	» 29 Carminroth.
» 8 Dunkelchamois.	» 30 Mohngrau.
» 9 Blasslila, frühblühend.	» 31 Kastanienbraun.
» 10 Rosenfarbe, frühblühend.	» 32 Hellbraun.
» 11 Ziegelroth.	» 33 Hellbraun, frühblühend.
» 12 Dunkelmordorée.	» 34 Lasurblau.
» 13 Dunkelcarminroth.	» 35 Kupferroth, leuchtend.
» 14 Fleischfarbe.	» 36 Dunkelviolett.
» 15 Violett.	» 37 Hellblau, frühblühend.
» 16 Carmoisin.	» 37 ^a Blassgrau.
» 17 Blassblau.	» 38 ^a Schwefelgelb, einfache Blumen sind weiss.
» 18 Kupferroth.	» 38 ^b Isabelfarbig.
» 19 Blassfleischfarbe.	» 38 ^c Rosa, zwischen rauh und Lackblatt.
» 20 Hellviolett.	» 38 ^d Weiss mit lila Schein.
» 21 Carmoisin, feurig.	
» 22 Blassbraun.	

No. 57 Dunkelmordorée, frühbl.	No. 71 Chamois, neu.
» 60 Blassrosa m. glb. Schein.	» 72 Kupferchamois, neu.
» 61 Blassblau » » »	» 74 Weiss, im weit. Blühen lasurblau, zwischen rauh und Lackblatt.
» 62 Blasskupferfarbe.	» 75 Kupferbraun, ganz neu, zwischen rauh und Lackblatt.
» 63 Blassrosa.	» 76 Lila, ganz neu, zwischen rauh und Lackblatt.
» 64 Dunkelblau.	» 77 Carminroth, ganz neu, zwischen rauh u. Lackblatt.
» 65 Dunkelrosa.	
» 66 Blassziegelroth.	
» 67 Mordorée.	
» 68 Rothgrau.	
» 69 Braunviolett.	
à Preise 2 gr. = 10 fl. eff. in Silb.	
No. 70 Dunkelgelbe, neu.	

Englische mit Lackblatt.

Siehe Sortimente.

Neue grossblumige engl. Sommer-Levkoyen,

welche durch Grösse und Schönheit sich entschieden auszeichnen.

à Loth 1 fl. 15 gr. = 2 fl. 25 gr. eff. in Silber.
à 100 Korn 1 gr. 3 = 7 gr. eff. in Silber.

No. 88 Aschgrau.	No. 90 Ziegelroth.
» 89 Dunkelcarminroth, nicht sehr gefüllt, aber schön.	» 91 Carminroth.
	» 92 Rosa.
	» 93 Hellblau.

No. 94 Dunkelblau.	No. 102 ¹ Aschrosa.
» 95 Weiss.	» 102 ^m Chamois.
» 96 Blassbraun.	à Preise 2 gr. = 10 fl. eff. in Silb.
» 97 Kupferroth.	No. 102 ⁿ Blassbraun mit Laven-
» 98 Fleischfarbig.	delblatt, ganz neu.
» 99 Dunkelschwarzbraun.	» 102 ^o Mohngrau mit Laven-
» 100 Blassrosa.	delblatt, ganz neu.
» 101 Weiss, niedrig.	» 102 ^p Schwarzbraun mit La-
» 102 Blasslila.	venelbl., ganz neu.
» 102 ^b Hellmordorée.	» 102 ^q Kastanienbraun m. La-
» 102 ^c Dunkelmordorée.	venelbl., ganz neu.
» 102 ^d Dunkelblau mit La-	» 102 ^r Hochrosa, ganz neu.
venelblatt.	» 102 ^s Hochroth, ganz neu.
» 102 ^e Zimmtbraun.	» 102 ^t Isabelfarbe, ganz neu.
» 102 ^f Pfirsichblüthe.	» 102 ^u Kupferfarbe mit Laven-
» 102 ^g Carmoisin.	delblatt, ganz neu.
» 102 ^h Kupferchamois.	» 102 ^v Dunkelziegelroth.
» 102 ⁱ Lasurblau.	» 102 ^w Schwefelgelb mit rosa
» 102 ^k Rothbraun.	Schein, ganz neu.

Englische Zwerg-Levkoyen.

Sehr in das Gefüllte fallend und zu Einfassungen zu empfehlen.
à Preise 2 gr. = 10 fl. eff. in Silber.

No. 103 Carminroth.	No. 111 Kupferfarbe, grossblu-
» 106 Schwarzbraun.	mig, neu.

No. 626 Neue grossblumige englische Pyramiden-Sommer-Levkoyen.

- à Preise 3 Jgr. = 15 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| No. 1 Weiss mit Lackblatt. | No. 12 Carmoisin Bouquet. |
| » 2 Dunkelblau. | » 13 Leuchtend rosa. |
| » 3 Kupferfarbe. | » 14 Lasurblau. |
| » 4 Carmoisin. | » 15 Weiss. |
| » 5 Braunroth. | » 16 Königsblau. |
| » 6 Schwarzbraun. | » 17 Hochroth. |
| » 7 Rosenroth. | » 18 Schwefelgelb m. Lackbl. |
| » 8 Apfelblüthe. | » 19 Rothgrau. |
| » 9 Ziegelroth. | » 20 Violet, frühblühend. |
| » 11 Weiss Bouquet. | |

No. 627 Neue immerblühende engl. Sommer-Levkoyen.

- à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|-----------------|-------------------|
| No. 1 Weiss. | No. 6 Hellblau. |
| » 2 Hellbraun. | » 7 Dunkelblau. |
| » 3 Ziegelroth. | » 8 Dunkelmoirée. |

No. 628 Herbst-Levkoyen.

- à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|------------------------|-------------------------|
| No. 1 Weiss, engl. | No. 6 Kupferroth, engl. |
| » 2 Dunkelblau, engl. | » 7 Dunkelgrau, engl. |
| » 3 Hellmoirée, engl. | » 8 Blasslila, engl. |
| » 4 Ziegelroth, engl. | » 9 Dunkelrosa, engl. |
| » 5 Kupferbraun, engl. | |

No. 10 Dunkelschwarzbraun, engl.

- » 11 Carmoisin, engl.
» 12 Mordorée, engl.
» 13 Weiss m. lila Schein, engl.
» 14 Rosa, engl.
» 15 Zimmtbraun, engl.

No. 629 Neue frühblühende engl. Herbst-Levkoyen.

- à Preise 3 Jgr. = 15 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|----------------------------|--|
| No. 1 Dunkelblau. | No. 6 Braunviolet mit Lackblatt, grossblumig. |
| » 2 Carminroth. | » 7 Carminroth m. Lackblatt, grossblumig, neu. |
| » 3 Weiss mit lila Schein. | » 8 Rosa Stangen. |
| » 4 Blassblau. | |
| » 5 Hellbraun. | |

No. 630 Englische Winter-Levkoyen.

- 100 Korn 1 Jgr. 3 Mk. = 7 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|-----------------------------|------------------------------|
| No. 1 Fleischfarbe. | No. 12 Weiss mit Lackblatt. |
| » 2 Dunkelblau. | » 13 Kupferbraun. |
| » 3 Hellblau. | » 14 Hochroth. |
| » 4 Weiss, Lenormand. | » 15 Carminroth mit Lackbl. |
| » 5 Carminroth, baumartig. | » 16 Dunkelblau mit Lackbl. |
| » 6 Carminroth. | » 17 Königsblau Stangen. |
| » 7 Feuerroth. | » 18 Rosenroth. |
| » 8 Dunkelschwarzbraun. | » 20 Schwefelgelb m. Lackbl. |
| » 9 Hellzieselroth. | » 21 Carminroth, Lenorm. |
| » 11 Weiss m. dunkeln Korn. | |

No. 630* Zwerg-Winter-Levkoyen.

- à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|--------------------------|------------------------|
| No. 1 Carminroth. | No. 4 Dunkelcarmoisin. |
| » 2 Blassroth. | » 5 Hochroth. |
| » 3 Rosa, kugelflüchtig. | |

No. 631 Kaiser-Levkoyen.

- à Preise 3 Jgr. = 15 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|------------------------------|---|
| No. 1 Rosa. | No. 8 Fleischfarbe, neu. |
| » 2 Carminroth. | » 10 Carminrosa. |
| » 5 Hellblau. | » 11 Brillantrosa mit Kupferschein. |
| » 4 Dunkelpurpurroth. | » 12 Feuerroth mit Lackblatt, ganz neu. |
| » 5 Violet. | |
| » 7 Schwefelgelb mit Lackbl. | |

No. 632 Neue grossblumige Kaiser-Levkoyen.

- à Preise 3 Jgr. = 15 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|--------------------------|--------------------------|
| No. 13 Carmoisinroth. | No. 19 Dunkelpurpurroth. |
| » 14 Reinweiss. | » 20 Braunviolet. |
| » 15 Dunkelviolet. | » 21 Blassroth. |
| » 16 Pfirsichblüthe. | » 22 Carminroth. |
| » 17 Hellblau, ganz neu. | » 23 Brillantrosa. |

No. 633 Ausgezeichnete Pariser Sorten (Stangen-), neu in Farbe und Habitus.

- In Original-Samen aus der solidesten, allgemein geachteten französischen Handlung, à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|-------------------------------|--------------------------------|
| No. 1 Cocardeau rouge, extra. | No. 3 Cocardeau Salt. Saladin. |
|-------------------------------|--------------------------------|

Goldlack, Cheiranthus Cheiri fl. pl.

Die Sorten sind ächt und prächtig.

Buschlack, extra.

- | | | |
|---------------------------|---------|------|
| No. 1 Violetter Zwerg. | 50 Korn | 2 10 |
| » 2 Brauner | 50 | 2 10 |
| » 4 Violetter Busch. | 100 | 2 10 |
| » 5 Brauner | 100 | 2 10 |
| » 6 Citronengelber Busch. | 100 | 2 10 |

- | | | |
|---|---------|------|
| No. 7 Zwerg-Stangen- und Zwerg-Busch, gemischt. | 50 Korn | 2 10 |
| » 7 ^a Dunkelbrauner Busch. | 50 | 2 10 |

Stangenlack.

- | | | |
|---------------|-----|------|
| » 8 Brauner | 100 | 2 10 |
| » 9 Violetter | 50 | 2 10 |

Astern.

Auch in diesem Sommer war der Asternflor Gegenstand allgemeiner Bewunderung, zu welcher selbst die strengsten Fachmänner hingerissen wurden.

No. 636 Röhr-Astern.

- | | |
|---|----------------------------|
| No. 1 Dunkelroth. | No. 7 Blassroth mit weiss. |
| » 2 Dunkelroth mit weiss. | » 8 Dunkelblau bandirt. |
| » 3 Dunkelblau. | » 9 Hochrosa. |
| » 4 Dunkelblau mit weiss. | » 10 Dunkelcarmoisin. |
| » 5 Silberweiss. | » 11 Rosenfarbe. |
| » 6 Carmoisin mit weiss. | » 13 Carminroth. |
| à Sorte 100 Korn 1 Jgr. 3 Mk. = 7 Mk. eff. in Silber. | |

No. 636^a Kugel-Astern.

- | | |
|---|---------------------------|
| No. 1 Gelblichweiss. | No. 9 Dunkelroth. |
| » 2 Carmoisin mit weiss. | » 10 Blassroth bandirt. |
| » 3 Dunkelblau. | » 11 Dunkelblau bandirt. |
| » 4 Blassroth. | » 12 Fleischfarbe. |
| » 6 Hellblau. | » 13 Blassroth mit weiss. |
| » 7 Hochrosa. | » 14 Carminrosa. |
| » 8 Hochrosa mit weiss. | » 15 Aschblau mit weiss. |
| à Sorte 100 Korn 1 Jgr. 3 Mk. = 7 Mk. eff. in Silber. | |

No. 637 Pyramiden-Astern.

- | | |
|--------------------------------|--------------------------|
| No. 1 Rosenroth. | No. 9 Rosacarmin. |
| » 2 Blassroth mit weiss. | » 10 Blassblau. |
| » 3 Carminroth. | » 11 Dunkelroth. |
| » 4 Röhlichviolet. | » 12 Dunkelblau. |
| » 5 Dunkelviolet mit weiss. | » 13 Hochrosa mit weiss. |
| » 8 Dunkelcarmoisin mit weiss. | » 14 Braunviolet. |

No. 15 Violet.

- » 16 Blassroth.
» 17 Weiss.
» 18 Dunkelblau.
à Sorte 100 Korn 1 Jgr. 3 Mk. = 7 Mk. eff. in Silber.

No. 638 Zwerg-Astern.

Siehe Sortimente.

No. 639 Bouquet-Astern.

- | | |
|----------------------------|---|
| No. 1 Blassroth mit weiss. | No. 11 Violet. |
| » 2 Hochroth mit weiss. | » 12 Carmoisin mit weiss. |
| » 3 Hochrosa. | » 12 ^a Vilmorin, neue halbnie. weisse Bouquet. |
| » 4 Carminroth. | » 13 Dunkelcarmin. |
| » 5 Rosa. | » 14 Braunviolet. |
| » 6 Weiss mit rosa Schein. | » 15 Blassrosa. |
| » 7 Blassroth. | » 16 Violet mit weiss. |
| » 8 Carmin mit weiss. | » 17 Liebhaft rosa mit weiss. |
| » 9 Dunkelviolet. | |
| » 10 Lasurblau. | |
- à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber.

No. 640 Neue prächtige pänienblüthige oder Kaiser-Astern.

- 1 Carmin mit weiss bandirt.
2 Schieferblau mit weisser Einfass., u. gewölbten Blumen.

Neue Astern-Sorten,

die der wohlrenommirte Aster- und Gladiolen-Cultivateur Truffaut als etwas besonders Vollkommenes empfiehlt, aus Originalsaat gezogen.

No. 640^a Neue imbriquierte Pompon-Astern.

- | | |
|--|-------------------------------|
| No. 1 Einfarbig rosa. | No. 5 Glänzend fleischfarben. |
| » 2 Weiss. | » 6 Indigo. |
| » 3 Roth mit weiss Band. | » 7 Kirschroth. |
| » 4 Violet | » 8 Rosa. |
| à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber. | |

No. 640^b Neue Pänienblüthige Perfections-Astern.

- | | | |
|--|--------------|-----------------------|
| No. 1 Rosa. | No. 2 Weiss. | No. 3 Roth panachirt. |
| à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber. | | |

No. 640^c Neue Chrysanthemumblüthige Astern.

- | | |
|--|--------------------------|
| No. 1 Rosa. | No. 3 Schieferfarb. |
| » 2 Violet mit weiss Band. | » 4 Roth mit weiss Band. |
| à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber. | |

No. 641 Neue Ranunkelblüthige Astern.

- | | |
|---|--------------------------|
| No. 2 Rosenroth mit weiss. | No. 7 Rosenroth. |
| » 3 Carmin mit weiss. | » 8 Weiss. |
| » 4 Blassblau. | » 9 Blassblau mit weiss. |
| » 5 Carmoisin. | » 10 Dunkelcarmoisin. |
| » 6 Dunkelblau mit weiss. | |
| à Preise 1 Jgr. 3 Mk. = 7 Mk. eff. in Silber. | |

No. 642 Neue Cocarden- oder Ring-Astern.

- | | |
|--|--|
| No. 2 Dunkelcarmoisin mit weiss. | No. 4 Hellblau mit weiss, pänienblüthig. |
| » 3 Dunkelblau mit weiss, pänienblüthig. | » 5 Carmoisin mit weiss, pänienblüthig. |
| à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber. | |

No. 643 Neue Riesen-Kaiser-Astern.

- | | |
|--|-------------------|
| No. 1 Lasurblau. | No. 2 Hellcarmin. |
| à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber. | |

No. 645 Neue niedrige Chrysanthemum-Astern.

- à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber.
- | | |
|--|-------------------------|
| No. 1 Rosa. | No. 6 Violet mit weiss. |
| » 2 Rosa mit weiss. | » 7 Carminroth. |
| » 3 Hellblau mit weiss. | » 8 Violet. |
| » 4 Hellblau. | » 9 Dunkelrosa. |
| » 5 Carmoisin mit weiss. | » 10 Dunkelblau. |
| Alle Sorten gemischt à Preise 1 Jgr. = 5 Mk. eff. in Silber. | |

No. 646 Neue Strahlen-(Igel-) Aster.

- | | |
|--|---------------------|
| No. 1 Leuchtend dunkelcarmin. | No. 3 Carmoisin. |
| » 2 Hellviolet. | » 4 Leuchtend rosa. |
| à Preise 2 Jgr. = 10 Mk. eff. in Silber. | |

Neue Kaiser Bouquet-Pyramiden-Aster.

Eine vortreffliche Acquisition für Gruppen, wie für Topfpflanzen. Die Blumen sind gleich den so beliebten Truffaut-Astern, von kurzen Stielen getragen und bilden eine gedrängte kegelförmige Säule von 1 1/2 Fuss. Wenn nach Regen und Wind alle Astern aus ihrer Form gerissen, trauernd nach der Erde hängen, begrüssen diese lieblichen Kinder Florens den Beschauer erfrischt mit ihren freigehaltenen Blumen, die kein Schlagregen, kein Sturm aus ihrer herrlichen Haltung bringt. 4—5 Procent arten bei der Aussaat nach den Stammeltern der Truffaut-Astern, doch sind die Farbentöne leuchtender, als bei allen andern Astersorten.

- | | | | | |
|---------------------------|----------------------------|-------------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| No. 1 Weiss. | No. 5 Rosenroth mit weiss. | No. 8 Weiss m. roth. Spitzen. | No. 10 Hellblau. | No. 12 Purpurroth mit weiss. |
| » 2 Rosenroth. | » 6 Weiss mit carmoisin. | » 9 Carmoisin mit weiss. | » 11 Dunkelviolet m. weiss. | » 13 Dunkelblau mit weiss. |
| » 3 Hellviolet mit weiss. | » 7 Rosenroth, brillant. | | | |
- Das ganze Sortiment à 1 Preise 1 1/2 Mk. eff. in Silber. 100 Korn gemischt 10 Jgr. = 50 Mk. eff. in Silber.

646b

Reid's Aster.

Bei der grossen Masse von Asten, welche wir bereits cultivierten, würde ich nicht wagen, eine neue Sorte aufzuführen, wenn solche sich durch ihre Eigenschaften unter dem grossen Chore ihrer Schwestern nicht vorthellhaft bemerklich machte und sich nicht vor einigen Sorten sogar auszeichnete. — Blütenreichthum, dichtgefüllter, kugelförmiger Bau der Blume und schön gruppirter Habitus der ganzen Pflanze wird sie dem Landschaftsgärtner als Gruppen-, wie als Einzelpflanze unentbehrlich machen, und auch dem Blumisten eine ebenso werthe Bouquet-Blume, wie Decoration im Topfe sein.

1 Hellblau.	3 Carmoisin.	5 Rosa.	7 Dunkelblau.
2 Hellrosa.	4 Rosa mit weiss.	6 Dunkelcarmoisin mit weiss.	8 „ „ mit weiss.

a) Prise 3 Gr. = 15 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber, 100 Korn gemischt 5 Gr. = 25 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Balsaminen.

Die Abtheilung „Rosen-Balsaminen“ habe ich verworfen, da ich überhaupt nur solche Balsaminen gezogen, die sich durch Bau und Füllung der Blumen so auszeichnen,

a) Balsaminen.

Alle Sorten gefüllt wie die schönsten Rosen.

1 Scharlach mit braunem Stengel.	5 Blassgelbe, neu.	9 Rosenfarbe.	12 Hellgranatroth.	15 Blasslila.
2 Fleischfarbe mit braunem Stengel.	6 Granatroth.	10 Neue aurorafarbige.	13 Violett mit weiss.	16 Weiss mit violett gestreift.
3 Lilablau.	7 Weiss.	11 Scharlach.	14 Violett mit braunem Stengel.	17 Hellviolett mit weiss gestreift.
4 Carmoisin.	8 Fleischfarbe.			

b) Zwerg-Camellien-Balsaminen.

1 Granatroth mit weiss.	2 Lederfarbe mit weiss.	3 Carmoisin mit weiss.	4 Hellblau mit weiss.	5 Ziegelroth mit weiss.	6 Fleischfarbe mit weiss.	7 Scharlach mit weiss.
-------------------------	-------------------------	------------------------	-----------------------	-------------------------	---------------------------	------------------------

c) Zwerg-Balsaminen.

1 Kupferroth.	2 Lila.	3 Rosa.	4 Carmoisin.	5 Granatroth.	6 Weiss.	7 Weinroth.	8 Carmoisin mit weiss.	9 Scharlach mit weiss.
---------------	---------	---------	--------------	---------------	----------	-------------	------------------------	------------------------

Von vorstehenden Balsaminen kosten:

a) die Farbe zu 20 Korn 2 Gr. = 10 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber, b und c die Farbe zu 15 Korn 2 Gr. = 10 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber. Jede Sorte in ihren Farben gemischt 100 Korn 3 Gr. = 15 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Neue prächtige Andrieux-Balsaminen.

Diese neue Spielart zeichnet sich ebenso vorthellhaft von den ältern Balsaminen, wie die Truffaut-Aster von den übrigen Sorten ihres Geschlechts aus. Die Blumen sind 2 Zoll im Durchmesser, total gefüllt, von dachziegelförmigem Bau, den schönsten Blüten der Camellien gleichend. Während bei den ältern Sorten die Blüten oft von den Blättern versteckt sind, so ist es letztern kaum möglich, sich hier und da durch die dickgefüllten Blütenkronen durchzudrängen. Dieser Reichthum an Blumen entsteht dadurch, dass ein Blütenstiel oft 4 Blumen entwickelt. Die Florzeit ist eine der längsten von allen Sommerblumen, vom Juni ab blühen dieselben in gleicher Pracht, bis der Frost endlich seine Rechte geltend macht. Die meisten Blumen sind ganz ohne Geschlechtstheile und blühen deshalb Monate lang, sich immer durch junge Blütenblätter aus dem Centrum erneuernd.

a) Prise 2 Gr. = 10 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

1 Ziegelrosa.	6 Rosa.	11 Weiss mit röthlichem Schein.	16 Carmoisin punktiert.	22 Blassrosa.
2 Blasslila.	7 Granatroth.	12 Weiss mit blauem Schein.	17 Scharlach	23 Rosa punktiert.
3 Fleischfarbe.	8 Weiss, niedrig.	13 Granatroth mit weiss gestreift.	18 Violett	24 Dunkelviolett punktiert.
4 Reinweiss.	9 Carmoisin.	14 Röthlichlila.	19 Ziegelrosa	25 Dunkelcarmoisin
5 Violett.	10 Scharlach.	15 Lila punktiert.	20 Neue Chamois.	26 Röthlichlila

100 Korn gemischt 5 Gr. = 25 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber, 1000 Korn gemischt 1 $\frac{1}{2}$ = 1 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Rittersporn.

Delphinium Ajacis nana flore pleno. Niedrige gefüllte Rittersporn.

1 Weisslichlila.	2 Röthlichviolett.	3 Blasszieselroth.	4 Blasslila.	5 Weiss.	6 Dunkelblau.	7 Violett.	8 Blassblau.	9 Blassbraun.
------------------	--------------------	--------------------	--------------	----------	---------------	------------	--------------	---------------

a) Sorte das Loth 5 Gr. = 25 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber, gemischt 4 Gr. = 20 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Delphinium Ajacis elatior fl. pleno. Hoher Rittersporn.

1 Blasszieselroth.	2 Blassbraun.	3 Violett.	4 Blassblau.	5 Lila.	6 Rosa.	7 Weiss.
--------------------	---------------	------------	--------------	---------	---------	----------

a) Sorte das Loth 5 Gr. = 25 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber, gemischt 4 Gr. = 20 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Delphinium consolida. Levkoyen-Rittersporn.

1 Rosa.	2 Weiss.	3 Violett.	4 Bunt.	5 Rothgrau.	6 Blassblau.
---------	----------	------------	---------	-------------	--------------

a) Sorte das Loth 5 Gr. = 25 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber, gemischt 4 Gr. = 20 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Delphinium humile hyacinthiflorum. Hyacinthblüthige Rittersporn.

Diese ausgezeichnete Spielart, aus den italienischen Gärten stammend, empfehle ich jedem Blumenfreunde als wahrhaft schön. Der prachtvolle Habitus, wie die herrlichen Blüten übertreffen alle Erwartung; und habe ich so grossartige Flore cultivirt, dass ich im Stande bin, die hyacinthblüthigen Rittersporn in nur ausgewählter Schönheit zu liefern.

1 Weiss.	3 Hellblau.	5 Blassfleischfarbe.	7 Dunkelbraun mit röthlichlila gestreift.	9 Hochrosa.	11 Neue Chamois.	13 Silbergrau mit violett gestreift.
2 Dunkelblau.	4 Silbergrau.	6 Lila mit hellbraun gestreift.	8 Blassrosa.	10 Fleischfarbe.	12 Röthlichviolett.	

a) Sorte das Loth 5 Gr. = 25 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber, gemischt 4 Gr. = 20 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Mirabilis Jalappa.

1 Weiss.	2 Weiss mit roth.	3 Gelb mit weiss.	4 Dreifarbig.	5 Gelb und roth.	6 Roth.	7 Schwefelgelb.	8 Dunkelpurpur.
----------	-------------------	-------------------	---------------	------------------	---------	-----------------	-----------------

Von vorstehenden Sorten kostet die starke Prise, separat in Farben, wie auch gemischt, 1 Gr. = 5 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Malven.

Englische und schottische Prachtsorten.

Unvergleichlich schöne Hybriden, die in England schon allgemeine Anerkennung gefunden, und fast auf allen englischen Ausstellungen Preise erhalten haben, liess ich mir mit bedeutenden Unkosten in kräftigen Pflanzen kommen, und erhielt in diesem Jahre wiederum herrliche neue Hybriden, die allgemein bewundert wurden. Da der Same dieser so vielfach gekrönten Sorten sich sehr treu bleibt, stets ähnlichen Bau und fast immer dieselbe Farbe und Füllung liefert, so offerire ich denselben in folgenden Sorten und Sortimenten:

Ein Sortiment von 24 Sorten in den verschiedensten Farben..... à 1 Prise 3 Gr. = 4 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

„ „ „ 12 „ „ „ „ „ „ „ 1 „ 15 „ = 2 $\frac{1}{4}$ „ „ „ „

500 Korn von den Hauptfarben gemischt, weiss vorherrschend..... 1 „ 5 „ = 25 $\frac{1}{2}$ „ „ „ „

Manche Handlungen bieten unter dem Namen „englische Malven“ Samen für 1 Gr. die Prise aus, allein die Waare entspricht auch dem Preise. Vorstehende Malven sind so stark und hoch gefüllt, dass es nur durch künstliche Befruchtung gelang, Samen zu gewinnen.

Epacris Hybriden.

Nachstehende Samen, aus den ersten Sammlungen bezogen, kann ich den geehrten Abnehmern als vorzügliche Waare und um so mehr empfehlen, als die Züchter zu den ersten des Continents gehören.

5 Sorten im blendendsten Weiss à Port. 100 Korn 15 Gr. = 75 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber. 5 Sorten im dunkelsten Purpur... à Port. 100 Korn 15 Gr. = 75 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

5 „ „ zartesten Rosa... „ 100 „ 15 „ = 75 „ „ „ 5 „ „ prächtigsten Scharlach... „ 100 „ 15 „ = 75 „ „ „

Das ganze Sortiment 2 Gr. = 3 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber, alle Sorten egal gemischt 1 Gr. = 1 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber; 500 Korn gemischt 15 Gr. = 75 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

Dianthus caryophyllus fl. pleno.

Topfnelken-Same feinsten und edelster Race meiner anerkannten Sammlung.

Ein Sortiment von 200 der vorzüglichsten Florgrossen mit Namen und Charakteristik..... à Sorte 5 Korn 10 Gr. = 15 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

„ „ „ 100 „ „ „ „ „ „ „ „ 5 „ 5 „ = 4 $\frac{1}{2}$ „ „ „ „

„ „ „ 50 „ „ „ „ „ „ „ „ 5 „ 2 „ = 3 „ „ „ „

„ „ „ 25 „ „ „ „ „ „ „ „ 5 „ 2 „ = 1 „ „ „ „

Ein gemischtes Sortiment von 60 der schönsten Doubletten..... à 100 Korn 20 Gr. = 1 „ „ „ „

„ „ „ 12 „ „ „ „ „ „ „ „ 20 „ = 1 „ „ „ „

„ „ „ 60 „ „ „ „ „ „ „ „ 20 „ = 1 „ „ „ „

„ „ „ 40 „ „ „ „ „ „ „ „ 20 „ = 1 „ „ „ „

„ „ „ 40 „ „ „ „ „ „ „ „ 20 „ = 1 „ „ „ „

„ „ „ 60 „ „ „ „ „ „ „ „ 20 „ = 1 „ „ „ „

100 Korn in allen Farben gemischt..... 15 Gr. = 75 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber. 100 Korn prächtige Landnelken..... 5 Gr. = 25 $\frac{1}{2}$ eff. in Silber.

200 „ „ „ „ „ „ „ „ „ 1000 „ „ „ „ „ „ „ „ 1 „ = 1 „ „ „ „

500 „ „ „ „ „ „ „ „ „ 1000 „ „ „ „ „ „ „ „ 1 „ = 1 „ „ „ „

Vorstehend empfohlener Nelkensame ist das Vorzüglichste, was in diesem Genre geboten werden kann. Geerntet von einer Collection Nelken, die aus den glänzendsten Florblumen Englands, Frankreichs, Belgiens, Hollands und Deutschlands zusammengestellt ist, und deren Vorzüge durch die Autorschaften eines Halbertz, Rabe, Tourner, Ellis, Keynes, Young, Boudin, Milliez, Clary, Lahayne etc. verbürgt werden. Hier benutze ich noch die Gelegenheit, alle Nelkenfreunde aufs Dringendste einzuladen, sich durch einen Besuch meines Etablissements von der Grossartigkeit meines Flores zu überzeugen.

in prächtigen Farben und Schattirungen. Im Lande angezogen, während des Flores in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie sie Rabatten und Blumengruppen decorirt, denn selbst die einfachen Blumen sind prächtig. Ausserordentlich wohlriechend. à Prise 5 Sgr. = 25 Kr. eff. in Silber.

Primula elätior.

Englische Primel in nur vorzüglichsten neuen Prachtsorten.
 50 Sorten à 100 Korn 2 *R* = 3 *R* eff. in Silber.
 10 „ 100 „ 20 *Sgr* = 1 „ „ „ „
 Eine starke Portion 15 „ = 25 *R* „ „ „

Meine Primel-Collection entzückte während des Flores selbst die strengsten Kritiker der Gartenkunst.

Hahnekamm, in prächtigen Nuancen.

1 Dunkelroth.	4 Dunkelpurpur.	7 Blassschwefelgelb.	10 Weisslich.	13 Helicarmin.	15 nana, Zwerg-Prächtige	17 nana lutea.
2 Chamois.	5 Dunkelrosa.	8 Röthlichechamois.	11 Leuchtend-amaranthroth.	14 macrocephala gigantea, neuer, prächtiger Riesen-	Sorten.	18 » rosea.
3 Carmoisin.	6 Feuerroth.	9 Brennendzinnober.	12 Hellorange.		16 » aurea.	19 gemischt.

à Price 3 *Sgr.* = 15 *W.* eff. in Silber.

Die Ziergräser, erst seit wenigen Jahren in grösserem Maassstabe cultivirt, bieten bei geringer Cultur reichlichen Ersatz für die angewandte Mühe. Zwischen Blattpflanzen, wie zwischen Blumenbeeten und auf Rabatten verwendet, hebt ihr frisches Grün, wie ihr leichter Habitus die Colorits und Formen der Zwischenpflanzungen aufs Vortheilhafteste ab. Blumen, im Sommer geschnitten, liefern im Winter als Immortellen eine der lieblichsten Zierden für Bouquets, wie für Zimmer.

[illegible]

in folgenden, einzig im Handel dastehenden Prachtsorten:

Die folgenden, einzig im Handel dastehenden Prachtsorten:

Ein Sortiment	grössblumige runde Musterblumen in violet, purpur, schwarzblau und schwarzbraun, mit prächtig Orange. Gegenseitig befruchtet, 10 Sort. gesammelt.	à 50 Korn	1 —	1' 50
»	in azurblau, röthlichlila, lila, blassblau mit prächtig gelb, 10 Sorten gesammelt.	50	» 1 —	1' 50
»	reinweisse mit azurblau, braun, violettroth und gelb schattirt, 10 Sorten	50	» 1 —	1' 50
»	pelargonienartig, in allen vorhergehenden Farben blühend, neue werthvolle Acquisition, in meinem Etablissement gezogen, in 10 Sorten.	50	» 1 —	1' 50
»	roth und braun gestreift in 10 Sorten.	50	» 1 —	1' 50
»	» in 10 Sorten	50	» 1 —	1' 50
»	»	50	» 1 —	1' 50

Die ganze Collection zusammen 5 \mathcal{H} . = 7 \mathcal{H} . 50 \mathcal{W} . eff. in Silber. — 500 Korn egal gemischt 15 \mathcal{G} . = 75 \mathcal{H} . eff. in Silber. — 100 Korn egal gemischt 7½ \mathcal{G} . = 38 \mathcal{W} . eff. in Silber.

Alle oben aufgestellten Sortimente sind von künstlich befruchteten Musterblumen ersten Ranges. Eine umfassende gedruckte Cultur-Anweisung für Garten, Zimmer und Gewächshaus wird gratis beigegeben.

Zwerg-Camellien-Balsaminen

Ueber neuere, wie über ältere zu empfehlende Sommergewächse sind am Schlusse dieser Abtheilung einige Bemerkungen eingeschoben, auf die ich die geschätzten Leser besonders hierdurch aufmerksam mache.

In Folge der grossen Preisen, welche ich bei Artikeln, die in das freie Land ausgesät werden, verabreichen lasse, haben sich manche Correspondenten nur halbe Preisen erbeten, worauf ich mich der vielen Weitläufigkeiten wegen, da diese Artikel stets vorrätig gefasst werden, nicht einlassen kann.

VII. Sommerblumen.

Höhe-Zeichen: * erste Gruppe, zu Einfassungen, ° zweite Gruppe, etwas höher, † dritte Gruppe 2 bis 4 Fuss hoch.

No.	à Preise Jgr. Nkr.	No.	à Preise Jgr. Nkr.	No.	à Preise Jgr. Nkr.	No.	à Preise Jgr. Nkr.
836	Abrotonia umbellata , sehr empfehlenswerthes neues Sommergewächs, rankt auf der Erde hin. 2 10	922	Calliopsis bicolor nana ° 1 5	1002	Convolvulus tricolor lilacinus, lila* 1 5	1080	Emilia (Cacalia) flammea , feuerrothe ° 1 5
837	Acroclinum roseum , roth ° 2 10	923	» nana purpurea , braun† 1 5	1003	» splendens 2 10	1081	» lutea , hochgelbe ° 1 5
838	» fl. albo 3 15	924	» cardaminifolia hybrida 2 10	1004	» azureus 1 5	1081 ^a	Felicia cotuloides ° 1 5
839	» atroroseum ° 2 10	925	» nana marmorata *, gibt viel hohe 1 5	Vorstehende Convolvulus-Arten sind sehr ächt und rein in Farben.			
840	Adonis autumnalis , Herbst-Adonis, roth ° 1 5	926	» coronata , braun† 1 5	1005	Coreopsis Drummondii 1 5	1082	» Zeyheri 1 5
841	Aethionema Buxbaumi , grün† 1 5	927	» sulphurea , braun† 1 5	1006	» grandiflora 1 5	1083	Fedia algerica , roth ° 1 5
842	Ageratum coerulescens , blau ° 1 5	928	» nigra speciosa † 1 5	1007	Cosmea bipinnata , roth ° 1 5	1084	» scorpioides 2 10
843	» conspicuum ° 1 5	929	Capisum annuum , gelb ° 1 5	1008	» purpurea , roth* 1 5	1085	Fenzlia dianthiflora 5 25
844	» mexicanum , blau ° 1 5	930	» grossum , gelb ° 1 5	1009	Cosmidium Burdigianum , braun† 1 5	1086	Gilia capitata , kopfförmige Gilie, blau ° 2 10
845	» m. roth. Knosp. ° 2 10	931	» 5 sehr schöne Species ° 1 5	1010	» atropurpureum , orange eingef. 3 15	1087	» alba , weisse ° 1 5
846	» nanum * 4 20	932	Cannabis gigantea , Blattpflanze† 1 5	1011	» filiforme , roth† 1 5	1088	» tricolor , dreifarbig, viol. u. blau* 1 5
847	» albiflorum ° 1 5	933	Carduus Marianus , Blattpflanze† 1 5	1012	Cosmianthus fimbriatus , violett 1 5	1089	» nivalis , schneeweisse* 1 5
848	» nanum * 1 5	934	Carthamus tinctorius , gelb† 1 5	1013	Cotula coronopifolia , niedl. gelb* 1 5	1090	» tricolor alba , roth* 1 5
849	» superbum ° 2 10	Celosia cristata , siehe Sortimente.		1014	Crepis dioscorides , gelber Pippau 1 5	1091	» rosea , roth* 1 5
850	Agrostemma coeli-rosa , roth ° 1 5	935	Centranthus macrosiphon , roth ° 1 5	1015	Crepis rubra , rother* 1 5	1092	» achilleaeifolia , lila ° 1 5
851	» alba ° 1 5	936	» fl. carneo , roth ° 1 5	1016	Cucumis , siehe Schlingpflanzen.	1093	Gaillardia picta , braun gelb ° 1 5
852	» nana ° 2 10	937	» nanus , roth* 1 5	1017	Cuphea silenoides, prächtige Cuphee, roth ° 2 10	1094	» marginata , bunt 1 5
853	Alonsoa grandiflora var. picta, roth ° 2 10	938	» fl. albo , weiss ° 1 5	1018	» platycentra , roth ° 2 10	1095	» Josephus , braun gelb ° 1 5
854	Warsewiczii , roth ° 2 10	939	Cenia turbinata alba, weiss* 1 5	1019	» purpurea , prächtige carmoisi, roth ° 2 10	1096	Gamolepis Tagetes , gelb* 1 5
855	Alyssum Benthani 1 5	940	Centaurea americana , amerikanische Flockenblume, roth† 1 5	1020	» strigulosa , gelb ° 2 10	1097	Gaura Lindheimeri alba, weiss* 1 5
856	Amaranthus bicolor , roth† 1 5	941	» Cyanus , Kornblume in vielen Farben† 1 5	1021	» miniata 2 10	1098	Godetia amoena , rötlich ° 1 5
857	» canadensis † 1 5	942	» depressa , gelb ° 1 5	1022	» oeymoides 2 10	1099	» alba , weiss* 1 5
858	» caudatus , roth† 1 5	943	» fl. rosea , roth ° 1 5	1023	» Pellieri , roth ° 2 10	1100	» Lehmanni , roth ° 1 5
859	» viridis , grün† 1 5	944	» involuta , gelb ° 1 5	1024	Cyclanthera , siehe Schlingpflanzen.	1101	» lepidota , kleine, roth ° 1 5
860	» cruentus , dunkelroth† 1 5	945	» moschata , roth ° 1 5	1025	Cynoglossum coelestinum , blau ° 1 5	1102	» Lindleyana , Lindley's, roth ° 1 5
861	» monstrosus , monströser prächtig rosa† 1 5	946	» fl. albo , weiss ° 1 5	1026	» linifolium , weisse Vergissmeinnicht ° 1 5	1103	» rubicunda , rötlich, schön ° 1 5
862	» pendulus † 1 5	947	» suaveolens , gelb ° 1 5	1027	Datura ceratocaulis 1 5	1104	» venosa , geadernte, schön, roth ° 1 5
863	» sanguineus , roth ° 1 5	948	Cerithe auriculata ° 1 5	1028	» fastuosa , fl. pl. violett 1 5	1105	» quadrivulnera , roth ° 1 5
864	» tricolor , gelbl. roth ° 2 10	949	» gymnandra ° 2 10	1029	» fl. albo , pl. weiss 1 5	1106	» Wildenowii , rötlich ° 1 5
865	Anagallis grandifl. superba roth* 5 25	950	» lutea , gelb ° 1 5	1030	» Metel , weiss† 1 5	1107	» Schaoni , rötlich ° 1 5
866	» blau * 5 25	951	» retorta , bunt ° 1 5	1031	» quercifolia 2 10	1108	Glancium phoeniceum , roth ° 1 5
867	» scharl. * 5 25	952	» major , grosse Wachsbl. roth ° 1 5	1032	» meteloides 2 10	1109	Gnaphalium foeditum , gelb ° 1 5
868	» lila neu * 5 25	953	Chaenostoma fastigiatum , roth* 2 10	1033	» humilis flava fl. pleno , neue prächtige Zierpflanze für Topfkultur, wie fürs freie Land 8 40	1110	Gnaphreia globosa alba, weiss 1 5
869	Anacyclus bicolor , roth ° 1 5	954	» polyanthum , vielblum. viol* 2 10	Delphinium Rittersporn , siehe Sortimente.			
870	Antirrhinum triphyllum , dreiblättr. Löwenmaul, violet gelb* 1 5	Cheiranthus annuus , ächte Erfarter Sommer-Leykoyen, siehe Sortimentspflanzen.		1034	Delphinium cardiopetalum , blau ° 1 5	1111	» carnea , fleischfarb. 1 5
871	» versicol. , bunt, viol. gelb* 1 5	Goldlack, Cheiranthus Cheiri fl. pl., siehe Sortimentspflanzen.		1035	Bianthus atropurpureus fl. pl., gefüllte purpurrothe Nelke 1 5	1112	» alba , weiss* 1 5
872	Antirrhinum Crescia , sehr schön, zwergartig, rothpurpur ° 2 10	955	Cheiranthus maritimus , Meer-Leyk., weiss* 1 5	1036	» chinensis fl. pl., in prächt. Farben, roth ° 1 5	1113	» variegata , roth ° 1 5
873	Anthemis purpurea , roth ° 1 5	956	» fl. rubro , roth* 1 5	1037	» fl. albo pl., weiss-gef. ° 1 5	1114	» aurea superba , gelb ° 1 5
874	Argemone grandiflora , weiss ° 2 10	957	Chenopodium Atriplicis , neue Blatt-pflanze 3 15	1038	» imperialis fl. pl., prächt. chinesische Kaisernele, roth* 1 5	1115	» procumbens 1 5
875	» speciosa , weiss ° 1 5	958	Chrysanthemum carinatum elegans, weiss ° 1 5	1039	» novae spec. , neue kupferrothe Kaisernele, roth* 1 5	1116	Grahamia aromatica , wohlriechend, gelb ° 1 5
876	» platyceras grandiflora , 2 10	959	» fl. luteo , gelb 1 5	1040	» alba striatus , weiss* 1 5	1117	Grammanthes cinnabarina 5 25
877	Aretotis breviscapa , gelb* 1 5	960	» coronarium , Wucherblume gelb* 1 5	1041	» chin. nanus , roth* 1 5	1118	» gentianoides , orangefarb. 3 15
878	» sulphurea 5 25	961	» fl. albo , weiss* 1 5	1042	» guineus 5 25	1119	» gentianoides 5 25
879	» grandiflora 5 25	962	» maritimum ° 2 10	1043	» striatus , roth* 1 5	1120	» lilacina 1 5
880	» sulphurea , ganz neue prächtige volle schwefelgelbe 5 25	963	» tricolor , Burdigianum ° 1 5	1044	» atrosanguineus fl. pl., roth* 1 5	1121	Gypsophila elegans , weiss 1 5
881	Aster tenellus , zarte hellbl. Aster ° 1 5	964	» venustum purp. ° 1 5	1045	» brachyrhynchum , neue schöne Strohlume 1 5	1122	» fl. rosea , roth 1 5
882	Aster chinensis fl. pl., siehe Sortiments-Pflanzen ° 1 5	965	Charicis Neesii , blaue Charicis, sehr hübsch* (Kaulfusja) 1 5	1046	» chin. Heddewigii 5 25	1123	» muralis , rosa, prachtvoll 2 10
883	Athanasia annua , gelb* 1 5	966	» fl. rosea 1 5	1047	» laciniatus 5 25	1124	» viscosa , weiss 1 5
884	Atriplex hortensis purpurea, roth ° 1 5	967	Clarkia elegans , roth ° 1 5	1048	» fl. pl. von nur gefüllten Blumen 10 50	1125	Hebanthia dentata , weiss ° 1 5
885	Bartonia aurea , goldfarb. Bartonie ° 1 5	968	» neriflora , roth ° 1 5	1049	» Hybriden von chinensis Heddewigii und chin. imperiales 3 15	Duft bei eintretender Dämmerung 10—30 Schritte weit wie die feinste Vanille, u. ist deshalb sehr empfohlen.	
886	Brachycome iberidifolia , schleifenblumiger Kurzsaum, sehr fein u. schön, blau* 1 5	969	» carnea , fleischfarb. roth ° 1 5	1050	» Dolichos , siehe Schlingpflanzen.	1126	Hebanthia erinoides 1 5
887	» alba , weiss* 1 5	970	» pulehella , schön roth* 1 5	1051	» Dracopcephalum Moldavica , gelb ° 1 5	1127	Helianthus annuus , Sonnenblume† 1 5
888	Baeria chrysostoma , goldmanlige Bärrie, gelb* 1 5	971	» alba , weiss* 1 5	1052	» alba , weiss ° 1 5	1128	» argophyllus , mit seidenartigen Blättern, ganz neu, prächtige Decoration und Blattpflanze 2 10
889	Blitum capitatum , roth ° 1 5	972	» grandifl. , roth* 1 5	1053	» macranth. comp. fl. carn. 1 5	1129	» argophyllus , hybridus fl. pl. 3 15
890	Browallia elata fl. albo, weiss* 2 10	973	» marginata , prächt. voll 1 5	1054	» fl. luteo pl. 1 5	1130	» californicus , gelb, prächt. voll gef.† 1 5
891	» coerulea grandifl. ° 2 10	974	» lilacina grandiflora ° 2 10	1055	» chin. Heddewigii 5 25	1131	» nanus fl. pl., gelb† 1 5
892	» blau ° 2 10	975	» Varietät integripetala 4 20	1056	» alba , weiss ° 1 5	1132	» sulphureus 1 5
893	» demissa ° 2 10	976	» pulcherrima ° 2 10	1057	» macranth. compositum fl. albo pl., gef. weiss† 1 5	1133	Helium Douglasii , Douglas's He-lenie 1 5
894	Beta brasiliensis , brasilianisch Mangold, in vier Farben gemischt ° 1 3	977	» Cleome arborea purpurea 1 5	1058	» brachyrhynchum , neue schöne Strohlume 1 5	1134	» femifolium * 1 5
895	Calandrinia grandifl. , grossblumige Calandrinie, roth ° 1 5	978	» trachysperma 1 5	1059	» bracteatum , gelb† 1 5	1135	» quadridentatum * 1 5
896	» Buridgii , roth ° 1 5	979	» speciosa 3 15	1060	» fl. albo , weiss† 1 5	1136	Heliphila coerulea stricta 3 15
897	» speciosa , roth† 1 5	980	» Clintonia elegans , zierl. Clintonie, blau* 2 10	1061	» monstrosum fl. pl. albo, weiss† 1 5	1137	» pilosa , pl.* 1 5
898	» umbellata , roth† 3 15	981	» pulehella , niedl. preht. bl.* 2 10	1062	» fl. pl. fuscato , blau† 1 5	1138	» trifida , blau* 1 5
899	» Lindleyana , roth ° 1 5	982	» alba , weiss* 5 25	1063	» monstrosum fl. pl. pallido gelb† 1 5	1139	Helichrysium brachyrhynchum , gelb ° 1 5
900	Calliethra platyglossa , braun ° 1 5	983	» atroviolacea , ganz neu u. schön 5 25	1064	» roseum fl. pl. roth† 1 5	1140	» capitatum , gelb ° 2 10
901	Calendula eryocarpa , dunkelorange, halbgelb 2 10	984	» atrocinerea , ganz neu und schön 5 25	1065	» bracteatum fl. luteum 1 5	1141	» strictum , gelb ° 2 10
902	» hybrida , Ringelbl. weiss* 1 5	985	» Collins				

No.	à Preise Jgr. Nkr.	No.	à Preise Jgr. Nkr.	No.	à Preise Jgr. Nkr.	No.	à Preise Jgr. Nkr.
1163	Lavatera trimestris, rothe Lavateret	1251	Mesembrianthemum crystal-	1343	Papaver paeoniflorum, gem.	1427	Senecio elegans fl. albo pl., w.
1164	» fl. albo, weisse.	1252	» » capitatum, gelb*	1344	» » weiss	1428	» » fl. carneo pl., fleisch.
1165	Lasthenia californ., Lasthenie, gelb	1253	» » glabrum, gelb*	1345	» » scharlach mit weiss	1429	» » fl. lilacino pl. lilaf.
1166	» glabrata, gelb*	1254	Melampodium macranthum, neu, gelb	1346	» » rosa	1430	» » fl. atrocinereo pl.
1167	Leuchaea senecioides, Leucherie	1255	Mimulus cardinalis, von den	1347	» » dunkelmordoree	1431	» » fl. rubro pl., rothe.
1168	Leucopsidium arkanseum	1256	neuesten deutschen, engli-	1348	» » hochrosa	1432	» » » atropurpureo pl.,
1169	Leptosiphon androsaceus,	1257	schon und belgischen Hybri-	1349	» » scharlach	1433	dunkelrothe
	Dünnrohr	1258	den, die ich jedem Blumen-	1350	» » incarnat-zinnober m.		
1170	» densiflorus, rötlich	1259	freunde dringend empfehle		Passiflora, siehe Schlingpflanzen.		
1171	» » albus, weiss	1260	» » cardinalis maculatus, roth	1351	Petunia hybrida, roth u. grün	1434	Silene Armeria rubra, rothe Silene
1172	» aureus, gelb*	1261	» » fortunatus, roth	1352	» » engl. u. franz., roth	1435	» » rosea, roth
1173	» luteus, mit prachtv. gelb.	1262	» » moschatus, gelb*	1353	Perilla nankinensis, schön	1436	» » alba, weiss
	Blume		» » coeruleus		Blattpflanze	1437	» » integrifolia, weiss
1174	Limnantes Douglasii, Sumpfl.		» » quinquevulnerus	1354	Phacelia tanacetifolia	1438	» » rosea graeca, roth
1175	Linaria alpina, blau, sehr schön		» » grandiflorus, wie bei	1355	» » alba	1439	» » pulchella
1176	» bipartita alba, neu		» » cardinalis	1356	Phalacraea coelestina, blau	1440	» » Pseudo-Atocion
1177	» Perezii, lila		» » quinquevulnerus albus		Phaseolus, siehe Schlingpflanzen.	1441	» » procumbens, roth
1178	» triornithophora, viol. u. gelb		» » die neuesten präch-	1357	Phlox Drummondii, Drumm.	1442	» » Schafta, roth
1179	» » fl. carnea, roth u. gelb		» » vollsten, grossblu-		Flammenblume in	1443	» » ornata, geschmückte
1180	» versicolor, violet		» » migsten, gelb mit braun		den allerschön-	1444	» » alba
1181	» latifolia, violet		» » und roth		sten Nüancen, roth	1445	» » pendula, hängende, roth
1182	» tristis		» » rivalaris, gelb mit roth		» » alba, weiss	1446	» » alba, weiss
1183	Lindenbergia sinaica, gelb		» » rubiginosa		» » oculata, weiss	1447	Solanum citrullifolium
1184	Lindheimeria texana, gelb		» » Mirabilis Jalapa, s. Sortimente.		» » marmorata, ws.	1448	» » Lycopersicon in 4 ver-
1185	Linum grandiflor. rubrum.		» » longiflora, weiss		» » feuerroth, wahre		schiedenen Sort.
	Diese Pflanze ist mit prächtiger		» » violacea, violet		» » Pracht	1449	» » gemischt
	grosser Scharlach-Blume geschmückt,		» » Momordica, siehe Schlingpflanzen.		» » Leopoldi	1450	» » Melongena fructu albo
	u. ist das brillanteste u. angenehmste		» » Myosotis sylvestris, blau		» » purpurroth m. weis. Stern	1451	» » » violacea
	Sommergewächs, welches existirt.		» » azorica, dunkelblau		» » violacea	1452	» » » grossfrüchtiger
	Blüthen-Pracht, leichter buschiger		» » Nemesia floribunda, blüthen-		» » rosea, roth	1453	» » gestreift, von Gua-
	Bau der Pflanze, Alles vereinigt sich,		» » reiche Nemesia, gelb.		» » in purpurrothen		delonpel
	um zu imponiren, acht! 100 Korn		» » versicolor, rötlich		» » Prachtsorten, roth	1454	» » Balbisii
1186	Linum usitatiss. grandiflorum, blau		» » compacta, blau		» » Podolepis affinis, neu u. schön	1455	» » peruvianum
	Loasa, siehe Schlingpflanzen.		» » coerulea, blau		» » gracilis, zierliche	1456	» » ovigerum coccineum
1187	Lobelia bicolor, zweifarbige Lo-		» » Nemophila atomaria, Liebes-		» » rötlich	1457	» » Texanum fructu coccinea
	belie, blau		» » hainblume, weiss		» » fl. albo	1458	Sphaenogyne anthemoides, zu Ein-
1188	» densa multiflora		» » crameoides, kohlhühlich,		» » chrysantha, gelb		fassungen, roth
1189	» » erinoides, schmalstielige, bl.		» » schön, weiss		» » Polycenia hebenstreitoides, weiss	1459	» » speciosa fl. sulphureo, gelb
1190	» » Lindleyana		» » discoidalis, weiss dunkelbr.		» » prächtige weisse Immortelle.	1460	» » Spilanthus oleraceus
1191	» » grandiflora superba		» » marmorata		» » Polygonum orientale, roth	1461	» » Stachys speciosa coccinea, roth
1192	» » rosea, rosa		» » insignis, ausgezeichnet, blau		» » speciosum	1462	» » Statice Bonduelli, prächtig
1193	» » erinus hybrid grandifl.		» » alba, weiss		» » Portulacca Gillesii, roth		gelb
	prachtvoll. Neuheit, gleich dankbar zur		» » striata, blau		» » striatiflora, neu, weiss u.	1463	» » sinuata, lila
	Topfkultur, wie zur Einfassung, durch		» » marginata, blau		» » roth	1464	Sycios, siehe Schlingpflanzen.
	ihr zartes Kraut, wie ihre überaus rei-		» » maculata, neu, weiss u. blau		» » Thellusoni	1465	» » Tagetes erecta fl. aurantiaco pl.
	zend tiefblauen und reichen Blüthen		» » Nicotiana glauca, prächtige Blattpl.		» » rosca pallida		orange gelbe Sammet-
1194	Lobelia gracilis alba		» » glutinosa		» » albiflora, weiss	1466	» » erecta fl. sulphureo pl.
1195	» » erecta		» » Salonihi		» » aurea vera, gelb		schweifgelbe
1196	» » heterophylla major, bl.		» » grossblätt. brasilian.		» » caryophylloides aurea	1467	» » erecta fistulosa aurant. pl.
1197	» » ramosa, ästige, blau		» » von Cuba		» » striata	1468	» » nana fl. pl., gelb
1198	» » fl. albo, weiss		» » Havanna		» » incarnata, rosa	1469	» » fistulosa aurea, gelb
1199	» » ramosa rubra, roth		» » Maryland		» » rosea, rosa	1470	» » praecox multiflora
1200	» » ramosoides, Varietäten, blau		» » Portorico		» » splendens, roth	1471	» » patula fl. pl., ausgebreitet
1201	» » triquetra, blau		» » Abago		» » Thorburni, blassgelb	1472	» » nana, in schönen Hy-
1202	Lophospermum, siehe Schlingpl.		» » Chiras		» » Reseda odorata, wohlrl. Reseda,		briden gem., bleibt
1203	Lophoclinum hirtum, lila		» » Goundi		» » grün		ganz niedrig und ist
1204	Lotus Jacobaeus, braun		» » Ohio		» » grandiflora, grün		ausgezeichnet zu Ein-
1205	» » fl. luteo, gelb		» » rotundifolia, gelb		» » Rhodanth Mangest		fassungen
1206	Lupinus albus, ws. Wolfsbohne		» » longifolia, gelb		» » Ricinus major, amerikanischer	1473	» » lutea, vorzüglich neu
1207	» » affinis		» » Nycteria selaginoides,		» » Wunderbaum, roth	1474	» » ranunculoides, ranunkel-
1208	» » californicus		» » weiss*, sehr niedrig		» » schöne Blattpflanze.		blüthige
1209	» » Cruikshankii, Cruik-		» » capensis, weiss		» » minor, rötlicher	1475	» » lucida, gelb
	shank's		» » Nierembergia calycina, weiss		» » africanus	1476	» » pulchra, gelb
1210	» » Guatemalensis, neu		» » Nigella damascena, fl. pl., blau		» » purpureus	1477	» » signata, braun
1211	» » Hartwegii, Hartweg's,		» » hispanica, blau		» » sanguineus	1478	» » striata, braun
	prächt.		» » alba		» » tunicensis	1479	» » patula nana lutea, gelb
1212	» » Hartwegii roseus		» » atropurpurea		» » Rudbeckia amplexicaulis		Thunbergia, siehe Schlingpflanzen.
1213	» » albus		» » nana fl. pl., blau		» » Sabbatia campestris, neu und	1480	» » Tithonia tagetiflora, blattreiche
1214	» » Hartwegii coelesti-		» » Nolana atriplicifolia, blaugelb		» » sehr empfehlenswerth, vielblu-		Decorationspflanze
	nus		» » grandiflora, blau		» » mig mit dunkelrosa Blumen	1481	» » Tournefortia heliotropioides, blau
1215	» » hirsutus, behaarte		» » alba, weiss		» » und gelbem Stern, prachtvoll	1482	» » Trachymene coerulea, blanc
1216	» » pilosus		» » paradoxa violacea		» » Salvia coccinea, roth		Trachymene, prachtvoll
1217	» » albus		» » Ocyrum Basil. arboreum, roth		» » punicea nana	1483	» » Tropaeolum, s. Schlingpflanzen.
1218	» » hirsutissimus		» » bullatum, weiss		» » Roemeriana, roth	1484	» » Tolpis barbata
1219	» » hybridus superbus		» » Oenothera amoena, angen.		» » Salpiglossis variabilis, veränd.		Trichosanthes, s. Schlingpflanzen.
1220	» » insignis		» » Nachtk., gelb		» » Salpiglosse, in den präch-	1484	» » Venidium calenduloides, sehr schön
1221	» » luteus, gelbe		» » bistorta Veitchiana		» » tigsten Schattir. u. Farben		gelb
1222	» » Moritzianus		» » Drummondii, Drummond's,		» » Salpiglossis alba lutea	1485	» » Verbenen in 100 der neuesten u.
1223	» » mutabilis, veränderl.		» » gelb		» » nana		prachtvollsten engl. u. franz. Hy-
1224	» » varicolor		» » Drummondii nana		» » coccinea		briden u. Varietäten meiner stets
1225	» » nanus, Zwerg-, sehr		» » hirsutissima		» » coccinea, neue scharlach-		gekrönten Collection
	schön		» » Sellowii, Sellow's, ächt,		» » farbene, prächtig in ihren	1486	» » Verbena Drummondii, roth
1226	» » fl. alba		» » prachtvoll gelb		» » Schattirungen	1487	» » Nivenii, roth
1227	» » pulchellus		» » acaulis, roth		» » New yellow, neue schwe-	1488	» » venosa, aderige Verb., blau
1228	» » pubescens elegans		» » taraxacifolia, weiss, ächt		» » felgelbe	1489	» » Anbletia
1229	» » superbus		» » longiflora		» » azurea, prachtv. him-	1490	» » Veronica syriaca
1230	» » speciosus		» » tetraptera		» » melblau	1491	» » Viscaria oculata, roth
1231	» » Spec. von Texas		» » Oxalis rosea, roth		» » sulphurea, gelb	1492	» » hybrida (splendens)
1232	» » tricolor		» » tropaeoloides		» » Sanvitalia procumbens	1493	» » Danetti
1233	» » venustus		» » Oxibaphus violaceus, violet		» » Saponaria multiflora, roth	1494	» » rosea carnea
	Die Lupinen, an Ort und Stelle in das freie		» » Palafoxia texana, neu und schön		» » schön		Viola tricolor maxima, s. Sort.
	Land gelegt, gewähren bei der leichten u.		» » Papaver monstrosum, blau		» » rosa, roth	1495	» » Valeriana alba
	mühelosen Cultur eine der reichsten und		» » Murselli, neuer präch-		» » Scabiosa atropurpurea ma-	1496	» » coccinea
	dankbarsten Zierden des Blumengartens.		» » voll., extra, weiss u. roth		» » major, dunkelpurpure	1497	» » rubra
1234	Madaria corymbosa, weiss		» » Murselli, weiss mit schar-		» » Scabiose in viel. Farb.	1498	» » Whitlavia grandiflora
1235	Madia elegans, gelb		» » lach und rosa Schein		» » gem., extra schön	1499	» » Xeranthemum annuum fl. albo
1236	Malcolmia bicolor, neu		» » ganz dunkel mit hell-		» » major, neue ziegelrothe		pl., weiss gefüllte Papierbl.
1237	Malope grandiflora, grossblumige		» » lila schattir		» » minor, gemischt	1500	» » annuum fl. coerul. pl., blaugelb
	Malope		» » hellyviol. m. scharl. u. rosa		» » nana, braun violet	1501	» » atropurpureum multiflor. fl. pl.
1238	» » grossbl. purpur.		» » dunkellila m. helllila schat-		» » nana, neue weisse Zwerg	1502	» » Zea Caragua, Mais, Riesen-
1239	Malva mauritiana, weisse Malve		» » tiri, niedrig		» » neue rothe Zwerg	1503	» » neuer hoher Pferdezahl, Bltpfl.
1240	» » crista, krausblättr., weiss		» » helllila mit dunkellila und		» » stellata, roth	1504	» » Caragua in 4 Sorten
1241	» » zebrina, rothblau		» » scharlach		» » Schizanthus Grahami, r. r.	1505	» » Zinnia elegans, prachtvolle Zin-
1242	Martynia craniolaria, rötlich 4 K.		» » mattlila m. violetem Rand		» » carnus fleischf.		nie in prächtigen Sorten,
1243	» » formosa (fragrans), schön.		» » violet mit braunroth		» » grandifl. oculatus		worin nur die schönsten
	Gemsenhorn, wohlriech.,		» » violet mit scharlach und		» » pinnatus, gefederte Schi-		Farb. vertreten sind, gem.
	roth		» » graulichlila		» » zantho	1506	» » elegans alba, weisse
1244	» » lutea, gelb		» » weiss		» » albus, weiss	1507	» » coccinea, scharlachroth
1245	» » proboscidea, gem., rötlich		» » helllila mit dunkellila		» » humilis, lila	1508	» » purpurea, dunkelrothe
	4 K.		» » weiss mit rosa Saum		» » retusus, rothe	1509	» » aurea, goldgelb
	Maurandia, siehe Schlingpflanzen.		» » gemischt		» » fl. albo, weisse	1510	» » sulphurea, gelb
1246	Matricaria Parthen. fistul., weiss		» » lilacium, lila		» » Species de Chili, dunkel-	1511	» » atrocinerea
1247	» » eximium, weiss		» » splendens, weiss u. roth		» » blau	1512	» » multiflora aurea, gelb
1248	Mesembrianthemum Candol-		» » somniferum fl. pl., gef. Gar-		» » Schizopetalum Walkerii,	1513	» » rubra, roth
	leum, gelb		» » tenmohn, viele Farben		» » sehr wohlriechend	1514	» » tennifolia
1249	» » tricolor, roth		» » Rhoeas fl. pl. gefüllter Ranun-		» » Scyphanthus, s. Schlingpflanzen.	1515	» » verticillata
1250	» » fl. albo, weiss		» » kel, viele Farben				

Schlingpflanzen.

No.	à Preise 5gr. Nkr.	No.	à Preise 5gr. Nkr.	No.	à Preise 5gr. Nkr.	No.	à Preise 5gr. Nkr.			
1516	Adlumia cirrhosa, schön	1548	Ipomea purpurea Rosa	und zierlichsten Schlingpflanzen,	1611	Tropaeolum majus bruneum	2 10			
1517	Cajophora lateritia, prächt. orange	1549	» » Violet gestreift	steigen bei passendem Boden bis	1612	» » Cattell's scharl.				
1518	» » Herbertii	1550	» » Weiss	zu 12 Fuss Höhe.	1613	» » roth. Zwerg-	1 5			
1519	Clitoria coelestis	1551	» » Weiss m. blau gestr.		1614	» » carmoisinr.				
1520	» » atrocoerulea	1552	» » kermesina	1582	Momordica Balsamina	1 5	1615	» » improved	1 5	
1521	» » ternata	1553	» » alba intus rosea	1583	» » Charantia	1 5	1616	» » Dwarf scarlet	1 5	
1522	» » alba	1554	» » atrosanguinea	Durch ihre prächtigen kürbis-						
1523	Cobaea scandens , prachtvoll,	1555	» » gemischt	artigen Früchte herrliche Zier-						
	mit grossen blauen glockenförmigen	1556	» » Quamoclit	pflanzen.	1584	Passiflora edulis	1 5	1617	» » Dunett's geflekt.	
	Blumen, ranken in passender	1557	» » alba	Die Früchte schmecken den fri-						
	Erde 80 Fuss hoch	1558	» » acutangula	schen Feigen ähnlich.	1585	Passiflora foetida	1 5	1618	» » neues, orange	1 5
1524	Cucumis anguineus	1559	» » hederacea grandifl. superba	1586	Phaseolus bicolor	1 5	1619	» » Carter's neues		
1525	» » leucanthus longissimus	1560	» » reniformis	1587	» » ensiformis gigas	1 5		» » Tom Thumb	2 10	
1526	» » dipsacens	1561	» » Sellowii	1588	» » coccineus	1 5	1620	» » neues Tom		
1527	» » odoratissimus	1562	» » violacea vera	1589	» » Poppia Fabiana	1 5	1621	» » Thumb-Beauty	6 30	
1528	» » perennis	1563	» » fl. alba	1590	Seyphantus elegans	3 15	1622	» » goldgelbes		
1529	Cyclanthera pedata, sehr nett und	1564	Lathyrus odoratus	1591	Sycios angulata	1 5	1623	» » Tom-Thumb	5 25	
	ausserordentlich rasch wachsend	» » à Sorte und Farbe	1592	Thunbergia alata Nankin	3 15	1624	» » punctatum	1 5		
1530	Dolichos Lablab albus nanus	1565	» » Roth gestreift.	1593	» » alba	3 15	1625	» » coccineum	1 5	
1531	» » spec. gigantea	1566	» » Weiss	1594	» » nov. spec.	2 10	1626	» » luteum	1 5	
1532	» » purpureus	1567	» » Dunkelblau	1595	» » aurantiaca	3 15	1627	» » Schillingii	1 5	
1533	Eremocarpus scaber , prachtv.,	1568	» » Roth und weiss.	1596	» » nov. spec.	2 10	1628	» » minus coccineum	2 10	
	rasch wachsend u. in warmer	1569	» » Purpur u. blassbl.	1597	» » Backerii	3 15	1629	» » Moritzianum	5 25	
	Lage im Winter aushaltend	1570	» » Gemischt	1598	» » Freierii	3 15	1630	» » ornatum	5 25	
1534	» » puniceus	1571	Loasa tricolor, sehr zierend, doch	1599	Tropaeolum atrosanguineum	1 5	1631	» » Ed. Otto	1 5	
1535	Ipomea bona nox	1572	brennt das Laub stark	1600	» » Heinemannii	2 10	1632	» » peregrinum	1 5	
1536	» » coccinea Schlachterii	1573	Lophospermum Cliftonii	1601	» » Hookerianum	3 15	1633	» » Regeli	5 25	
1537	» » lutea	1574	» » scandens	1602	» » hybridum atropurpureum	3 15	1634	» » Schenerianum	1 5	
1538	» » Ferrandiana	1575	Maurandia albiflora	1603	» » Kotschianum multiflorum	3 15	1635	» » coccineum	5 25	
1539	» » grandiflora alba	1576	» » antirrhiniflora	1604	» » Lobbianum	3 15	1636	» » Schulzii	5 25	
1540	» » limbata	1577	» » Barklayana	1605	» » Carolina Smith.	4 20				
1541	» » hybrida	1578	» » grandiflora	1606	» » Lili Smith.	3 15				
1542	» » Nil	1579	» » emeriana rosea	1607	» » coccin. multil.	3 15				
1543	» » grandiflora	1580	» » Laceyana	1608	» » Triomphe de Gand	3 15				
1544	» » purpurea Michauxi	1581	» » purpurea	1609	» » majus, in den schönsten					
1545	» » spec. de India		» » semperflorens		Farben gemischt	1 5				
1546	» » Dunkelblau				» » atropurpureum	1 5				
1547	» » Lila									

Vorstehende Maurandien gehören zu den blüthenreichsten, leichtesten	
---	--

Besonders zu empfehlen:	
Tropaeolum brilliant.	
Sehr reichblumig, brillant scharlach, rasch wachsend, überzieht es bald die grössten Lauben und Wände mit dem herrlichsten Laub und reichen Blumen.	

à Preise 5gr. = 25 Nkr. 100 Korn 1 gr. = 1 1/2 fl.
--

Besonders empfohlen!

Aus vorstehenden einjährigen Decorations-Gewächsen erlaube ich mir einige zur besondern Beachtung zu wiederholen und auf diejenige Verwendung aufmerksam zu machen, durch welche sich der Liebhaber den höchsten Genuss und die grösste Freude schaffen kann.

Calliopsis cardaminifolia hybrida. Wie alle Calliopsis, feine Pflanze mit freundlichen Blumen und netter Belaubung, aber auch mit einer Produktionskraft ausgestattet, die bei einjährigen Pflanzen ihres Gleichen sucht; deshalb pflanze sie der Liebhaber und Gärtner isolirt auf kräftigen Boden. Hier wird diese Species gleich vom Wurzelstock aus Hunderte von Zweigen treiben, die eine Kugel bilden, auf der in einem Umfange von 4-6 Fuss Tausende von Blumen blühen, die vom Juni ab sich täglich erneuern, bis der Frost sie tödtet. Mancher wird lächeln ob dieser Beschreibung; auch ich lächelte, als der Züchter dasselbe mir vortrug; doch ich habe mich persönlich überzeugt, der Wurzelstock hatte sich über der Erde so stark wie ein Arm ausgebreitet und war hart wie Holz. Damit die Pflanze nicht vom Wind und Regen nach einer Seite getrieben werde, stütze man dieselbe von drei Seiten mit 1 Fuss hohen Pfählen, die schräg durch die Verästelung geschoben werden.

Cuphea platycentra. Ein Blümchen, welches bei weitem noch nicht so verbreitet ist, als es verdient. Es ist gleich decorativ, für Gruppen, wie für Einfassungen und einzeln stehend. Auf dunkelglänzendem Laube liegen die langen, scharlachrothen, schwarz und weiss eingefassten Blumen, die bei näherer Anschauung einem Thierkopfe gleichen; Laub und Blume brilliren gemeinschaftlich bis zum Winter, während der Same, mit den Sommerlekoien ausgesät, bei gleicher Behandlung mit diesen den Flor beginnt. Um den Anbau zu erleichtern, gebe ich Blumenfreunden, die Einfassungen und Gruppen anlegen wollen, 400 Korn auf die Preise*), ohne Preiserhöhung.

Dianthus chinensis nanus atrosanguineus. Diese Species gibt herrliches Zeugnis, was durch Intelligenz, Fleiss und Aufmerksamkeit auf dem Gebiete der Blumistik geschaffen

* Selbstverständlich werden nur den Bestellungen meiner geehrten ältern Geschäftsfreunde, oder Aufträgen, die über 2 Thlr. facturiren, derlei Preise effectirt, hingegen einzelne, nur diesen Artikel fassende, mit gewöhnlichem Quantum ausgeführt.

Zwei beliebte und billige Blumensortimente,

auf welche schon bei der Anzucht im Grossen Rücksicht genommen wird, und deshalb bei der vorzüglichen Qualität die ausserordentliche Preismässigung stattfindet.

No. 1. Ein Sortiment von wohlriechenden Blumen,

die, in der Nähe von Wohnungen in das freie Land gesät, die Umgebung der letztern den ganzen Sommer hindurch mit ihrem Dufte würzen, in 20 Sorten, zur doppelten Aussaat eingerichtet 15 5gr. = 75 Nkr. eff. in Silber.

No. 2. Ein Sortiment Sommerblumen,

welches durch seine Zusammenstellung den ganzen Sommer hindurch Florblumen liefert, und an Ort und Stelle in das Freie gesät werden kann, mit Rücksicht auf Farbe und Höhe, für Verschönerungsvereine Verwaltungen von Badeanstalten, grössere städtische Anlagen und Parks, zu doppelter Aussaat von einigen Tausend Quadrat Fuss, nur 2 5gr. = 3 Nkr. eff. in Silb.

Die zu überseeischen Sendungen bestimmten Sortimente sind luftdicht verpackt.

VIII. Perennirende Blumensamen.

Es werden auch Sämereien von Stauden geliefert, die keinen blumistischen, wohl aber botanischen Werth haben, die hier nicht aufgeführt sind, weil solche nur den Blumenfreunden die Wahl erschweren.

No.	à Preise 5gr. Nkr.	No.	à Preise 5gr. Nkr.	No.	à Preise 5gr. Nkr.	No.	à Preise 5gr. Nkr.	
1634	Acanthus mollis	2 10	1656	Antirrhinum brillant, prachtvoll scharlach goldgelb und weiss.	3 15	1674	Aquilegia leptoceras	2 10
1635	Adenophora coronata	2 10	1657	Antirrhinum brillant , mit dunkeln Blumen	5 25	1675	» formosa fl. pl.	1 5
1636	» denticulata	3 15	1658	» crescia , sehr schön, zwerg- artig, neu.	2 10	1676	» glandulosa	1 5
1637	» lactiflora	2 10	1659	» majus, von meiner ausge- suchtesten Collection in Gestr. wie punktirten Hybriden	2 10	1677	» pyrenaica	1 5
1638	» pereskiaefolia	3 15	1660	» majus fl. albo	2 10	1678	» sibirica, ächt	3 15
1639	Adonis vernalis	1 5	1661	» majus Henri IV.	3 15	1679	» Skinneri, roth und gelb, ächt	5 25
1640	Aethionema persika	5 25	1662	» Papilionaceum	5 25	1680	» stellata fl. pl.	1 5
1641	Agrostemma coronaria	1 5	1663	» nanum striatum	2 10	1681	» vulgaris fl. pl.	1 5
1642	» bicolor	1 5	1664	» Anthyllis vulneraria	2 10	1682	» fl. pl. Durandii gestreift	2 10
1643	» fl. albo	2 10	1665	» Apocynum androsaemif.	2 10	1683	» fl. rubro pl.	2 10
1644	» flos Jovis	2 10	1666	Aquilegia arctica	2 10	1684	» Wittmanni, sehr schön grossblumig mit weissen Spitzen	3 15
1645	Allium azureum	3 15	1667	» bicolor	2 10	1685	Armeria cephalodes	2 10
	Althaea rosea fl. pl., engl. Stock- rose gemischt, siehe Sortimente.		1668	» fl. pl.	2 10	1686	» dianthoides	2 10
1646	Althaea chinensis	2 10	1669	» canadensis major	2 10	1687	» formosa	2 10
1647	Alyssum edentulum	2 10	1670	» humilis	2 10	1688	» longiaristata	2 10
1648	» Wierzbickii	2 10	1671	» elatior	2 10	1689	» maritima purpurea	1 5
1649	Ammobium alatum	1 5	1672	» hybrida coerulea	3 15	1690	» pinifolia	2 10
1650	Anemone canadensis	1 5	1673	» Durandii, prächtig	3 15	1691	» scorzoneraefolia	1 5
1651	» sibirica	1 5				1692	Asclepias salicifolia	2 10
1652	» sylvestris	1 5				1693	Asphodelus albus	2 10
1653	Anchusa incarnata	1 5						
1654	» italica maxima	1 5						
1655	Anthericum Liliastrium	2 10						

No.	a Preise Sgr. Nkr.	No.	a Preise Sgr. Nkr.	No.	a Preise Sgr. Nkr.	No.	a Preise Sgr. Nkr.
1716 <i>Campanula medium</i> fl. albo.	1 5	1786 <i>Dracocephalum altaianse</i>	3 15	1855 <i>Inula grandiflora</i>	2 10	1930 <i>Potentilla Mac Nabiana</i>	2 10
1717 „ „ fl. coerulesc.	1 5	1787 „ „ argentea	2 10	1856 <i>Iris germanica</i> fl. albo	3 15	1931 „ „ in schönsten Arten und	
1718 „ „ fl. „ pl.	1 5	1788 „ „ canescens	2 10	1857 „ „ graminea	2 10	Spielarten gemischt à Preise 100 Korn	5 25
1719 „ „ nobilis	2 10	1789 <i>Echinops</i> banaticus	2 10	1858 „ „ sambucina	2 10	1931 <i>Primula Auricula</i> , Luiker-Aurikel,	
1720 „ „ fl. albo	2 10	1790 „ „ sphaerocephalus	2 10	1859 „ „ tenax	2 10	von den vorzüglichsten Sorten	10 50
1721 „ „ pyramidalis	1 5	1791 <i>Elymus arenarius</i>	2 10	1860 <i>Lathyrus latifolius</i>	2 10	1932 <i>Primula cortusoides</i>	10 50
1722 „ „ punctata	1 5	1792 „ „ giganteus	2 10	1861 „ „ fl. albo	2 10	1933 „ „ elatior, engl. Primeln, extra	
1723 „ „ rotundifolia fl. albo	2 10	1793 <i>Epilobium Dodonaei</i>	2 10	1862 „ „ fl. carneo	2 10	schön in den vorzügl. Nuancen	
1724 „ „ speciosa	1 5	1794 <i>Eryngium alpinum</i>	1 5	1863 „ „ fl. roseo	2 10	I. Rang	5 25
1725 „ „ trachelioides fl. albo	1 5	1795 „ „ Bourgati	1 5	1864 „ „ grandiflorus	2 10	1934 <i>Prunella grandiflora</i>	2 10
1726 „ „ diverse Sort. gemischt	1 5	1796 „ „ giganteum	2 10	1865 „ „ rotundifolius giganteus	2 10	1935 <i>Pyrethrum atrosanguineum</i>	5 25
1727 <i>Catananche bicolor</i> fl. pl.	1 5	1797 „ „ multifidum	1 5	1866 „ „ venosus	1 5	1936 „ „ carneum	2 10
1728 „ „ coerulesc. fl. pl.	1 5	1798 „ „ planum	1 5	1867 <i>Liatris spicata</i>	1 5	1937 „ „ Duchesse de Brabant	8 40
1729 <i>Centaurea gymnocarpa</i>	6 30	1799 <i>Eupatorium Fraseri</i>	1 5	1868 „ „ scariosa	2 10	1938 „ „ Müllerii	2 10
1730 <i>Chelone barbata</i>	2 10	1800 <i>Ferula communis</i>	1 5	1869 <i>Lilium bulbiferum</i>	2 10	1939 „ „ roseum	2 10
1731 „ „ coccinea	1 5	1801 „ „ sulcata	3 15	1870 „ „ flavum	2 10	1940 „ „ var. pallidum	3 15
1732 „ „ Pentstemon	2 10	1802 <i>Francoa appendiculata</i>	1 5	1871 „ „ Martagon, in sehr		1941 „ „ prächtige Spiel-	
1733 <i>Clematis erecta</i>	2 10	1803 <i>Fumaria capnoides alba</i>	2 10	schön. Varietäten		arten, gemischt	2 10
1734 „ „ integrifolia	2 10	1804 <i>Gaillardia aristata</i>	2 10	1872 „ „ pyrenaicum	2 10	(Sehr empfehlenswerth.)	
1735 „ „ speciosa fl. albo	2 10	1805 „ „ bicolor	3 15	1873 „ „ spectabile macu-		1942 <i>Rhaponticum pulchrum</i>	3 15
1736 „ „ tuberosa	2 10	1806 „ „ grandiflora	2 10	latum		(Schöne Zierpflanze.)	
1737 <i>Coreopsis Atkinsonii</i>	2 10	1807 „ „ lanceolata	3 15	1874 <i>Linaria cymbalaria</i>	3 15	1943 <i>Rheum Emodi</i>	2 10
1738 „ „ cardaminifolia	2 10	1808 „ „ robusta	2 10	Reizende ausdauernde Ampelpflanze		1944 „ „ Queen Victoria	3 15
1739 „ „ hybrida	3 15	1809 „ „ stellata	2 10	zur Bekleidung von Mauern etc.		1945 „ „ tauricum	2 10
1740 <i>Coronilla montana</i>	1 5	1810 „ „ Vernierii	2 10	1875 <i>Linum perenne</i>	1 5	1946 „ „ tetragonopsis	2 10
1741 <i>Corydalis aurea</i>	2 10	1811 „ „ Vanespenii	2 10	1876 „ „ Lewisii	2 10	1947 „ „ undulatum	2 10
1742 <i>Crucianella stylosa</i>	2 10	1812 „ „ picta nana	3 15	1877 „ „ variegatum	5 25	(Prächtige Blattpflanzen.)	
1743 <i>Delphinium chinense</i> , gemischt	1 5	1813 <i>Galega officinalis</i>	1 5	1878 <i>Lychnis altaica</i>	2 10	1948 <i>Salvia argentea</i>	2 10
1744 „ „ azureum	2 10	1814 <i>Gentiana acaulis</i>	2 10	1879 „ „ chalcidonica	1 5	1949 „ „ campestris fl. albo	2 10
1745 „ „ dasyanthum	3 15	Prachtvoll als Einfassungspflanze, wie auch als Topfpflanze.		1880 „ „ fl. albo	2 10	1950 <i>Saponaria ocymoides</i>	3 15
1746 „ „ fl. albo	3 15	1815 „ „ Catesbaei	2 10	1881 „ „ fulgens	2 10	1951 <i>Scabiosa caucasica</i>	2 10
1747 „ „ pallida	3 15	1816 „ „ ciliata	3 15	1882 „ „ Sieboldi fulgens	3 15	1952 <i>Scutellaria variegata</i>	2 10
1748 „ „ micans	3 15	1817 „ „ cruciata	2 10	1883 „ „ viscaria splendens	1 5	1953 „ „ lupulina	2 10
1749 „ „ bicolor	1 5	1818 „ „ Gebleri, sehr schön	3 15	1884 <i>Lobelia cardinalis</i>	5 25	1954 „ „ macrantha	5 25
1750 „ „ giganteum	1 5	1819 „ „ lutea	3 15	1885 <i>Lupinus polyphyllus</i>	1 5	1955 <i>Sedum Aizon</i>	2 10
1751 „ „ hyacinthiflorum	4 20	1820 „ „ panonica	2 10	1886 „ „ fl. albo	1 5	1956 <i>Sempervivum globiferum</i>	2 10
1752 „ „ hybridum	3 15	1821 „ „ macrophylla	1 5	1887 <i>Lythrum roseum superbum</i>	1 5	1957 <i>Serratula praecox</i>	5 25
1753 „ „ elatum	4 20	1822 <i>Georgina variabilis</i> , nur von ausgez. Musterblumen meiner bekannten Collection gesammelt	10 50	1888 <i>Mimulus cardinalis</i> , scharlachrothe Gauklerblume	2 10	1958 <i>Silene barbata</i>	5 25
1754 „ „ formosum	3 15	1823 „ „ Liliput-Sorten	10 50	1889 <i>Monarda didyma</i>	2 10	1959 „ „ compacta	2 10
1755 „ „ intermedium fl. pallido	1 5	1824 <i>Geranium collinum</i>	1 5	1890 <i>Morina longiflora</i>	3 15	1960 „ „ orientalis	2 10
1756 „ „ pentagynum	2 10	1825 <i>Geum coccineum grandiflorum</i>	2 10	1891 <i>Myosotis alpestris</i>	1 5	1961 „ „ Schaffa	2 10
1757 „ „ puniceum	2 10	1826 <i>Gladiolus Gandavensis</i> 100 K.	3 15	1892 „ „ fl. albo	1 5	1962 <i>Silbum marianum</i>	3 15
1758 „ „ revolutum	5 25	1827 <i>Gunera scabra</i>	5 25	1893 „ „ azorica	2 10	1963 <i>Spiraea filipendula</i>	2 10
1759 „ „ tricolor	1 5	1828 <i>Gypsophila Gmelini</i>	1 5	1894 „ „ palustris	2 10	1964 „ „ palmata	2 10
1760 „ „ triste	2 10	1829 „ „ scorzoneraefolia	1 5	Sehr früh blühend u. reizend zu Einfassungen.		1965 <i>Statice alba</i>	2 10
1761 „ „ van Hordeanum	1 5	1830 „ „ paniculata elegans, neue prächtige Staude		1895 <i>Obeliscaria pulcherrima</i>	2 10	1966 „ „ Bessieriana	2 10
1762 „ „ velutinum	1 5	1831 „ „ perfoliata	2 10	1896 „ „ „ grandiflora	5 25	1967 „ „ densiflora	2 10
1763 „ „ allenuelest		1832 „ „ Stevenii	3 15	1897 <i>Oenothera Fraseri</i>	3 15	1968 „ „ Dodardii	3 15
Prachtsorten melirt	3 15	1833 <i>Gynierium argenteum</i>	6 30	1898 „ „ missouriensis	2 10	1969 „ „ Echinus	1 5
<i>Dianthus caryoph.</i> fl. pl., extra gefüllte Topfnelken, siehe Sortimente.		1834 <i>Hedysarum coronarium</i> , roth	1 5	1899 „ „ splendens	2 10	1970 „ „ Erinus	1 5
<i>Dianthus caryoph.</i> fl. pl., ausgezeichnet schön gefüllte Landnelken, siehe Sortimente.		1835 <i>Hieracium giganteum</i>	2 10	1900 <i>Ononis Natrix</i>	2 10	1971 „ „ eximius	5 25
1764 <i>Dianthus atrocoeruleus</i>	1 5	1836 „ „ Wilhelmsii	2 10	1901 <i>Orobis aureus verus</i> , selten	5 25	1972 „ „ latifolia	1 5
1765 „ „ caesiis fl. rubra	2 10	1837 „ „ viele Varietäten gemischt	2 10	1902 „ „ niger	1 5	1973 „ „ Limonium	3 15
1766 „ „ deltoides fl. albo	2 10	Herrliche Zierde zu Rasenplätzen für Landschaftsgärtnerei. Der Same liegt oft lange, bis er keimt.		1903 „ „ versicolor purpurea	1 5	1974 „ „ primulaefolia	3 15
1767 „ „ barbatus fl. pl.	2 10	1838 <i>Hesperis tristis</i>	1 5	1904 „ „ verus azureus	2 10	1975 „ „ pseudo-Armeria	2 10
1768 „ „ „ oculatus marginatus, neu und schön	5 25	1839 „ „ matronalis	1 5	1905 <i>Papaver bracteatum</i>	2 10	1976 „ „ rabra	5 25
1769 „ „ barbatus Dunetii	2 10	1840 „ „ candidissima	2 10	1906 „ „ cambricum	2 10	1977 „ „ scoparia	1 5
1770 „ „ plumarius	2 10	1841 <i>Hibiscus albus grandifl.</i>	2 10	1907 „ „ croceum	2 10	1978 „ „ tatarica	1 5
1771 „ „ sanguineus	2 10	1842 „ „ coccineus	2 10	1908 <i>Paeonia officinalis</i>	2 10	1979 „ „ tomentilla	3 15
1772 „ „ superbus grandiflorus	2 10	1843 „ „ moschatus	2 10	1909 <i>Pentstemon Murayanum</i>	5 25	1980 <i>Stipa capitata</i>	2 10
1773 <i>Digitalis Buxbaumii</i>	2 10	1844 „ „ roseus	2 10	1910 „ „ Hartwegii purpurea	2 10	1981 „ „ pennata	2 10
1774 „ „ ferruginea	1 5	1845 „ „ albus	3 15	1911 „ „ „ grandiflora	2 10	1982 „ „ gigantea	2 10
1775 „ „ grandiflora gigantea	1 5	(Diese 3 letzten verlangen Schutz im Winter.)		1912 „ „ „ „ „	5 25	1983 <i>Stenactis speciosa</i>	2 10
1776 „ „ lanata	3 15	1846 „ „ palustris	2 10	1913 „ „ „ „ „	1 5	1984 <i>Tripsacum dactyloides</i>	2 10
1777 „ „ lutea	3 15	1847 „ „ „ roseus	2 10	1914 „ „ latifolium	1 5	1985 <i>Trollius</i> in viel. Sort. gemischt	3 15
1778 „ „ lencoecephala	2 10	1848 „ „ Thunbergii	2 10	1915 „ „ Makoyi	3 15	1986 <i>Verbascum album</i>	2 10
1779 „ „ nevadensis	2 10	1849 „ „ virginicus	2 10	1916 „ „ nitidum	2 10	1987 <i>Veronica fruticosa</i>	2 10
1780 „ „ purpurea	1 5	1850 <i>Hieracium aurantiacum</i>	2 10	1917 „ „ ovatum	1 5	1988 „ „ maritima	2 10
1781 „ „ alba	1 5	1851 <i>Hypericum hircinum</i>	1 5	1918 „ „ pubescens	1 5	1989 „ „ pudica	2 10
1782 „ „ fl. rubro	2 10	1852 <i>Iberis Durandii</i>	2 10	1919 <i>Phacelia congesta</i>	2 10	1990 „ „ rosea	2 10
1783 <i>Dipsacus azureus</i>	3 15	1853 „ „ Garreana	2 10	1920 <i>Phlox von meinem Sortiment</i>	5 25	1991 „ „ spicata	2 10
1784 <i>Bodecatheon Meadia</i> , sehr schön	5 25	1854 „ „ Tenoriana	1 5	1921 <i>Phlox alpina</i>	2 10	1992 <i>Viola lanceolata</i>	3 15
1785 „ „ giganteum, prächtig und selten	10 50			1922 „ „ Russeliana	2 10	1993 „ „ montana	3 15

Auch aus der VIII. Abtheilung erlaube ich mir einige Artikel hervorzuheben, die, einfach in der Cultur, durch Blütenreichtum und brillante Farben wirkliche Schmuckpflanzen der Gärten genannt werden können.

Antirrhinum brilliant und Antirrhinum Papillon. Beides Spielarten, die aus Samen treu bleiben, im ersten Sommer der Aussaat blühen und durch brillante Färbung und Blütenreichtum unstreitig zu den decorativsten Pflanzen gehören. Die erstere ist weiss mit scharlachrother Lippe, welche gelb gezeichnet ist; die zweite glänzend atlasweiss mit hochpurpurother Lippe. Der Flor beginnt zeitig und dauert bis zum Froste, und lässt die schöne Eigenschaft, dass die Pflanzen unsere härtesten Winter ausdauern, dieselben doppelt empfehlen. Auch sei noch erwähnt, dass die Antirrhinum zu den wenigen Pflanzen gehören, die nicht vom Ungeziefer heimgesucht werden.

Gynierium argenteum. Die nun seit acht Jahren so warm empfohlene Staude blühte, während die deutschen Pomologen und Gemüsezüchter in Berlin versammelt waren, in der berühmten Gärtnerei des Herrn Augustin in Potsdam und wurde von den zahlreich versammelten Gärtnern und Laien, die das Etablissement besuchten, einstimmig für die schönste Staude, die wir cultiviren, anerkannt. Bei mir in Erfurt hielt die Pflanze unter einem Zuckerfasse, aus dem der Boden und Deckel herausgeschlagen und dann mit Mist

umsetzt war, den Winter vortrefflich aus. Der Deckel wurde bei gelindem Wetter abgenommen und bei eintretender Kälte wieder, 1 Fuss hoch mit Pferdedünger bedeckt, aufgelegt. à Preise 6 Sgr. = 30 Kr. eff. in Silber.

Die Delphinium mit ihren Hybriden, besonders die *formosum* Spielarten, gewähren die vorzüglichsten Decorationsmittel; die Grundfarben im tiefsten Azurblau, elegantes helles Blau, hohe, mächtige Blütenähren sind Vorzüge, die die Pflanzen zeitig ausgesäet, gleich den oben angeführten Antirrhinum schon im ersten Sommer entwickeln.

Scarlet-Lobelia, mit ihren dunkelbraunrothen Stengeln und ihrem eigenthümlich grünen braunen Laube, aus welchem die 20 Zoll langen feurigen Blütenähren sich entwickeln, bieten die mannichfaltigste Verwendung bei ausserordentlichem Effect. Die Samen mit den Sommerlocken ausgesäet, und ähnlich, nur mit leichtem Boden cultivirt, liefern sie schon im ersten Jahre blühbare Pflanzen. Die verschiedenen Sorten liegen nur im Laube und der Grösse der Blüten und erreicht man aus gemischtem Samen gleiche Resultate als aus sortirten, weshalb ich auch jetzt die Samen nicht mehr in Sortimenten sammeln lasse.

IX. Topfgewächs-Samen.

Ein Sortiment vorzügliche, prächtig blühende, aus Stecklingen schwer erwachsende, in 120 Sorten zu 10 Sgr. = 15 Kr., 60 Sorten zu 5 Sgr. = 7 1/2 Kr.

Der Liebhaber erhält in diesen Collectionen eine Auswahl von Samen, aus denen er in Kurzem eine kräftige Pflanzen-Generation heranbilden kann, die, wenn er solche in Stecklings-Exemplaren beziehen wollte, Hunderte von Thalern kosten würde.

Erklärung der Zeichen: ♀ Bäume und Sträucher; ♂ ausdauernde Gewächse (Stauden); ♂ zweijährige Gewächse; ○ jährige Gewächse. w Warmhauspflanzen; fre. freie Land; k Kalthauspflanzen; Sch. windende oder kletternde; Kn. Knollengewächse; Wa. Wasserpflanzen; Zw. Zwiebelgewächse.

No.	a Preise Sgr. Nkr.	No.	a Preise Sgr. Nkr.	No.	a Preise Sgr. Nkr.	No.	a Preise Sgr. Nkr.
2002 ♀ w <i>Abutilon</i> , flori-		2008 ♀ k <i>Acacia capensis</i>	2 10	2015 ♀ k <i>Acaciadolabriformis</i>	3 15	2022 ♀ k <i>Acacia glaucescens</i>	3 15
2003 ♀ k <i>Acacia affinis</i>	3 15	2009 „ „ <i>cultriformis</i>	5 25	2016 „ „ <i>Douglasii</i>	6 30	2023 „ „ <i>glomerata</i>	5 25
2004 „ „ <i>albicans</i>	3 15	2010 „ „ <i>Cunninghamii</i> (H.)	6 30	2017 „ „ <i>falcata</i>	3 15	2024 „ „ <i>grandis</i>	3 15
2005 „ „ <i>argyrophylla</i>	5 25	2011 „ „ <i>dealbata</i>	3 15	2018 „ „ <i>falciformis</i>	3 15	2025 „ „ <i>Julibrissin</i>	3 15
2006 „ „ <i>armata</i>	3 15	2012 „ „ <i>decipiens</i>	5 25	2019 „ „ <i>Farnesiana</i>	3 15	2026 „ „ <i>ixyophylla</i>	2 10
2007 „ „ <i>Bartheriana</i>	3 15	2013 „ „ <i>deltoides</i>	5 25	2020 „ „ <i>floribunda</i>	3 15	2027 „ „ <i>leptophylla</i>	4 20
		2014 „ „ <i>dodoneifolia</i>	5 25	2021 „ „ <i>glandulosa</i>	2 10	2028 „ „ <i>lineata</i>	3 15
						2029 ♀ k <i>Acacia longifolia</i>	2 10
						2030 „ „ <i>longiflora latifolia</i>	4 20
						2031 „ „ <i>longissima</i>	3 40
						2032 „ „ <i>lophanta</i>	2 10
						2033 „ „ <i>speciosa</i>	4 20

No.	à Preise Sgr. Nkr.	No.	à Preise Sgr. Nkr.	No.	à Preise Sgr. Nkr.	No.	à Preise Sgr. Nkr.	No.	à Preise Sgr. Nkr.		
2034	Acacia marginata... 5 25	2079	Canna nova species... 3 15	2126	Erythrina crista galli... 6 30	2185	Lantana hybrida... 5 25	2236	Primula chinensis... 2 10		
2035	» Meissneri... 5 25	2080	» speciosa... 3 15	2127	» Hendersoni... 6 30	2186	» multiflora erecta... 3 15	2237	» fl. albo... 2 10		
2036	» Melanoxylon... 3 15	2081	» sanguinea... 2 10	2128	Eucalyptus robusta... 3 15	2187	» Napoleon III... 3 15	2238	» chin. alba rubra striata... 5 25		
2037	» myrtifolia... 5 25	2082	» Sellowii... 2 10	2129	Evonymus japonicus... 1 5	(Von allen Sorten meiner prächtigen Sammlung gemischt.)			2239	» » cupreata... 5 25	
2038	» Neumannii... 3 15	2083	» spectabilis... 2 10	2130	» variegatus... 1 5	2188	Lasiopetalum ferrugineum... 5 25	2240	» » fimbriata... 3 15		
2039	» paradoxa... 6 30	2084	» variabilis... 3 15	2131	Frenula macrostachia... 3 15	2189	» Laurus indica... 5 25	2241	» » alba... 5 25		
2040	» pentadenia... 6 30	2085	» Warscewiczii... 5 25	2132	Genista floribunda... 3 15	2190	» nobilis... 2 10	2242	» » striata... 5 25		
2041	» pugioniformis... 2 10	Celosia, siehe Sommerblumen.		2133	» laburnoides... 3 15	2191	» Leptospermum baccatum fl. albo... 3 15	2243	Primula chinensis fimbriata kermesina splendens, glühend aurorafarben, neu... 10 50		
2042	» pulchella spinosissima... 4 20	2086	Chamaecrops humilis... 4 20	2134	Gloxinia hybrida, in ausgezeichnet schönen befruchteten Sorten, extra... 10 50	2192	» Thea... 3 15	2244	Poinciana Gilliesii... 3 15		
2043	» sophora... 3 15	2087	Chironia frutescens... 3 15	2135	» erecta hybrida... 10 50	2193	Leucopogon Cunninghamii... 5 25	2245	Psoralea speciosa, prächtig... 5 25		
2044	» stricta... 6 30	2088	Chorizema cordatum... 3 15	2136	» Gladolus Gandavensis... 3 15	2194	Ligustrum japonicum... 3 15	2246	Pultenaea obovata... 3 15		
2045	» strombulifera... 3 15	2089	» diversifolium... 3 15	2137	» schön gemischt... 3 15	2195	» Lobelia scarlet, gem. Lophospermum, s. Schlingpflanzen... 2 10	2247	» ovata... 3 15		
2046	» tortilis... 5 25	2090	» illicifolium... 4 20	2138	Gompholobium marginatus... 4 20	2196	» Lotus Jacobaeus... 2 10	2248	» retusa... 3 15		
2047	» trinervia... 6 30	2091	» rhombeum... 3 15	2139	» tenellum... 3 15	2197	» fl. luteo... 2 10	2249	Punica Granatum... 5 25		
2048	» undulata... 3 15	2092	» spectabile... 3 15	2140	» globosa carnea... 2 10	2198	» Mahonia aquifolium... 2 10	2250	Rodanthe Manglesii, sehr schön... 3 15		
2049	» verticillata... 3 15	2093	» splendens... 3 15	2141	» rubra... 1 5	2199	» fascicularis... 2 10	2251	Rhododendron arboreum... 5 25		
2050	» vestita... 6 30	2094	» varium, sehr schön... 5 25	2142	» Haageana... 2 10	2200	» Magnolia grandiflora... 3 15	2252	» maximum... 5 25		
2051	Alstroemeria chilensis... 6 30	2095	» » illicifolium... 3 15	2143	» orange gelbe Species... 5 25	2201	» Sk Mandevilla suaveolens... 3 15	2253	» ponticum... 5 25		
2052	Anagallis grandiflora, sehr schön in rothen und blauen Varietäten... 5 25	2096	» » rotundifolium... 3 15	2144	» Grammanthes gentianoides... 2 10	2202	» Martynia fragrans (formosa)... 5 25	2254	» Salvia amabilis... 2 10		
2053	» w Ardisia crenulata... 3 15	2097	» Chrysanthemum indicum fl. pl... 4 20	2145	» Hakea saligna... 5 25	2203	» » cranialaria... 2 10	2255	» argentea... 5 25		
2054	Argirolobium Linnæanum... 3 15	2098	» » nana... 4 20	2146	» Heliotropium peruvianum... 2 10	2204	» » lutea... 2 10	2256	» Schizanthus Grahami... 2 10		
2055	» Schl. Aristolochia Siph... 3 15	2099	» Cinerarien meiner vielfach gekrönten Sammlung... 10 50	2147	» » Voltairianum... 2 10	2205	» » proboscidea... 2 10	2257	» » carn... 2 10		
2056	» Asclepias curassavica... 3 15	2100	Cineraria hybrida nana... 10 50	2148	» Triomphe d. Liège... 2 10	2206	» Mimosa pudica... 2 10	2258	» » retusus 2 1/2 13		
2057	» Azalea pontica... 3 15	2101	» Webbii... 10 50	2149	» Hibiscus alba grandiflorus... 5 25	2207	» Mirbelia trifoliata... 3 15	2259	» fl. albo... 3 15		
2058	» Billardiera longiflora... 4 20	2102	» Cytisus argenteus... 3 15	2150	» » coccineus... 5 25	2208	» Myosotis azorica... 3 15	2260	Skimmia japonica... 6 30		
2059 ^a	» purpurea... 4 20	2103	» racemosus... 3 15	2151	» » Manihot... 5 25	2209	» Myrica quercifolia... 3 15	2261	Sophora japonica... 2 10		
2059	Bossiaea spinosa... 4 20	2104	» Chianthus puniceus... 5 25	2152	» » moschatus... 5 25	2210	» Nerium Oleander, diverse Sorten... 4 20	2262	Spadostyles rupestris... 3 15		
2060	» Colvilli... 4 20	Clitoria, siehe Schlingpflanzen.		2153	» » rostratus... 5 25	2211	» Nicotiana glauca... 2 10	2263	» Sparaxis tricolor, viele Sorten melirt... 3 15		
2061	» Broussonetia papyrifera... 1 5	2105	» Cobaea, siehe Schlingpfl.	2154	» » var. albus... 5 25	2212	» Nycteria capensis... 3 15	2264	Spiraea ariaefolia (wegen späten Eingangs des Samens unter die Topfgewächse gesetzt) 6 30		
2062	» w Cactus ficus indica... 3 15	2106	» Coris monspeliensis... 3 15	2155	» » palustris... 5 25	2213	» Oxylobium cordifol. Passiflora coerulea... 3 15	2265	Sphaerolobium canaliculatum... 4 20		
2063	» Calandrinia umbellata... 2 10	2107	» Cryptomeria japonica, schön... 5 25	2156	» » roseus... 5 25	2214	» » gracilis... 2 10	2266	Stylidium fruticosum... 3 15		
2064	» Calceolarien Hybriden... 10 50	2108	» Cupressus australis... 3 15	2157	» » Thunbergii... 5 25	2215	» » Paulownia imperialis... 3 15	2267	Styrax officinalis... 1 5		
Beste getrigerte und grosseblumige Sorte, kann ich als die vorzüglichste Waare empfehlen, da meine Collection die grosse silberne Medaille erhielt.		2109	» » Benthami... 3 15	2158	» » virginicus... 5 25	2216	» Perilla nankinensis, schöne Blattpflanze... 2 10	2268	Swainsonia Grayana, vorzügl. schön... 5 25		
2065	Calceolaria hybrida var. nana... 10 50	2110	» » funebris... 3 15	2159	» » Humea elegans... 6 30	2217	» Pelargonium grossblumige Prachtsorten gemischt... 10 50	2269	» » lessertifolia... 5 25		
2066	» neue strauchartige Hybriden... 10 50	2111	» » Goveniana... 3 15	2160	» » Nlex Aquifoliumfoliis aureo variegat... 1 5	2218	» » Odier, allerneueste Prachtsrt. 10 50	2270	» » Osborni... 5 25		
2067	» k Callistachys lanceolata... 2 10	2112	» » horizontalis... 2 10	2161	» » » integrifolium... 1 5	2219	» » Phantasie... 8 40	2271	» » rosea... 5 25		
2068 ^a	» » retusa... 4 20	2113	» » pyramidalis... 2 10	2162	» » » latifolium japon... 2 10	2220	» » scarlet... 5 25	2272	» Thalia dealbata... 5 25		
2068	Calistemon angustifolius... 3 15	2114	» » sempervirens... 3 15	2163	» » » Indigofera purpurea... 6 30	2221	» » Pentstemon Murayana... 5 25	2273	» Thunja orientalis... 2 10		
2069	» k Canna angustifolia nana pallida... 3 15	2115	» » Cuphea eminens... 2 10	2164	» » » australis... 2 10	2222	» » » Wrightii... 5 25	2274	» » articulata... 5 25		
2070	» » bicolor... 3 15	2116	» » » purpurea... 2 10	2165	» » » Dosna, prachtv... 5 25	2223	» » » Pinus halepensis... 2 10	2275	» » compacta (Biota)... 3 15		
2071	» » de Java... 3 15	2117	» » » Datura ceratocaulis... 2 10	2166	» » » coccinea... 5 25	2224	» » » Phytelium capensis... 5 25	2276	» » nepalensis... 5 25		
2072	» » coccinea vera... 2 10	2118	» » » fastuosa fl. albo... 2 10	2167	» » » Juniperus excelsa... 3 15	2225	» » » Pimelia edulis... 3 15	2277	» » » pyramidalis... 3 15		
2073	» » floribunda... 2 10	2119	» » » fl. viol... 2 10	2168	» » » Lycia... 3 15	2226	» » » Pinus spectabilis... 5 25	2278	» » » plicatilis... 5 25		
2074	» » indica... 2 10	2120	» » » coerul. pl... 2 10	2169	» » » oxycedrus... 3 15	2227	» » » Pinus lanceolata... 1 5	2279	» » » Trachelium album... 2 10		
2075	» » leptophylla... 3 15	Sehr empfehlenswerth, besonders zu Bouquets im Winter.		2170	» » » Ixia crocata div... 2 10	2228	» » » Pittosporum undulatum... 3 15	2280	» » » Tritomantha Uvaria... 3 15		
2076	» » lutea... 3 15	2121	» » humilis flava fl. pl. neue prächtige Zierpflanze für Topfkultur, wie fürs freie Land... 4 20	2171	» » » Kennedyia Attamsiana... 4 20	2229	» » » Phlox Drummondii, rothe u. blane Variet... 2 10	2281	» » » Trypsacum dactyloide... 2 10		
2077	» » lutea picta... 3 15	2122	» » » Daubentonia Tripetiana, prächtig... 5 25	2172	» » » » bimaculata... 3 15	2230	» » » » Phlox Drum. oculata... 5 25	2282	» » » Tweedia coerulea... 2 10		
2078	» » mutabilis... 3 15	2123	» » » Dictamnus albus... 4 20	2173	» » » » Comptoniana... 5 25	2231	» » » » Phlox fenerfarbig... 5 25	2283	» » » Veronica Lindleyana... 3 15		
		2124	» » » Diosma alba... 3 15	2174	» » » » longiracemosa... 5 25	2232	» » » » Polygala speciosa... 3 15	2284	» » » » Yucca aloefolia... 5 25		
		2125	» » » ambigua... 3 15	2175	» » » » Maryattae... 5 25	2233	» » » » » myrtifolia... 3 15				
		2126	» » » Eremocarpus, s. Schlingpflanzen.	2176	» » » » ovata alba... 5 25	2234					
		2127			2177	» » » » pupurea... 5 25					
		2128			2178	» » » » prostrata... 5 25					
		2129			2179	» » » » rotundifolia... 5 25					
		2130			2180	» » » » rubicunda... 5 25					
		2131			2181	» » » » Koelreuteria paniculata... 3 15					
		2132			2182	» » » » » Lantana aurea grandifl... 3 15					
		2133			2183	» » » » » Abbé Touvre... 3 15					
		2134			2184						

Von den Topfgewächs-Samereien erlaube ich mir vier Species noch besonders hervorzuheben, denen ich noch einen Pracht-Strauch, die Spiraea ariaefolia aurea, deren Same mir erst nach dem Drucke der Gehölzsamen-Sortimente eingesandt wurde.

Leucopogon Cunninghamii. Dürfte in keinem Kalthause fehlen, und dennoch trifft man diese herrliche Pflanze in Privatgärten so wenig. Laub, Blüte und Habitus, alles ist elegant und zur Decoration geschaffen. Die Blüteperiode in Wintermonaten erhöht ihren Reiz ungemein.

Primula chinensis fimbriata kermesina splendens. Eine glühend aurorafarbige Blume mit so wenig Culturmühe, wie bei der chinesischen Primel angewandt wird, den ganzen Winter hindurch in so reichem Flor zu haben, ist gewiss jedem Blumenfreunde und jedem Gärtner eine willkommene Erscheinung. Dies wusste auch der Züchter, denn er liess sich den Samen doppelt mit Gold aufwiegen; deshalb noch der hohe Preis.

Humea elegans. Wenn bei dem Gynurium argenteum die silbernen Wedel jeden Beschauer zur aufrichtigen Bewunderung hinreissen, so geschieht dies bei der Humea elegans durch ihre ähnlichen, jedoch glänzend kupferfarbigen Blüten, die zu Tausenden auf's Eleganteste, gleich den Zweigen an Trauerbäumen, herabhängen und bei Sonnenschein in den mannichfaltigsten Schattierungen glänzen. Für Decorationen bei Beleuchtung, namentlich bei Tafelaufsätzen, sind die Blütenzweige der Humea elegans von ausserordentlichem Effect, sodass Laien, denen die Blume noch unbekannt, stets in Zweifel sind, dass der leuchtend metal-

liche Glanz von einer frischen Blume herkomme. Cultur wie bei Primula chinensis; im zweiten Jahre im Mai auf Rasenparties, oder in grosse Töpfe gepflanzt, worauf sich der 4 Fuss hohe Blumenwedel entwickelt.

Spiraea ariaefolia. Ein Strauch, der von mir im vergangenen Jahre und in diesem Jahre wiederum auf's Wärmste empfohlen wird. (Siehe Pflanzenkatalog.) Die Samen liegen lange und werden mit sandiger Erde bedeckt, vor Moosbildung geschützt und stets in gleichmässiger Feuchtigkeit (nicht Nässe) erhalten.

Neue Hybriden der Cineraria Webbii, befruchtet mit der Cineraria hybrida, in diesem Jahre zum ersten male beim königl. Garteninspector Jühke in Flor und von Letztem in den Handel gebracht. Diese Riesencineraria wird 3 1/2—4 Fuss hoch und ist bei dieser Höhe so schön verzweigt, dass es nur wenig Nachhülle mit Stäbchen und Bast bedarf, um eine der prächtigsten Schaupflanzen zu gewinnen, die, mit den reizendsten Sternblümchen übersät und durch das schönste Laubwerk ausgebaut, das Auge des Kenners wie des Laien entzückt. Ich enthalte mich jeder weitem Anpreisung, der Name des Züchters gilt mir als beste Empfehlung. à Preise 10 Sgr. = 50 Nkr.

X. Blumenzwiebeln und Knollen,

welche bis Ende April in trockenem Zustande versendbar sind.

à Stück Sgr. fl. in Silb.	à Stück Sgr. fl. in Silb.	à Stück Sgr. fl. in Silb.	à Stück Sgr. fl. in Silb.
Achimenes.			
100 Anemonen, gef. holländ. im Prachtrömel... 48 2 40	Ein Sortiment der neuesten und schönsten Sorten... 36 1 80	Canna spectabilis... 6 — 30	Cyclamen europaeum fl. albo... 10 — 50
» gefüllte, im prächtigst. Scharlach... 60 3 —	in 12 Sorten von jeder 3 St. für... 60 3 —	» Sellowii... 6 — 30	» persicum, schön... 15 — 75
100 Einfache immerblühende, prächtiger Frühlings schmuck... 36 1 80	100 Stück im Römel... 60 3 —	» lutea... 6 — 30	» Atkinsii, neueste prachtvoll... 90 4 50
100 Ranunkeln, gef. holländ. im Prachtrömel... 30 1 50		» lutea picta... 6 — 30	» macrophyllum (Algeriense), sehr schön... 18 — 90
100 » gef. rothe türk. Romano... 25 1 25		» nepalensis... 6 — 30	» Roebbelianum, schön... 60 3 —
100 » » braune Romano... 25 1 25		» superba... 6 — 30	Colocasia antiquorum, prächtige grossblätter. Species zu Gruppen, Prachtpflanze, sowohl für den Topf, wie fürs freie Land... 12 St. 2 fl. = 3 fl. 8 — 40
12 » » Hercules... 15 — 75		» Warscewiczii, prachtv. mit rothen Blättern und blut-rothen Blumen... 7 1/2 — 40	Diclytra spectabilis... 4 — 20
12 » » Orange lion... 6 — 30		12 Sorten nach meiner Wahl... 60 3 —	12 St. 1 1/2 fl. = 2 1/2 fl.
12 » » Gelbe Merveilleuse... 7 1/2 — 40		Die Canna sind sehr schöne Blatt-pflanzen im Sommer fürs freie Land... 60 3 —	Erythrina crista galli... 12 St. 60 Sgr. = 3 fl. 1 St. 6 — 30
12 » Prince de Galicien... 10 — 50		Chlidanthus fragrans... 5 — 25	» Hendersoni... 12 — 60
12 Tuberosen, gefüllte... 18 — 90		Commelina coelestis... 2 1/2 — 13	Ferraria coelestis... 3 St. 18 — 90
12 Amaryllis formosissima... 60 3 —		» fl. albo... 5 — 25	» tigris, 100 St. 90 Sgr. = 4 1/2 fl. 1 — 5
1 » Tettani oder spec. de St. Catharina, prachtvoll... 48 2 40		Cyclamen europaeum, stark 12 St. 36 1 80	
		» mittelst. 12 St. 25 1 25	

PFLANZEN - CATALOG.

A. Freie Land-Pflanzen.

DIANTHUS CARYOPHYLLUS

Topfnelken.

Versendung im Monat März und April.

Preise der Nelken

sind effectiv in Silber, österreichische und andere Banknoten nach Cours.

Ein Sortiment von 500 der vorzüglichsten Florgrößen mit Namen und Charakteristik, à Sorte = 1 Pflanze	55. 82 1/2	Ein Sortiment von 50 der vorzüglichsten Florgrößen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	8. 12
Ein Sortiment von 400 der vorzüglichsten Florgrößen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	45. 67 1/2	Ein Sortiment von 25 der vorzüglichsten Florgrößen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	4. 6
Ein Sortiment von 300 der vorzüglichsten Florgrößen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	36. 54	Ein Sortiment von 12 der vorzüglichsten Florgrößen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	2. 3
Ein Sortiment von 200 der vorzüglichsten Florgrößen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	24. 36	Ein Sortiment ausgewählt aus Sorten nur französischen und englischen Ursprungs, à Dutzend	3. 4 1/2
Ein Sortiment von 100 der vorzüglichsten Florgrößen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	12. 18		

Die Pflanzen sind kräftig, jede einzeln in Töpfen gezogen und halten dadurch den weitesten Transport aus, ohne im Geringsten geschwächt zu werden. Eine belehrende, auf langjährige Erfahrung gegründete Cultur-Anweisung, nebst dem Weissmantel'schen Nelkensystem, erläutert durch 2 colorierte Tafeln, wird jeder Bestellung über 2 Thlr. gratis beigegeben. Die Emballage wird bei einzelnen Dutzenden mit 5 Sgr. berechnet, für jedes Dutzend mehr 2 1/2 Sgr. Das Hundert mit 12 Sgr.

Erklärung der Zeichen und Abkürzungen.

alt. bedeutet altdeutsch.	fr. bedeutet französisch.	Farbl. bedeutet Farbenblume.	D. bedeutet Doublette.	P. Ffx. bedeutet Picott Feuerfax.
neud. bedeutet neudeutsch.	it. bedeutet italienisch.	P. bedeutet Picotte.	Biz. bedeutet Bizarde.	D. Ffx. bedeutet Doublett Feuerfax.
holl. bedeutet holländisch.	engl. bedeutet englisch.	P. P. bedeutet Picott-Picotte.	Ffx. bedeutet Feuerfax.	Biz. Ffx. bedeutet Bizarde Feuerfax.
röm. bedeutet römisch.	Rands. bedeutet Randsaum.	Fam. bedeutet Fancuse.	Fim. bedeutet Flamant.	t. bedeutet mit.
sp. bedeutet spanisch.				

A. Weiße Picotten oder Haarstrich-nelken.

- No. 78. Urania (V.), Rands. P. t. schwärzlichcerise.
 87. Coletti (V.), altit. t. cerise.
 83. Penelope, röm. t. purpurbraun.
 90. Zeus (D.), altit. hagelweiss t. cerise.
 94. Schöne Schweizerin (V.), neud. t. hell-scharl.
 98. Seydlitz, w. neud. t. dunkelviolett.
 118. Mad. Ruse (V.), neud. t. hell-scharlach.
 134. Prinzess Therese (V.), Rands. P. t. carmoisin.
 143. Pandora (R.), röm. t. hochpurpur.
 144. Beauté de Passy (A.), holl. t. rüthlichgrau.
 175. König F. W. v. Preussen (Mhg.), wachsw. Rands. P. t. cerise.
 186. Laura (R.), it. t. blasszinnobere.
 192. Pastor Werth (V.), neusp. t. scharlach.
 198. Fleur de Marie (V.), röm. t. rothgrau.
 223. Silene (V.), röm. hagelw. t. hellviolett, extra.
 227. Jean Bart (Z.), holl. t. carmin.
 238. Mad. Böcker (V.), altsp. t. glänzend rothgrau.
 250. Juliane (V.), holl. P. t. dunkelviolett.
 253. Marquise (V.), hagelw. neusp. t. schwarzviolett.
 258. Richard Löwenherz (V.), Pyram. P. t. scharlach.
 259. Belle-Monte (V.), rahmweiss, holl. t. mennigroth.
 261. G. B. Weizner (V.), altsp. t. glänz. hellkupfer.
 263. Minister von Dörnberg (V.), neud. t. kupferig scharlach.
 266. Dr. Mörike (V.), neud. t. rosa.
 275. Raphael (Rk.), Rands. P. t. cerise.
 284. Die Leuchtende (V.), altsp. t. brennend scharlach.
 285. Baptista Seni (R.), hagelw. neusp. t. rüthlich bleigrau.
 289. Moderne, neuit. t. carmin.
 291. Bertha v. Ulmenstein (v. U.), holl. hagelw. t. dunkelsammelpurpur.
 306. Olivier Cromwell (V.), hagelw. neud. t. schwärzlich blauviolett.
 313. Princess Adelheide (V.), rüthlichw. Rands. P. t. schwarzpurpur.
 317. Ortega (V.), hagelw. holl. t. hochpurpur.
 329. Antigone (V.), holl. t. hochpurpur.
 332. Arethusa (V.), altsp. t. hell-scharlach.
 339. Schlosshauptmann v. Ulmenstein (V.), neusp. t. scharlach.
 342. Arminius (V.), altsp. t. dunkelscharlach.
 350. Odysseus (V.), holl. t. hochkupferroth.
 352. Königin v. Neapel (V.), hagelw. Rands. P. t. dunkelkirschroth.
 354. Patriarch (V.), neusp. t. glänzend dunkelviolett.
 357. New purple (Rk.), wachsw. Rands. P. t. violett.
 386. Hardy (V.), hagelw. holl. t. glänzend aschgrau.
 391. Melpomene, holl. t. cerise.
 394. Prinzessin v. Sardinien (V.), neusp. t. rüthlichgrau.

- No. 403. Parima (H.), röm. t. leuchtend scharlach.
 407. Freya, schneeweisse Rands. P. t. dunkelcarmoisin.
 411. August Eckhardt (R.), holl. t. violett.
 418. Marjolaine (H.), röm. t. dunkelscharlach.
 421. Zigeunermädchen (H.), schneew. holl. t. kupfer.
 427. Melusine (H.), altfr. t. leuchtend zinnobere.
 459. Tancredo (Rtg.), holl. t. bläulich violett.
 462. Athene (H.), Pyram. P. t. incarnat.
 485. Wood's Correggio (W.), schneew. altit. t. blasscarmin, extra.
 495. Dauphin (H.), holl. t. lilaviolett.
 506. Grandezza (Lips.), schneew. holl. t. schwarzviolett.
 516. Frau Postsecretair Schwenkert, altfr. t. leuchtend zinnoberscharlach.
 518. Lucinde (H.), holl. t. dunkelpurpur.
 521. Pandora (R.), altit. t. dunkelpurpur.
 536. Stephanide (H.), altfr. t. hell-scharlach.
 542. Nepilda (H.), neud. Spiegel. P. t. lichtzinnobere.
 548. Phöbe, schneew. Rand. P. t. hellcarmin.
 552. Madelon (H.), schneew. holl. t. dunkelviolett.
 554. Belle Helene (L.), röm. t. coquel.
 557. Ebel, altfranz. t. scharlach.
 567. Ariadne v. Naxos, schneew. altit. t. dunkelcarmoisin.
 570. Walpurgis (H.), röm. t. dunkelviolett.
 578. Thalia (v. Rhed.), holl. t. schwarzviolett.
 598. Will's Miss Jenny Irby, alt. P. t. zinnobere.
 603. Theophania, röm. t. zinnobere.
 609. Palmira (H.), holl. t. dunkelkupferscharlach.
 621. Marinka, schneew. röm. t. scharlach.
 623. Mechtilde (H.), schneew. altit. Spiegel. P. t. dunkelcarmoisin.
 624. Raunaud's Eclipse (Rd.), schneew. Rand. P. t. dunkellila.
 626. Burzicks Präsident, altit. t. rüthlichviolett.
 717. Hans Hollbein (Mhg.), wachsw. altit. t. dunkelcarmin.
 718. Corregio, hagelweisse altit. t. hellcarmin.
 721. Von Willmes (Mhg.), holl. t. zartrosa.
 722. Juweel von Arnstadt (Fischer), wachsw. altit. t. cerise.
 723. Cerilla (Mhg.), wachsw. neusp. t. zinnobere.
 726. Freund Gabelmann (Mhg.), gelblichw. Rands. P. t. hellcerise.
 727. Dolly Möhring (Mhg.), rahmw. Rands. P. t. dunkelcarmoisin.
 772. Armin (E.), holl. t. purpurviolett.
 778. M^{me} Steinmetz (R.), röm. t. scharlach.
 817. Bertha (R.), rüthlichweisse Rands. P. t. purpur.
 818. Jonathan (R.), altsp. t. cerise.
 821. David, altit. t. blasscarmin.
 837. Mad. Seelmann (R.), neusp. t. zinnobere.
 839. Melpomene (Ks.), holl. t. cerise.

- No. 855. Ophelia, Pyram. P. t. columbin.
 856. Minona (R.), altit. t. carmin.
 864. Pepita, Rands. P. t. purpur.
 878. Herrmann Gessler (R.), neusp. t. dunkelviolett.
 884. Leopoldine (R.), holl. t. cerise.
 913. Mrs. Normann, altit. t. leuchtend cerise.
 914. Duc of Rutland, schneew. Rands. t. violett.
 915. Gonimede, Rands. P. t. lila.
 916. Alfred, Rands. P. t. violett.
 920. Charlotte, Rands. t. carmoisinviolett.
 923. Gem., Rands. t. purpur.
 926. Miss Walker, Rands. t. carmoisin.
 1000. Nepalense (V.), neuf. t. carminviolett.
 1001. Freundesblick (V.), Rands. P. wachsw. t. scharl.
 1002. Teutonia (V.), altsp. wachsw. t. hellmordoree.
 1003. James Buchanan (V.), neusp. t. leuchtend carminpurpur.
 1004. Andromeda (V.), holl. t. carminviolett.
 1005. Signora (V.), neud. t. zinnobere.
 1006. Professor Blatzina (V.), neusp. t. leuchtend purpurcarmoisin.
 1007. Erbprinzessin Hermine (V.), Rands. P. rahmweiss t. dunkelcerise.
 1008. Liebliche (V.), hagelw. Rands. P. t. incarnat.
 1009. Sylphia (V.), holl. t. rüthlich aschgrau.
 1010. Miraculose (V.), wachsw. holl. t. silbergrau.
 1011. Liebliche (R.), holl. t. purpurviolett.
 1012. Adelheid (R.), altsp. rosa w. t. purpur.
 1013. Jean Paul (V.), röm. t. purpurviolett.
 1014. Toilette (V.), altsp. t. scharlach.
 1015. Prinzessin Caroline (V.), hagelw. altit. t. dunkelcerise.
 1016. Marion (R.), Rands. P. t. carmoisin.
 1017. Königin Victoria (Bullen), neusp. t. zinnobere.
 1018. Freund Matthens (V.), neuf. t. bräunlichcarmoisin.
 1019. Agathe (K.), holl. t. carmin.
 1020. Adeline (K.), altsp. t. coquelicot.
 1024. Jungfrau v. Zerst (H.), schneew. holl. t. dunkelscharlach.
 1025. Josephine (H.), schneew. Rand. P. t. purpur.
 1026. Toja juvenilis (H.), holl. hagelw. t. incarnatosa.
 1134. Tempel Diana (H.), schneew. holl. t. zart aschrosa.
 1135. Omer Pascha (V.), altsp. t. glänzend hellkupfer.
 1136. Florette (K.), röm. t. beaschtem rosa.
 1137. Flora, neud. t. pärsichblüthe.
 1138. Ammassia (K.), holl. t. carmoisin.
 1139. Cynthia (Mhg.), hagelw. röm. t. incarnat.

B. Gelbgrundige Picotten oder Haarstrichnelken.

- No. 72. Andreas Hofer (V.), altsp. t. ziegelroth.
 76. Algarotti (V.), blassg. neusp. t. schwärzlichcarmoisin.
 99. Nympe (V.), neusp. t. lebhaft carmoisin.
 104. Fürstin Elisabeth zur Lippe (V.), hochg. altit. t. scharlach.
 114. Rentmeister Heyl (V.), neud. t. rothbraun.
 123. Prinzessin Carolina (V.), röm. t. leuchtend carmoisin.
 148. M. Bullmann (V.), neuf. t. leuchtend purpurcarmoisin.
 149. Hector (R.), holl. t. feu.
 163. Eugen v. Leuchtenberg (Hav.), hochg. altsp. t. scharlach.
 222. Eurianthe (V.), blassgelb altsp. t. lebhaft rosa.
 225. Mad. Kaipf (V.), schwefelgelb holl. t. leuchtend incarnat.
 229. Emilie Böhmer, schwefelgelb neud. t. purpur.
 236. Amor, hochg. altsp. t. rüthlichcarmoisin, schwach gezeichnet.
 245. Homer, dunkelg. neuit. t. braunroth.
 246. Rudolphi (V.), blassgelb holl. t. ziegelroth.
 255. Auguste Schnittpahn (V.), goldgelb holl. t. feu.
 269. Malvine, altsp. t. scharlach.
 272. Julie v. Arnim (V.), altit. erbsengelb t. hochpurpur.
 282. Rose d'Amour (V.), altsp. t. rosa.
 293. Fiordespina (v. Ulm.), blassg. röm. t. glänz. aschrosa.
 298. Agnes (V.), schwefelgelb altit. t. scharlach.
 308. Werner, altit. t. braunviolett.
 309. Titania (R.), dunkelgelb neud. t. braunviolett.
 319. Dioscorides (V.), hochg. Pyram. P. t. matt zinnobere.
 335. Leone (V.), hochgelbe neusp. t. carmoisin.
 345. Braut v. Corinth (V.), schwefelgelb altit. t. lebhaft incarnat.
 353. Leonore v. Toledo (V.), blassgelb neud. t. incarnat.
 369. Annasore (V.), neusp. t. lebhaft carmoisin.
 406. Advocat Poertner (H.), altsp. t. rothbraun.
 420. Titonia (R.), hochg. neusp. t. braunviolett.
 423. Heinrich Danner (Mhg.), blassgelb altsp. t. scharlach, verl. Hülfe.
 438. Panacea (H.), blassg. holl. t. scharlach.
 457. Pius IX. (Ks.), neud. t. bräunlich-scharlach.
 468. Zichlinska (H.), blassg. holl. t. blasscarmoisin.
 476. Fatime (H.), hochgelbe röm. t. carmin.
 502. Marie (R.), altsp. t. carmin.
 523. Matrone (H.), altfr. t. lebhaft incarnat.
 534. Panagia (H.), neud. t. rothbraun.

- No.
 539. Athalia (*H.*), holl. t. scharlach.
 583. Brunhilde (*H.*), dunkelgelb neuit. t. braun.
 585. Clarisse (*H.*), holl. t. scharlach.
 595. Deutsches Gold (*Mhg.*), Rands. P. t. bläulich-cerise.
 605. Amazone (*H.*), dunkelgelb altsp. t. cerise.
 606. Natsica (*H.*), holl. t. scharlach.
 620. Feodorowna, röm. t. kräftig dunkelscharlach.
 627. Agnes Sorel (*H.*), altsp. t. scharlach.
 628. Schöne Melusine (*Beck's*), hochgelb, röm. t. dunkelcarmin.
 681. Lorence (*H.*), altfr. t. scharlach.
 682. Deidamia (*H.*), röm. t. lebhaft zinnober-scharlach.
 683. Antonie Backe (*Mhg.*), röm. t. lebhaft scharlach.
 684. Tilemann (*R.*), röm. t. zinnober.
 685. Dr. Weissmantel (*Mhg.*), röm. t. hellcarmin.
 686. P. Pullada (*H.*), dunkelg. altsp. t. scharlach.
 687. Freund Halbentz (*Mhg.*), blassg. röm. t. carmin.
 688. P. Hortensia, hochg. röm. t. incarnatrosa.
 689. Terpsichore (*H.*), blassg. altfr. t. dunkelpurpur.
 697. Romeo (*H.*), gelbe altsp. t. dunkelcarmoisin.
 758. Ismene (*R.*), neufr. t. zinnober.
 800. Alma, röm. t. purpurviolett.
 812. Josephine (*R.*), altsp. t. carmin.
 836. Proserpina (*R.*), hochgelb, holl. t. carmin.
 840. Zyane (*Bullm.*), neusp. t. zinnober.
 901. Rose d'Amour (*R.*), hochg. röm. t. carmin.
 1027. Zauberspiegel (*V.*), oeherg. röm. t. glänz. kupfrigaurora.
 1028. Miranda (*V.*), blassgelb, neusp. t. leuchtend-carminpurpur.
 1029. Werner (*R.*), blassgelb, altsp. t. braunviolett.
 1031. Herrmann Delius (*V.*), altsp. t. hell-scharlach.
 1032. Camina (*V.*), blassschwefelgelb, holl. t. leuchtend carmin.
 1033. Alice (*V.*), blassgelb, neufr. t. aschrosa.
 1034. Maria Theresia (*V.*), altfr. t. kupfrig zinnober.
 1035. Carl Zahn (*V.*), blassgelb, neud. t. carmin.
 1036. Rosenbraut (*K.*), neuit. t. hochrosa.
 1037. Cythere (*H.*), schwefelgelb, römisch t. glänzend dunkelgrau.
 1140. Isabelle (*H.*), altsp. t. carmin.
 1141. Mandoline (*H.*), röm. t. feu.
 1142. Morgengabe (*H.*), holl. t. scharlach.
 1143. Fundament (*H.*), dklg. holl. t. scharlachcarmin.
 1144. König von Belgien, hochg. neud. t. dunkelcarmoisin.
 1145. Blumauer, blassg. altfr. t. rosa.
 1147. Exquisite (*Mhg.*), altsp. t. zinnober.

C. Picotten mit seltener Grund- oder Zeichnungsfarbe.

103. Van Huyson (*V.*), röm. bräunlich hellkupfer t. silbergrau.
 361. Biertimpel (*R.*), holl. schwarzbraun t. bleigrau.
 556. Spontini, holl. hellzinnober t. weiss.
 728. Mathilde (*Güt.*), holl. dunkelsammetroth t. weiss.
 869. Donnatella (*L.*), bräunlichcerise Salamander t. weiss.
 1148. Gottlieb Welcker, kupfrig zinnober t. feinen weissen Haarstrichen.

D. Weiße Picott-Picotten oder bunte Haarstrichnelken.

228. Hermine (*V.*), neusp. t. glänzend hell-lackroth u. purpur.
 240. Girondella, holl. t. graurosa und scharlach.
 318. Peregrina (*V.*), altsp. t. zinnober u. grau.
 331. Prinzess Maria (*V.*), hagelw. holl. t. zinnober u. schwarzpurpur.
 359. Lersch Dubont (*V.*), holl. t. zinnober und graukupfer.
 414. Mad. Kühn (*H.*), neusp. t. dunkelrosa, hochroth u. dunkelcarmoisin.
 435. Rudolph Koch (*Ks.*), röm. t. incarnat, blaugrau u. purpur.
 447. Yartilda (*H.*), holl. t. hochroth u. dunkelpurpur.
 452. Dionysia (*Lips.*), holl. t. rosa u. carmoisinviolett.
 453. Freund's Willand, röm. t. aschblau u. incarnat.
 458. Rudolph v. Erlach (*H.*), röm. t. silbergrau, incarnat u. dunkelpurpur.
 464. Zitiia (*R.*), röm. t. poncesu u. dunkelcarmoisin.
 469. Agitator (*Mhg.*), rahmw. holl. t. hochrosa u. rothgrau.
 473. F. Bouché, neud. t. bläulichhellcerise u. dunkelcarmoisin.
 491. Diadem (*H.*), holl. t. rothgrau, incarnat u. dunkelpurpur.
 494. Johanna Grey (*H.*), Pyram. P. t. grau u. incarnat.
 496. Fröhliche (*H.*), holl. t. aschblau u. incarnat.
 540. Emerentia (*H.*), neusp. t. incarnatrosa u. dunkelcarmoisin.
 563. Ida Halbentz (*H.*), holl. t. rötlichkupfer u. dunkelpurpur.
 589. Clementia (*H.*), altfr. t. bräunlichcerise u. coquelicot.
 633. Mathilde Halbentz (*H.*), schneew. holl. t. dunkelkupfer u. dunkelscharlach.
 635. Dante (*H.*), holl. t. hellpurpurroth u. schwarzpurpur.
 700. Proserpine, holl. t. scharlach u. dunkelpurpur.
 701. Goethe, röm. t. aschgrau, incarnat u. dklpurpur.
 702. Raphaelia (*St.*), röm. t. glänz. grau, incarnat u. dunkelpurpur.
 703. Friederike, holl. t. dunkelcerise u. dunkelpurpur.
 735. Pactole, holl. t. incarnat, bleigrau u. purpur.
 843. Germania (*V.*), röm. t. aschblau u. incarnat.
 851. Veilchen, holl. t. rosa u. purpurviolett.
 877. Hedwig (*R.*), röm. t. mordoree und cerise.
 1039. Gloria (*V.*), röm. t. incarnat u. grau.

- No.
 1042. Hannchen (*S.*), sp. t. pärsich u. Meistift.
 1043. Obergärtner Rentzien (*V.*), hagelw. holl. t. mordoree u. schwarzviolett.
 1044. Reinwardt (*V.*), holl. t. hell-scharlach u. purpur.
 1045. N. Bottazin (*V.*), röm. t. carmin, stahlgrau u. purpurviolett.
 1046. Adelheide (*V.*), röm. t. incarnat u. grau.
 1047. Graf Stephan Erdödy (*V.*), altfr. t. ziegelroth u. dunkelpurpur.
 1048. Mad. Ficus (*V.*), hagelw. röm. t. kupferrosa u. schwarzcerise.
 1050. Lidia (*Mhg.*), altfr. t. bleifarbe u. carmin, stumpf.
 1051. Dahlmann (*K.*), altfr. t. grau scharlach, purpur u. puce.
 1054. Zutrauen (*H.*), schneew. holl. t. aschgrau und incarnat.
 1055. Preisdame (*H.*), schneew. holl. t. silbergrau u. incarnat.
 1056. Agitator (*Mhg.*), rahmw. holl. t. hochrosa und rothgrau.
 1057. Pronkjuweel (*K.*), holl. t. carmin u. purpurviolett.
 1150. Frohlocken (*H.*), röm. t. dunkelrosa, purpur u. incarnat.
 1151. Dahlmann (*K.*), altsp. t. scharlach, purpur u. puce.
 1153. Valeria (*v. Tr.*), holl. t. dkl-scharlach u. dklpurp.
 1154. Hildegard (*H.*), vollgez. altfr. t. dklbraun purpur und scharlach.
 1155. Eupatoria, holl. hagelw. t. incarnat und grau.
 1156. Madam Bozi, röm. hagelw. t. rosa u. dklviolett.
 1157. Alfred Topf (*Mhg.*), röm. t. blaugrau u. hellrosa.

E. Gelbe Picott-Picotten oder bunte Haarstrichnelken.

71. Maria Stuart, blassg. holl. t. carmoisin u. mennig.
 85. H. Müller (*V.*), hochgelbe holl. t. schwarzpurpur, lackroth u. weiss.
 86. Ferry (*V.*), hochgelbe holl. t. feu u. kupfer.
 100. Freund Vöchting, röm. t. carmin, grau u. weiss.
 111. Hedwig v. Kessel (*V.*), röm. t. schwarzpurpur u. scharlach.
 115. Marschall v. Behr (*V.*), hochgelbe röm. t. kupfer, carmin u. schwarzbraun.
 141. Lydia, neusp. t. mordoree u. dunkelpurpur.
 150. Marmont (*V.*), blassgelbe holl. t. mennig u. stahlblau.
 154. Celestina (*V.*), strohgelbe holl. t. scharlach, purpur u. weiss.
 181. Irenope (*V.*), altfr. t. lackroth, zinnober u. schwarzviolett.
 185. Homerus (*V.*), hochg. holl. t. scharlach u. schwarzpurpur.
 206. Eclips (*R.*), blassgelbe holl. t. bleigrau u. purpur.
 232. Lorenz Kubben (*V.*), hochgelbe holl. t. schwarzpurpur, scharlachmennig u. weiss.
 274. Medora (*V.*), schwefelgelbe holl. t. schwarzviolett, lackroth, aurora u. rosa.
 297. Prinzess Louise (*V.*), schwefelgelbe altsp. t. glänzend stahlviolett u. rothgrau.
 321. Brunette (*V.*), hochg. röm. t. scharlach u. schwarzpurpur.
 325. Dr. Cleemann (*V.*), blassgelbe altfr. t. hellkupfer u. purpurbraun.
 326. Clementine (*V.*), blassg. holl. t. silbergrau, aurora u. rosa.
 330. Freund Pörtner (*V.*), blassschwefelgelb holl. t. silbergrau, scharlachcerise u. rothgrau.
 338. Leonide, Pyram. t. blassrosa u. carmin.
 344. Mad. König (*V.*), schwefelgelbe holl. t. carmin, mennig u. weiss.
 346. Herzog v. Württemberg (*V.*), goldgelbe neufr. t. schwarzpurpur u. scharlach.
 364. Belle Amazone (*R.*), hochgelbe röm. t. incarnat u. purpur.
 371. Mitridates (*V.*), hochgelbe holl. t. zinnober u. braun.
 372. Reinhold (*R.*), holl. t. columbin, isabell u. purpur.
 380. Director Dtr. Meyer, hochg. holl. t. carmin, schwarzpurpur u. weiss.
 390. Laurette, holl. t. dunkelscharlach u. weiss.
 399. Bechstein (*R.*), altsp. t. aschrosa, puce u. carmin.
 405. Peri (*H.*), holl. t. dunkelgrau u. aurora.
 408. Purandisca (*L.*), gelblichw. holl. t. incarnat u. aschblau.
 409. Palenos (*H.*), dunkelgelbe röm. t. lackroth u. dunkelpurpur.
 412. Paquita, holl. t. zinnober u. purpur.
 417. Leonidas (*Ks.*), holl. t. aurora u. grau.
 422. Zemolide (*H.*), hochgelbe holl. t. incarnat, dunkelpurpur u. isabell.
 426. Pretiosa (*H.*), holl. t. isabell, aschgrau u. zart-incarnat.
 432. Gager (*R.*), röm. kupfercarmin u. schwarzbraun.
 437. Nannette (*V.*), holl. t. carmoisinviolett u. schwarzpurpur.
 439. Abendgruss (*H.*), holl. t. scharlach, dunkelpuce u. chamois.
 440. Planet (*H.*), hochgelbe röm. t. scharlach, dunkelpuce u. chamois.
 446. Limona (*H.*), holl. t. beaschem hellkupfer u. isabell.
 450. Inez de Castro (*H.*), blassgelbe röm. t. aschgrau u. isabell.
 470. Arcadin (*H.*), dunkelgelbe röm. t. lackroth u. dunkelcarmoisin.
 474. Griseldis (*H.*), dunkelgelbe röm. t. dunkelpurpur, carmoisin, lackroth u. dunkelchamois.
 479. Hypotamix (*H.*), holl. t. carmoisin u. dunkelpurpur.
 497. Mad. Steinmetz (*R.*), röm. dunkelgrau, incarnat u. chamois.
 514. Thisbe (*Ks.*), dunkelgelbe holl. t. scharlach, carmin, violett u. dunkelorange.
 515. Thekla, hochg. altsp. t. kupferscharlach feu u. schwarzbraun.
 520. Lutea (*R.*), hochgelbe röm. t. scharlach u. isabell.

- No.
 537. Vanban, altfr. t. kupfer u. scharlach.
 549. Souvenir (*H.*), vollgez. altfr. t. hochroth, carmoisin u. violett.
 560. Proserpine, holl. t. scharlach, carmoisin und purpur.
 564. Jolantha, holl. t. rosa und carmoisin.
 568. Duide (*R.*), hochg. röm. t. feu u. dklchamois.
 577. Melosine (*H.*), schwefelgelbe holl. t. rosa, grau u. dunkelcarmoisin.
 586. Mad. Olde (*R.*), hochgelbe holl. t. dunkelcarmoisin u. hochroth.
 601. Serenissimus (*H.*), holl. t. lebhaft schieferblau, lackroth u. etwas braun.
 619. Raphael, hochg. holl. t. aurora, carmin, grau u. weiss.
 638. Decius (*Mhg.*), schwefelg. holl. t. incarnat, grau u. orange.
 639. Möhring (*R.*), neud. t. bleigrau, incarnat u. dunkelcarmoisin.
 640. Euphemia (*H.*), holl. t. bräunlichkupfer, scharlach, incarnat u. dunkelpurpur.
 641. Fräulein Lisette Mette, hochg. röm. t. lebhaft bläulichincarnat und dklpurpur.
 643. Hersilie (*H.*), holl. t. schieferblau, carmoisin u. braunroth.
 693. Johannes Huss (*H.*), dunkelgelbe neusp. t. dunkelscharlach u. dunkelpurpur.
 704. Penelope (*H.*), schwefelg. holl. t. glänz. silbergrau u. isabell.
 705. Lepide, röm. t. dunkelviolett u. carmin.
 714. Corinna (*V.*), hochg. holl. t. chamois, zinnober, stahlgrau u. schwarzviolett.
 715. Rittergutsbesitzer Bieder (*V.*), hochgelbe altsp. t. carmoisinpurpur u. schwarzbraun.
 811. Klotho (*R.*), röm. t. rosa u. grau.
 825. Zephir (*R.*), dklg. holl. t. incarnat, grau u. purpur.
 832. Jacob Hülliges (*L.*), röm. t. kupferscharlach u. braun.
 835. Schabel, röm. t. rosagrau u. isabell.
 838. Appolonia (*Lps.*), holl. t. grau u. isabell.
 853. Alma (*R.*), altsp. t. rosa und purpur.
 882. Florisante (*R.*), blassgelbe holl. t. mordoree u. dunkelbraun.
 896. Faustine (*R.*), neud. t. kupferscharlach u. braun.
 902. Mad. Arnz (*R.*), hochgelb, röm. t. isabell und lackroth.
 1058. Körner (*V.*), blassgelb, neuit. t. hellkupfer u. aurora.
 1059. Herzogin Mathilde v. Württemberg (*V.*), holl. t. leuchtendcarmin, grau und hochpurpur.
 1060. Emerentia (*V.*), altsp. t. aurora und glänzend rothgrau.
 1061. Georg Cuvier (*V.*), blassgelbe holl. t. aurora aschgrau und schwärzlichcerise.
 1062. Eugenia (*V.*), hochgelbe holl. t. scharlach u. schwarzpurpur.
 1063. Marguerite (*V.*), hochgelbe holl. t. aurora, scharlach und stahlgrau.
 1064. Barnessiana (*V.*), blassschwefelgelbe holl. t. graukupfer und aurora.
 1065. Kaiserin Eugenie (*V.*), dunkelgelbe neusp. t. carmin und purpur.
 1067. Georg (*R.*), blassgelbe neud. t. carmin und aschgrau.
 1068. Galeotti (*V.*), blassgelbe neusp. t. mordoree und braun.
 1070. Prächte (*R.*), hochgelbe Pyram. P. t. lackroth und scharlach.
 1071. Salome (*R.*), hochgelbe holl. t. feu, lackroth und schwarzpurpur.
 1072. Profess. Scheidweiler (*V.*), hochgelbe röm. t. scharlach und schwarzbraun.
 1073. Isis (*R.*), altsp. t. bleigrau, carmin und weiss.
 1074. Sirene (*V.*), blassgelbe röm. t. aurora, aschgrau und schwarzviolett.
 1075. Pastor Meyer (*V.*), blassgelbe holl. t. aurora, chair und schwarzviolett.
 1076. Pastorin Samuel (*V.*), blassschwefelgelbe röm. t. scharlach und schwarzviolett.
 1077. Freya (*R.*), dklgelbe röm. t. bleigrau u. isabell.
 1078. Mad. Heinemann (*V.*), hochgelbe holl. t. brennend zinnober und weiss.
 1079. Genofeva (*V.*), blassschwefelgelbe holl. t. scharlach und weiss.
 1080. Louis van Houtte (*Mhg.*), holl. t. leuchtend carmin auf weiss.
 1081. E. Proché (*Mhg.*), holl. t. federfarbe u. carmin.
 1083. Florina (*H.*), hochgelbe holl. t. aschgrau und carmin.
 1084. Amor (*Trd.*), altfr. t. dunkelcarmoisin, schwarzpuce und braun.
 1159. Director Eichenberg (*V.*), neufr. blassg. t. aurora scharlach und schwarzviolett.
 1160. Triumph v. Blomberg (*V.*), hochgelbe holl. t. leucht. carmoisin und aurora.
 1162. Fredonia, röm. t. zinnober, carmoisin u. purpur.
 1163. Goliath (*Möhr.*), Pyram. canariengelb, aurora und carmin auf weiss.

F. Picott-Picotten mit seltener Grund- oder Zeichnungsfarbe.

128. Walter Scott (*R.*), purpurrothe holl. t. stahlviolett u. weiss.
 207. Gloriosa, hellaschgrau t. scharlach und weiss.

G. Weiße englische Doubletten oder Bandblumen mit breiten Bändern.

1. Belle Esquemoise (*M.*), t. lebhaft carminrosa.
 3. Reine des Belges (*M.*), t. violett.
 6. Ixio (*M.*), t. dunkelviolett.
 8. Sans Pareil (*M.*), t. feuerroth.
 11. Othello (*B.*), t. schwarzpurpur.
 12. General Oudinot (*M.*), t. feuerroth.
 13. Bella Donna (*B.*), t. carmoisinpurpur.
 16. Nil Desperandum (*B.*), t. carminpurpur.

- No.
 17. Maj. Domage (*M.*), t. rosa.
 19. Jean Bart (*M.*), t. purpurroth.
 20. Vauban (*B.*), t. hochpurpur.
 23. Mon Caprice (*M.*), t. violett.
 26. Judith (*M.*), t. purpur.
 27. Ester (*B.*), t. violett.
 31. Esther (*M.*), t. hellviolett.
 32. Topsy (*B.*), dunkelviolett.
 33. Clarisse (*Lpgb.*), t. violett.
 34. General Cavaignac (*Bgt.*), t. dunkelviolett.
 35. Gertroude (*M.*), t. dunkelviolett.
 37. Admirable, t. blauviolett.
 38. Lord Raglan (*B.*), t. violett.
 39. Pallás, t. cerise.
 43. Ferrugino (*B.*), t. feuerroth.
 45. Coriolan (*Lpgb.*), t. dunkelkastanienbraun.
 47. Prince Jérôme (*B.*), t. dunkelpurpur.
 48. La Legion d'honneurs, t. feuerroth.
 52. Duc d'Enghien (*A.*), t. glänz. rothgrau.
 55. Monseigneur Regnier (*Lpgb.*), t. dunkelviolett.
 56. Roi des Feux (*M.*), t. feuerroth.
 57. Aspasia (*M.*), t. violett.
 58. Triomphe des Roses (*M.*), t. rosenroth.
 59. L'Aigle (*M.*), t. dunkelpurpur.
 60. Jupiter, t. dunkelpurpur.
 62. Chryseus (*M.*), t. violett.
 64. Hero (*H.*), t. dunkelrosa.
 70. Ulysses, t. carmoisin.
 77. Hämmerling (*R.*), t. rötlichgrau.
 81. Christian Rabe (*R.*), t. incarnat.
 93. Cherubini (*R.*), t. kastanienbraun.
 110. Hildegard, t. purpur.
 139. Pretiosa (*Gräf.*), t. dunkelviolett.
 174. Krone v. Blomberg, t. mennigroth.
 184. Cleoneia, t. purpur.
 190. Pallas Athene (*H.*), t. rothgrau.
 193. Talismann (*Pf.*), t. violett.
 278. Chiron (*R.*), t. violett.
 295. Palmyre, t. dunkelpurpur.
 356. Justina (*Gräf.*), t. violett.
 365. Ad. Papelen (*V.*), atlasw. t. lila.
 370. Reinhold (*Fldr.*), t. cerise.
 376. Triumphant (*Fldr.*), t. incarnat.
 377. Emilie Wenzel (*R.*), t. incarnatrosa.
 425. Cupido (*H.*), t. aschgrau.
 431. Flodoart (*H.*), t. zinnober.
 443. L'invincible (*Fldr.*), t. kastanienbraun.
 454. Aspasia (*H.*), t. blassincarnat.
 471. Diadem v. Flora (*H.*), t. hellcarmin.
 489. Saturnalia (*H.*), t. dunkelscharlach.
 509. Titania (*R.*), t. rosa.
 512. Zuleima (*H.*), t. carmoisinviolett.
 551. Alphonso (*H.*), t. lilaviolett.
 555. Lord Nelson (*Ks.*), geröthet w. t. coquelicot.
 558. Josephine (*H.*), t. carmoisinviolett.
 562. Tenella (*Ks.*), t. hochrosa.
 569. Herder (*R.*), t. feu.
 575. Oberon (*H.*), t. rothgrau.
 581. Pomiana (*L.*), t. hellcarmin.
 616. Staffelfein (*Rb.*), geröthet w. t. rothgrauen Streifen, salamanderartig.
 644. Tendre (*Flandr.*), t. carmin.
 646. Jänner's Apollo (*J.*), t. violett.
 794. Braut v. Blomberg (*V.*), hagelw. t. violett.
 797. Braut v. Messina (*R.*), t. violett.
 798. Hoeledy, t. incarnatrosa.
 806. Tempe (*L.*), t. rosenroth.
 810. Krone v. Frankenau (*R.*), hagelw. t. incarnat.
 883. Mielze (*M.*), t. hellviolett.
 909. Lady Meus, t. incarnat.
 917. Mlle. Holland, t. granatroth.
 929. Bow, t. dunkelcarmoisin.
 930. Lowely Ann, t. incarnat.
 936. Kossouth, t. scharlach.
 1087. Fornarina (*Lpgb.*), t. purpur.
 1088. Noemie (*B.*), t. rosa.
 1089. Petrarque (*Lpgne.*), t. hellrosa.
 1090. Portia (*Crptr.*), t. violett.
 1091. Toussaint Louverture (*Crptr.*), t. kastanienbr.
 1164. Nathalia (*H.*), t. rothgrau.
 1165. Lola Montez (*B.*), t. incarnatrosa.
 1167. Titus (*B.*), t. feu.
 1168. Zaria (*B.*), t. violett.

H. Graue engl. Doubletten oder Bandblumen mit breiten Bändern.

101. Baron v. Blome, glänzend dklgrau t. scharlach.
 107. Honoranda (*V.*), blaugrau und leuchtend carmin.
 268. Charles Croeger (*V.*), blaugrau t. hellcarmin.
 348. Pastor Nimwegen (*V.*), dunkelblaugrau t. scharlach.
 366. Diomedes (*V.*), aschgrau t. carmin.
 416. Nympe (*H.*), glänz. hellgr. t. lebhaft carmoisin.
 429. Purpurmantel (*H.*), blaugrau t. carmin.
 445. Namuna, glänz. grau t. lebhaft carmin.
 449. Amazone, blaugrau t. hochroth.
 482. Vesta (*H.*), rötlich hellgrau t. hellcarmin.
 487. Excellente (*H.*), stahlglänzend dunkelblaugrau t. lebhaft purpur.
 490. Thalia (*H.*), glänzend blaugrau t. incarnat.
 526. Auguste Rabe (*R.*), glänzend dunkelblaugrau t. coquel.
 528. Isidore (*H.*), t. carmin.
 541. Nelkenprinz (*H.*), glänzend hellgrau t. incarnat.
 543. Jessica (*H.*), stahlglänzend blaugrau t. dunkelcoquelicot.
 611. Iphimedia (*H.*), glänzend grau t. carmin.
 648. Signora Ristori, bleigr. t. zinnober.
 650. Aurora v. Königsmark (*H.*), glänzend hellgrau t. dunkelcarmin.
 674. Pluton, t. carmin.
 895. Electa (*R.*), auragrau t. bläulichpurpur.
 1170. Bettina Brentano, glänz. blaugr. t. leucht. carmin.
 1171. Schöne v. Meiningen (*Ks.*), blaugr. t. leucht. carmin.

No.

I. Kupfergrundige engl. Doubletten oder Bandblumen mit breiten Bändern.

179. Senulor (V.), graukupfer t. schwarzbraun.
247. Rinaldini (V.), glanz. graukupfer t. scharlach.
430. Gabriele (H.), dunkelkupfer t. leuchtend coquel.
529. Atalante (L.), glänzendkupfer t. coquel.
532. Tecmessa (H.), t. ponceau.

K. Gelbgrundige Doubletten oder Bandblumen mit breiten Bändern.

374. Lady Seymour, hochg. engl. D. t. chair.
801. Jocaste (R.), hochg. t. feu.

L. Englische und deutsche Doubletten mit diversen seltenen Grund- oder Zeichnungsfarben.

79. Christian Skell (R.), d. D. dunkelcerise mit hagelw.
146. Orlando (V.), glänzend stahlblau t. scharlach.
156. Peter Clotten (V.), hellcarmin u. schwarzviolet.
160. Diamant (V.), hochroth t. stahlblau.
169. Gloire de Greitz (v. Grün), d. D. purpurviolet t. hagelweiss.
178. Oberappellationsrath Pfeifer (R.), d. D. schwarzviolet mit hagelw.
224. Hofgärtner Limberg (V.), schieferblau t. hochscharlach.
243. Georg Springfield (V.), stahlcerise t. hochpurpur.
302. Medicinal-Assessor Hammecher (V.), blassrosa t. rothgrau.
311. Juliette, engl. D. schieferblau t. rosa.
320. Ceres (V.), d. D. hochroth t. schwarzkupfer.
333. Pastor Nigemann (S.), incarnat t. aschgrau.
349. Prinzess Herrmann v. Wuldeck (V.), stahlblau t. incarnat.
351. Pyrol (V.), hochponceau t. graukupfer.
565. Octavine (H.), feuerroth t. schwarzpurpur.
652. Fortunatus, feuerroth t. dunkelpuce.
665. Sidonia (H.), aurora, am Rande grünlichblassoliv t. bräunlicherise.
666. Emanuel I., d. D. incarnat u. purpur.
765. Modesta (R.), aurora t. purpurviolet.
894. Minona (R.), bräunlicherise Salamandert. weiss.
1094. General Diebitsch (V.), d. D. hochroth mit schwarzpurpur.
1095. Kaiser Nikolans (V.), dunkelscharlach t. schwarzbraun.
1096. Deutsches Ordensband (V.), leuchtend scharlachcarmin u. tief schwarzbraun.
1097. Madonna (Behm), scharlach t. schwarzpurpur.
1098. Löwenstein (V.), glänzend dunkelstahlgrau t. hochroth.
1099. Wilhelm Tell (V.), dunkelgranatroth t. tief schwarzbraun.
1173. Maria Theresia, engl. D. hochgranatroth t. schwarzbraun.

M. Weiße englische Bizarren oder hunte Bandblumen.

10. Louis Napoleon Bonaparte (M.), rosenroth t. purpur.
14. Souvenir de Negrier (B.), incarnatroth und cerise.
18. Junon, t. rosenroth und dunkelpurpur.
21. Pandora (M.), hochrosa und dunkelviolet.
22. Miracle (M.), t. scharlach und kastanienbraun.
25. Ver Louisant (B.), feuerroth und kastanienbraun.
30. Jules Cäsar (M.), t. feuerroth und kastanienbraun.
40. Le Président (A.), t. scharlach und purpur.
44. L'acepede (M.), t. rosa und dunkelviolet.
50. Eva (M.), t. granatroth und dunkelcerise.
54. Madame Lebois (M.), t. hochrosa u. violet.
61. Phaeton (B.), t. violet u. rosa.
65. Imperatrice Eugénie (B.), t. incarnat und carmin.
67. Cinna (B.), t. dunkelcerise u. hochroth.
68. M. Dubus, t. rosa und dunkelviolet.
84. Herzog von Sutherland (V.), t. incarnat und grau.
88. Président (B.), t. violet u. dunkelrosa.
91. Kaiser Napoleon III. (V.), t. aschblau und scharlach.
96. Fanny Elsler (R.), t. leuchtend incarnat u. aschgrau.
112. Auguste (Str.), t. scharlach u. cerise.
125. Prima Donna (R.), t. scharlach u. kastanienbraun.
188. Oberlehrer Vorwerk (V.), t. ziegelroth und braun.
194. La Comtesse de Boigne (A.), t. carmin und violet.
208. Herzog von Otrando, t. incarnat und schwarzviolet.
211. König Otto I. (V.), t. incarnatroth u. purpurbraun.
213. Nelkenfürst (V.), t. glänzend aschkupfer, scharlach, schwarzbraun und stahlgrau.
215. Julius Cäsar (V.), t. ziegelroth u. braun.
218. Figarro (V.), t. stahlgrau u. dunkelincarnat.

No.

219. Preis von Frankenau (R.), t. scharlach und schwarzbraun.
237. Ulisses, t. scharlach und purpur.
257. Harrison (Fldr.), t. dunkelscharlach u. braun.
267. Laetitia (M.), t. scharlach und purpur.
288. Klopstock (V.), t. lackroth u. braun.
290. Triumph von Bückeburg (v. U.), t. scharlach u. schwarzbraun.
301. Kreisgerichtsrath Grodeske (V.), t. helllackroth u. purpurviolet.
303. Göthe (V.), t. incarnat u. aschgrau.
336. Der 17. Mai (Fldr.), t. incarnat u. aschblau.
337. Apollon (A.), t. incarnat und purpur.
347. Lady Bedford (A.), t. ziegelrosa und purpur.
456. Phraso, schneew. t. coquel u. kastanienbraun.
461. Hypericon (H.), t. incarnat, aschgrau u. dunkelcarmin.
465. Vivoana (H.), grau t. incarnat.
475. Saint Aulaire, t. ziegelrosa und dunkelviolet.
500. Emil (C.), t. blassgrau u. incarnat.
524. Sickmann (R.), t. kupfer u. puce.
530. Turneford (H.), t. roth u. dunkelpurpur.
535. Belle fleur (Fischer), t. incarnat u. grau.
546. Florian (H.), t. incarnatroth u. carmin.
593. Senator (H.), t. rosa, carmin u. violet.
657. Ehrendame (H.), schneew. t. chair, carmin u. violet.
766. Cato (L.), t. bleigrau, incarnat u. braun.
788. Magellan (R.), t. hochroth, violet u. purpur.
808. Hedwig, t. rosa u. cerise.
1101. Buckingham (B.), t. purpur u. incarnatroth.
1102. Mad. Jac. Weihe (M.), t. rosenroth u. dunkelviolet.
1103. Optimus, t. feu u. purpur.
1105. Prima Donna (B.), incarnatroth u. purpur.
1106. Sirene (M.), t. incarnat u. purpurbraun.
1107. Appolonia (L.), t. incarnat und grau.
1108. Splendid, t. röhlichw., kupfer, scharl. u. braun.
1176. Etoile du Nord (B.), t. feu u. purpur.

N. Graue englische Bizarren oder hunte Bandblumen mit breiten Bändern.

157. Freund Lünig (R.), t. incarnat u. puce.
183. Clary, schwarzgrau t. hochroth u. d. purpur.
217. Martin Luther (R.), t. blaugrau, schwarz, purpur u. incarnat.
251. Rebecca, blaugrau t. scharlach u. purpur.
314. Robert Schwellen (V.), schiefergrau mit dunkelviolet u. kupferincarnat.
328. Scholler (R.), blaugrau t. zinnober u. schwarzbraun.
368. Napoleon, violettgrau t. incarnat u. puce.
382. Erzherzog Johann (R.), rauchgrau t. schiefergrau, braun u. scharlach, extra.
385. Toleranz (H.), röhlichgrau t. incarnat, purpur u. puce.
600. Maria Stuart (L.), aschgrau t. reinw. dunkelcarmin u. carmin.
610. Dtr. Struwe (R.), t. glänzendgrau, lebhaft incarnat und dunkelpurpur.
659. Toaldo (H.), hellgrau t. incarnat u. puce.
730. Solon (R.), glanz. dunkelblaugrau t. leucht. carmin, dunkelpurpur u. puce.
732. Fräul. Benlow (R.), röhlichgrau engl. Biz. t. scharlach und braun.
771. Florine (R.), t. blasscarmin u. purpur.
777. Delecta, t. incarnat u. purpur.
787. David Herre (R.), t. scharlach, cerise u. puce.
834. Freund Sinnig (L.), t. incarnat, purpur u. puce.
844. Semilasso (R.), t. incarnat u. purpurviolet.
900. Regel (R.), aschgrau t. incarnat u. cerise.
1109. Dr. Jahn (H.), dunkelgrau t. incarnat, dunkelpurpur u. puce.
1110. General Pelissier (V.), aschgrau t. incarnat u. schwarzviolet.
1111. Oberstlieutenant Barkhausen (V.), glänzendsafranrau t. purpur, lackroth u. schwarzviolet.
1177. Lykurg (V.), d. Biz. t. scharlach u. schwarzbraun.

O. Kupfergrundige englische Bizarren oder hunte Bandblumen.

108. Iphigenia (R.), d. Biz. schwarzkupfer t. scharlach und purpur.
142. Pastor Samuel (V.), kupfercarmin t. zinnober u. stahlviolet.
168. Kaiser Carl V., t. stahlgrau incarnat u. puce.
230. Baron v. Tettenborn (V.), hellkupfrig t. zinnober, schwarzviolet u. braun.
324. Dido (R.), schwarzkupfer t. hochscharlach und silbergrau.
402. Zorinde (H.), scharlach u. dunkelpurpur.
434. Theobald (H.), graukupferig t. zinnober, schwarzpurpur u. puce.
451. Semilasso (R.), kupfer t. feu, puce, stahlblau und cerise.
483. General Pelissier (Mhg.), kupferroth t. ponceau u. dunkelcarmin.
504. Dorwaldo, hellkupfer t. aurora, carmin u. braun.
505. Oberamtmann Brauer (H.), t. scharlachzinnober und puce.
527. Apollonia (H.), dunkelkupfer t. lebhaft scharlach u. dunkelpurpur.
550. Amtmann Rabe (Mhg.), kupferzinnober t. dunkelcarmin u. dunkelpurpur.
553. Van der Velde (H.), bräunlichkupfer t. scharlach, dunkelblau u. rothpurpur.
618. Menander (V.), hellkupfer t. coquel u. dunkelpurpur.
731. Gustav Baucke, t. ponceau, puce u. schieferblau.

No.

781. Dandolo (R.), hellkupfer t. scharlach u. stahlviolet.
827. Marie Rabe (R.), schwärzlich kupfer t. stahlblau, hellcerise u. scharlach, prächtig.
833. Ferdinand Eckhard (R.), t. scharlach, stahlblau u. cerise.
858. Schirmer, bläulich kupfer t. puce, silbergrau u. scharlach.
1038. Louis Philipp (H.), d. Biz. röhlichkupfer t. scharlach u. silbergrau.
1112. Frd. Halbenz (V.), t. scharlach u. cerise.
1114. Trojanns (H.), lebhaft kupfer t. scharlach und bleigrau.
1178. Franz v. Sickingen (H.), t. incarnat, schieferblau u. puce.

P. Gelbgrundige Bizarren.

119. Diamant von Blomberg (V.), hochgelb t. kupferrosa und schwarzbraun.
138. Helios (V.), t. grau, purpur und weiss.
159. König von Preussen (V.), d. Biz. hochg. pompadour, cerise und lila.
166. Fürst Georg Wilhelm zu Schaumburg-Lippe (V.), orange t. cerise, stahlblau u. puce.
171. Philomele (R.), schwarzbraun t. carmin u. rosa.
231. Midas (R.), hochgelbe engl. Biz. t. rosa, kupfer und stahlgrau.
300. Meisterstück (R.), hochgelb t. rosa, feu und braun.
498. Herzog Friedrich (St.), t. aurora, carmin und braun.
501. Gnidia (H.), blassgelb t. aschrosa, isabell und incarnat.
510. Sophie Stelzner (M.), chamois t. röhlichviolet, stahlblau u. carmin.
531. Caliste, t. rothkupfer u. aurora.
547. Socaste (R.), t. bräunlicherise u. dunkelpuce.
561. Odalique, t. dunkelrosa u. ceriseviolet.
582. Ludwig Krüger, t. cerise, dunkelgrau und schwarzpurpur.
654. Agrippina, t. blaugrau, incarnat und purpur.
661. Saphir (H.), hochgelb t. incarnat und dunkelcarmin.
662. Sessa (H.), t. bräunlicherise, puce u. dunkelpurpur.
709. Torricelli (H.), t. hellbraun u. dunkelpuce.
1115. Prinz Eugen (Bism.), t. lackroth u. cerise.
1116. Lord Gray (R.), t. rosa, bleigrau und incarnat.
1179. Seneca (H.), t. lebhaft scharlach, dunkelpurpur u. schieferblau.

Q. Englische Bizarren mit verschiedener und seltener Grund- oder Zeichnungsfarbe.

127. Hierokles (V.), purpurcarmin t. schwarzviolet und hochroth.
323. Partie Müller (V.), apfelblüthent. rothgrau und schwarzviolet.
599. Grüne von Blomberg (v. U.), glänzend grau oliven t. rosa, cerise und schieferblau.
807. Justus, hochroth t. cerise und stahlblau.
1119. Juno (Bullm.), carmin t. stahlblau und kastanienbraun.
1120. Bizarro (V.), carmin t. stahlgrau, hochpurpur, puce und hagelweiss.
1122. Mittermeyer (Mhg.), stahlblau t. schwarzbraun und zinnober.
1123. Franz Breimeyer (Mhg.), ponceau t. columbin und sammetbraun.
1124. Carl Rabe (R.), blassoliv t. incarnat und blaugrau.

R. Feuersfay und Flambanten.

80. General Bulow (V.), gelber Ffx. t. feu.
113. Leander (R.), gelber Biz. Ffx. t. bleigrau, incarnat und purpur.
116. Climax (V.), blassgelber P. Ffx. t. röhlich aschgrau.
126. Turenne (V.), chamois P. Ffx. t. hellkupfer u. rosa.
129. La Gondolier, gelber P. Ffx. t. feu.
130. Surprice, gelber Ffx. t. leuchtend carmin.
161. Schöne von Frankenau (R.), aurora Biz. Ffx. t. grünem Schein, incarnat und bleigrau.
165. Hannibal, aurora Ffx. t. glänzend dunkelgrau.
196. Erbprinz Adolph zu Schaumburg-Lippe (V.), chamois Biz. Ffx. t. stahlviolet, hochroth und puce.
201. Cordis (v. U.), orangegelber Biz. Ffx. t. zinnober, glänzend violet und grau.
202. Freund Rabe (R.), isabell Biz. Ffx. t. violet, grau, purpur und carmin.
226. Glorie von Blomberg (V.), feurig aurora P. Ffx. t. blaugrau.
244. Sultan (R.), Biz. Ffx. aurora t. silberblau u. scharlach.
277. Rubens (V.), isabellgelber P. Ffx. t. leuchtend incarnat.
280. Vesuv (V.), aurora Ffx. t. feu.
281. Asmodius (V.), aurora P. Ffx. t. glühend schwarzpurpur.
283. Obergerichtspräsident Lindemann (V.), aurora Ffx. t. feu.
294. Geheimer Hofrath v. Möller (V.), dunkelauroragelber Ffx. t. glänzend dunkelpurpur.
322. Dr. Abendroth (V.), orangegelber P. Ffx. t. carmin u. blaugrau.

No.

334. Wendland (V.), feuergelber P. Ffx. t. aurora u. stahlviolet.
340. Felix (V.), aurora Ffx. t. scharlach.
355. Darius (V.), orangegelber Ffx. t. zinnober u. hellkupfer.
358. Delecta (V.), aurora Biz. Ffx. t. stahlviolet, hochroth u. puce.
363. John, orangegelber Biz. Ffx. t. grau u. purpur.
367. Thecla (R.), hochgelber Biz. Ffx. t. kupfer, feu u. schwarzbraun.
396. Hofgärtner Frerichs (V.), chamois Biz. Ffx. t. zinnober u. stahlviolet.
397. Zeline (R.), gelber P. Ffx. t. blaugrau u. feu.
419. Blandina (v. Utm.), aurora D. Ffx. t. stahlblau u. carmin.
448. Cendreuse (H.), gelber Biz. Ffx. t. aurora blaugrau, carmin u. dunkelpuce.
486. Fürst Radziwil (H.), gelber Biz. Ffx. grau getuschelt t. kupferroth u. dunkelcarmin.
544. Tancred (L.), gelber Biz. Ffx. t. rothgrau, feu u. schwarzpurpur.
572. Admiral (Haag), aurora Biz. Ffx. t. hellaschblau, puce u. incarnat.
579. Diana (R.), gelber Ffx. t. kupfer u. leuchtend coquel.
588. Lucifer (R.), gelber B. Ffx. t. dunkelpuce, carmin u. bleigrau.
597. Donizetti (H.), gelber Ffx. t. lebhaft aurora u. glänzend silbergrau.
602. Suwarow (H.), gelber Ffx. t. aurora u. blaugrau.
667. Paros (H.), aurora Flambant t. glänzend blaugrau u. einzeln incarnat.
669. Diana (Blom), aurora D. Ffx. t. aschblau u. carmin.
671. Schach Nadir (H.), aurora Ffx. t. glänzend blaugrau.
710. Don Quixote (H.), blurother Ffx. t. schwarzbraun.
711. Ossian (H.), gelber B. Ffx. t. aschgrau u. purpur.
712. Sulkowsky (H.), gelber D. Ffx. t. hellbraunroth getuschelt u. puce Bändern.
716. Lord Palmerston (R.), Biz. Ffx. aurora t. grünlichem Schein t. feu u. silbergrau gestreift.
729. Electra (L.), lebhaft aurora Ffx. t. blaugrau, getuschelt.
813. Benno (R.), gelber P. Ffx. t. grau u. carmin.
854. Voltaire (R.), gelber Biz. Ffx. t. incarnat u. purpur.
887. Diana (Az.), gelber Ffx. t. zinnober.
1126. Telasko (K.), chamois D. Ffx. t. carmin.
1127. Gustav Adolph (H.), gelber Biz. Ffx. t. kupfergrau getuschelt u. scharlach gestreift.
1128. Franz Liszt (H.), aurora Biz. Ffx. t. zinnober, kupfer u. puce.
1129. Oberhofgärtner Schmidt (V.), hochgelber Biz. Ffx. t. glänzendstahlgrau u. scharlach.
1130. Bethmann (R.), aurora Ffx. t. bleigrau.
1131. Dr. Wapnitz (V.), feurigaurora Ffx. t. schwarzpurpur.
1180. Stern von Zerst, chamois Biz. Ffx. t. leuchtend aurora, glänzend bläulichkupfer u. purpur.
1181. Cäsar Ducornet, Biz. Ffx. chamois t. scharlach lackroth u. cerise.
1182. Alexander von Humboldt (R.), orange Biz. Ffx. t. aurora, lebhaft carmin u. blaugrau.
1183. Th. Körner (R.), chamois Biz. Ffx. t. feu, aschgrau u. dunkelpurpur.
1184. Erbprinz von Meiningen (R.), chamois Ffx. t. blaugrau u. brennend carmin.
1185. Stern von Gartenfeld (R.), orange Ffx. t. stahlblau u. carmin.
1188. Leonarda da Vinci, goldfarbiger Biz. Ffx. t. scharlach schwarzbraun u. blaugrau.

S. Famöse.

187. Sontag (R.), w. t. carmin getuschelt.
199. Dr. Ritter (v. Gr.), w. D. F. t. blasszinnober u. cerise.
210. Octavia (R.), w. sp. P. Fam. t. rosaviolett.
264. Oraculum (V.), w. t. aurora u. carmin.
576. Fürst von der Lippe (V.), weisse Fam. t. dunkelcerise.
734. Phöbe, blassgelbe D. Fam. t. chamois.
799. Feodore (R.), chamois F. t. rosa getuschelt.
841. Maskirte, weisse Tusch-Fam. t. carmin.
859. Picha (R.), gelblichw. t. carminviolet getuschelt.

T. Farbenblumen.

4. Roi de Blancs (M.), Schönste der weissen Nelken.
46. La dame Blanche (Lesp.), reinw. remontirend.
109. Mogul (V.), leuchtend granatroth.
204. Golconda (V.), blassschwefelgelb.
221. Amonrette (V.), prächtig rosa.
265. Mohrenkönig (Wassm.), tief schwarzviolet.
389. Amonrette, schön rosa.
449. Clotilde (H.), schneeweiss.
488. Prinz Albert (K.), kupfrigscharlach, öfter dunkelpicotirt.
608. Jean Paul (Mhg.), glänzend grau.
673. Feenkönig (H.), metallglänzend röhlichgrau.
770. Elliot, orange.
1186. Morillo (R.), carminroth.
1187. Centifolia, prächtig leuchtend rosa.

Schottische Nelken in vorzüglichster Auswahl.

12 Stück 1 Thlr. 10 Sgr., 25 Stück 2 Thlr.

Phlox-Sortimente.

Abstammung von decussata, dem härtesten und ausdauerndsten, mit schlechtem Boden fürliebnehmenden Phlox-Geschlecht mit breiter Belaubung. Es sind die schönsten und lieblichsten Spielarten der Herren Fontaine, Lierval, Demay, Denis etc., der anerkannt glücklichsten Phlox-Züchter, und werden die geehrten Blumenfreunde, die während der Florzeit mein Etablissement besuchten und dieser Collection so viel Aufmerksamkeit schenken, ihre alten Bekannten wiederfinden; die Nummern sind dieselben, unter welchen sie auf den Culturbeeten aufgeführt waren.

- No. 1. Admirabilis. Lilarosa mit leuchtendem Centrum, blauen Röhren und schönem Bouquet.
5. Amélie Ferry. Weisslich violet mit violettem Auge und dunkelvioletter Röhre, grosses Bouquet.
8. Comtesse de Radepout. Weiss mit lila Schein, violett-rothem Centrum, rother Röhre, hohem Bouquet.
13. Emilie Pützer. Prätig dunkelrosenroth, schön geschnittene grosse Blume, schön gestelltes Bouquet.
19. Henri Lierval. Leuchtend violett, scharlach geflammt, mit weissem Stern, je nach der Entwicklung dunkler und heller blühend; herrliches Bouquet.
22. Eugénie. Fleischfarben mit bläulichem Schimmer, grossem leuchtendem Stern und rothen Flammen, violettrothen Röhren und schönem Bouquet.
29. Imperator. Glänzend atlasweiss mit bläulich rosa Stern, der im Abblühen lila wird, Röhre blässviolet, Bouquet schön geformt.
34. Madame Herineq. Rothlila, mit hochrothem Auge, dunkeln Röhren, schön geschlossenem Bouquet.
36. Madame Lecerf. Schneeweisse Blume, schneeweisses Rohr, zartes Bouquet.
37. Madame Lemichez. Dunkelrosenrothe Blume mit bläulichem Stern, violettrother Röhre und schönem Bouquet.
39. Mademoiselle Judith. Atlasweiss, mit rothem Stern und rother Röhre, schönes Bouquet.
42. Magnificent. Violetroth, sehr grossblumig mit kleinem Stern. Röhre dunkelpurpur, Bouquet schön geformt und gross.
48. Monsieur Guezon-Duval. Dunkelcarmin, grosse Blumen mit dunkeln Auge, Bouquet gross.
58. Queen Victoria. Reinweiss mit veilchenblauem Centrum, bläulichen Röhren, schönem Bouquet, Liebl. Erscheinung.
101. Alexandre Roussel. Leuchtend carmin, mit dunkelcarminrothem Auge und dunkelrother Röhre, grossem Bouquet.
102. Augustine Lierval. Atlasweiss mit purpur Centrum, lila Röhre, schönem Bouquet, herrliche Blume.
108. Dillschneider. Bläulila, carminrosa Auge, weiss nancirt, sehr grossblumig, schönes Bouquet.
109. Diomède. Reinweiss, fein mit lila behaucht, Röhre weiss, zartes Bouquet.
110. Dr. Eisel. Lachsrosa mit violettem Schein und lachsrothen Röhren, volles Bouquet.
111. Empereur. Violetroth mit carmin nancirt, Röhre bläulichroth, hohes Bouquet.
116. Jules Roussel. Schneeweiss, mit bläulichem Stern und violetter Röhre, grosses Bouquet.
118. La volupté. Leuchtend hellcarmin, mit dunkeln Auge, dunkelrother Röhre und schönem Bouquet.
121. Rubens. Rötlich violet mit dunkeln Auge, grossem Bouquet.

- No. 123. Louis Germain. Lila rosa mit leuchtend rothem Centrum, dunkelrother Röhre und schönem Bouquet.
124. Louis Guerard. Hellpurpur, bisweilen weiss nancirt, schönes Bouquet, effectvoll.
126. Madame Becker. Violetroth mit purpur Auge, dunkelrother Röhre und schönem Bouquet.
129. Madame Sueur. Weiss mit rosa Hauch, lila Auge und dunkellila Röhre, schönem Bouquet.
130. Mademoiselle Orelly Durier. Reinweiss mit lila Schein, lila Stern und lila Röhre, schönem Bouquet.
131. Marie Cubertier. Reinweiss mit rothlila Stern, violetter Röhre und schönem Bouquet.
132. Medine. Atlasweiss, mit weisser Röhre n. brillant weissem Bouquet.
134. Madame Forest. Violetpurpur mit scharlach nancirt, grossblumig mit schönem Bouquet.
142. Raphaél. Lila mit braunrothem Centrum, weissem Stern und lila Röhre.
143. Rigolo. Leuchtend purpur mit dunkeln Stern, Röhre violettroth, mit vorliegenden, gelbglänzenden Staubfäden, sehr schönes, prächtiges Bouquet.
144. Surpasse Madame Rendatler. Bläulichroth mit lila Schiller, dunkelrother Röhre und schönem Bouquet.
148. Victory. Violetrosa mit leuchtend zinnoberrothem Stern.
152. Alexandrine Bellet. Zartrosa, mit kirschrothem Auge, rothen Röhren und vollkommenem Bouquet.
163. Ath. Robine. Lebhaft rosa mit lachsrothem Hauch, rothen Röhren und grossem Bouquet.
173. Boule de neige. Reinweisse Blume mit weissen Röhren.
149. Croix de Brahy. Fleischfarbig mit rosa bandirt gleich den Nelken, dunkelrothem Rohr und schönem Bouquet.
150. Dianthisflora. Dunkel- und hellroth gestreift wie eine Nelke, rosa Röhren und lockeres Bouquet.
164. Dr. Boissudal. Roth, mit lachsrothem Hauch, rothen Röhren und grossem Bouquet.
172. Evening Star. Pfirsichroth, sehr zarte Färbung, dunkle Röhre und vollkommenes Bouquet.
165. Lord Byron. Leuchtend rosa mit carmin getuscht, rothe Röhren und grosses, gedrungenes Bouquet.
153. Madame de Chambry. Prätig hortensienroth, grossblumig mit dunkeln Röhren, geschlossenem Bouquet.
154. Madame Année. Rosa mit zart lila Hauch und bläulich carminrothem Auge, dunkel carminrothen Röhren, grossem Bouquet.
155. Madame Lierval. Carminroth mit veilchenblau behaucht, und lebhaft carminrothem Auge, violettrothen Röhren und prächtigem Bouquet.
156. Madame Lebrasseur. Weiss, im Centrum mit carmin und lila getuscht, prächtig bläulila Röhren und grossem, effectvollem Bouquet.
158. Madame Amazili Pothier. Zartrosa, mit leuchtend kirsch-

- No. rothem Auge, dunkelrothen Röhren und grossem pyramidalen Bouquet.
157. Madame Herineq. Rosa mit carmin getuscht und leuchtend carminrosa Auge, carminrothen Röhren und schönem, geschlossenem Bouquet.
166. Madame Vilmorin. Leuchtend lachsroth mit dunkeln Auge, dunkelrothen Röhren und schönem flachen Bouquet.
168. Madame Moison. Reinweiss mit violettem Centrum, violetten Röhren und lieblichem Bouquet.
159. Mademoiselle A. Dufour. Zart rosa mit carminrothen Augen, dunkelrothen Röhren, sehr grossblumig, mit schönem geschlossenem Bouquet.
169. Mister Panch. Zart rosa mit schön leuchtendem Centrum, rothen Röhren, geschlossenem Bouquet.
160. Monsieur Durand. Lila mit veilchenblauem Hauch, lebhaft carminrothem Auge, violettrothen Röhren und grossem schönen Bouquet.
161. Monsieur Rollison. Leuchtend kirschroth mit lachsroth getuscht, rothen Röhren, grossem schönen Bouquet.
170. Neptune. Leuchtend lachsroth, mit brillantem Centrum, dunkelrothen Röhren, und grossem pyramidalen, schön geschlossenem Bouquet.
151. Triomphe de Twickel (Sanberg). Lebhaft amaranthosa, mit schönen weissen Bändern, grossblumig schöngebaute Pyramide.
171. Victor Hugo. Rosa mit carminrothem Hauch und leuchtendem Centrum, dunkeln Röhren und schönem vollen Bouquet.
179. Anais Aubert. Weiss im Centrum mit violettem Schein, bläulichen Röhren, sehr grossblumig, mit prächtigem grossen Bouquet.
176. Comtesse de Bresson. Glänzend weisse Blume, mit frischen lebhaftem Colorit, Röhren weiss, mit grossem Bouquet.
180. Dr. Lacroix. Roth mit leuchtend Kupferschein, dunkeln Röhren, sehr grossblumig, mit wohlgebaute Bouquet.
175. Louis Lierval. Leuchtend lachsroth mit dunkeln Centrum, glänzend rothen Röhren und schönem Bouquet.
178. Marie Lacroix. Weiss, im Centrum mit violettem Schein, bläulichen Röhren, sehr niedrig, mit lieblichem Miniatur-Bouquet und deshalb gut zur Topfcultur.
181. Monsieur Forêt. Roth, mit kräftigem violetten Schimmer, und violettrother Röhre, sehr grossblumig.
177. Madame Leboucher. Rosa, mit violettem Hauch und violettrothen Röhren, sehr grossblumig, mit prächtigem, effectvollem Bouquet.
182. Prince Troubetzkoff. Lebhaft rosa, im Centrum mit scharlach Hauch, dunkelrothen Röhren.
183. Souvenir des Friés-Morel. Dunkelpurpur, mit dunkelpurpur Stern, dunkeln Röhren und schönem grossen Bouquet.
- à Stück 6 Gr. = 30 Nkr., à Dutzend 2 R. = 3 R., eff. in Silb.

Auszug der prächtigsten neuesten und älteren Rosen.

Sortimente in wurzelächten Exemplaren zum Auspflanzen in das freie Land.

- 6 Sorten Rosen Damascenes (Damascener) 1 1/2 R. = 2 1/4 R.
- 6 " " Cent-Feuilles (Centifolien) 1 1/2 " = 2 1/4 "
- 6 " " Bengales (Monatsrosen) 1 1/2 " = 2 "
- 6 " " Théas (Theerosen) 1 1/2 " = 2 1/4 "
- 6 " " Noisettes (Noisettrosen) 1 1/2 " = 2 1/4 "
- 12 " " Iles de Bourbon (Bourbonrosen) 3 " = 4 1/4 "
- 6 " " Hybr. Bengal. 1 1/2 " = 2 1/4 "

- 6 Sorten Rosen Provinzrosen (Province) 1 1/2 R. = 2 1/4 R.
- 12 Stück Remontant-Rosen 3 " = 4 1/4 "
- 25 " " 6 " = 9 "
- 100 " der vorzüglichsten Rosen in Remontant, Noisettes, Théas, Bourbons, Damascenes, in denen die dunkelsten, hellsten und gelben Farben vertreten, für 16 " = 24 "
- 12 hochstämmige Kronen zu 5-6 F. Höhe, prächt. Bäume nach meiner Wahl 6 " = 9 "

- 1 1/2 R. = 2 1/4 R.
- 3 " = 4 1/4 "
- 6 " = 9 "
- 16 " = 24 "
- 9 "

Stauden-Sortimente.

Dauern im freien Lande aus.

1 Sortiment in 12 Prachtsorten 2 R. = 3 R. | 1 Sortiment in 25 Prachtsorten 4 R. = 6 R.
Die oft empfohlene Futterpflanze, auch decorative Blattpflanze (Polygonum Siboldii), à St. 5 Gr. = 25 Nkr.

Violen, Pensées, Stiefmütterchen.

Sämlings-Pflanzen von Musterblumen ersten Ranges, in kräftigen Pflanzen.

Beim Empfang packe man die Pflanzen in einem vor Zugluft geschützten Raume aus, rüttle die zusammengeschnürten Zweige vorsichtig auseinander und lege dieselben in den Keller, um sie von da aus mit Sonnenuntergang auf die (in der allen Samen- und Pflanzen-Sendungen beigegebenen Kultur-Anweisung) beschriebenen Beete zu pflanzen. In den ersten acht Tagen der Pflanzzeit bedecke man die Pflanzen von früh 8 bis Abends 5 Uhr mit einem leeren Blumentopfe, bis sie sich vom Transport erholt haben.

- 1 Dutzend Sämlinge in 12 verschiedenen Sorten, in allen Farben blühend, neue werthvolle Acquisition, in meinem Etablissement gezogen 15 Gr. = 75 Nkr.
- 1 Sortiment Sämlinge von 50 Sorten 1 R. = 1 1/2 R.
- 1 " " " " " 100 " 2 " = 3 "

Fruchttragende Stauden und Sträucher.

Erdbeeren.

Neuere Sorten, deren Tragbarkeit im Sommer 1860 geprüft wurde.

Mit jedem Herbst werden jetzt massenhaft neue Erdbeersorten offerirt. England und Frankreich bot im vergangenen Jahre über 50 Sorten als neu und noch nicht übertroffen an. Nach allen zu haschen, werden mir wohl meine geehrten Geschäftsfreunde erlassen, um so mehr, da gar manche der neu offerirten Sorten nur Producte sind, mit denen sich der Schwindel jener Länder mercantilisch bereichern will.

In meinem Etablissement neu eingeführte Sorten werden auf ein abgetriebenes Mistbeet gepflanzt, mit Hornspähne-Wasser gedüngt, und nach erhaltenen Resultaten entweder verworfen, oder mit der Charakteristik der Züchter weiter empfohlen.

Von No. 80-88 das Dutzend 1 R. = 1 1/2 R. eff. in Silber. 1 Stück 3 Gr. = 15 N. eff. in Silber.

- No. 80. Beauty of England. Sehr grossfrüchtig, länglich abgerundet, mitunter unregelmässig dunkelroth, rothfleischig, schmackhaft süss und aromatisch. Die Samen sind tief in das Fleisch gedrückt und bilden kleine Wölbungen. Die Stauden ist sehr robust und ertragreich, Reifezeit mittlere.
81. Brighton Pine. Frucht dick, etwas herzförmig zugespitzt, lebhaft roth, Fleisch sehr fest und gelblich weiss, sehr süss mit eigenthümlichem Aroma, Stauden sehr kräftig,

- No. frühzeitig, ertragreich und gut zum Treiben. Aus Amerika eingeführt von Gloede
82. Général Havelock (Tiley). Frucht gross, verkehrt kegelförmig, lebhaft roth, rosa Fleisch, süss, mit Weinsäure. Sehr früh, ertragreich und gut zum Treiben.
83. Oscar (Bradley). Grosse Frucht, abgerundet, oftmals unregelmässig, glatt und hahnekammförmig, dunkelrothes festes Fleisch, süss mit schönem Aroma. Stauden sehr robust und reichtragend, sehr empfohlene Sorte.

- No. 84. Princess Frederick William. Frucht mittelgross, hübsch gebaut, bisweilen hahnekammförmig, Fleisch rosa, süss Stauden sehr kräftig und sehr leicht zum Treiben, und hierzu ganz besonders empfohlen.
85. Peabody's Seedling. Grosse Frucht, lang gestreckt, roth mit rothem Fleisch, delicat, süss, und nach dem Geschmack des Einführers Herr Gloede mit Muscat Arom!! - Aus Amerika durch Gloede eingeführt. Auf dem deutschen Boden kein Muscat Arom! entwickelnd.

- No. 86 Royal Victoria (Stewart und Neilson). Frucht gross, schön geformt rund, roth orange mit weissem Fleische, süß und aromatisch. Staude sehr robust und fruchtbar, frühzeitig.
- 87 Scott's Seedling. Dicke Frucht, kegelförmig, lebhaft roth mit rosa Fleisch, süß und aromatisch. Staude recht robust und reichtragend. Amerikanische Sorte. eingeführt durch Gloede.
- 88 La Constante (de Jonghe). Frucht stark, schön kegelförmig, glänzend roth mit weiss. Fleisch sehr fest, süß und aromatisch. Staude niedrig wachsend und ausserordentlich ertragreich.
- Wizard of the Nord. Grossfrüchtig, Fleisch wenig parfümirt, leicht am Stöcke faulend, bei weitem nicht so ertragreich, wie von England empfohlen.
- „ 3 Stück 5 *gr.* = 25 Nkr.
- 64 Duc de Malakoff (Gloede), gezüchtet aus der alten Chili, befruchtet mit der British Queen, sehr kräftige Pflanze, von ausserordentlicher Tragbarkeit, Frucht von mittler Reife, erster Grösse, schönster Form, dunkelrother Färbung, sehr feinem, festem, weinartig rosa Fleische, mit kostbarem Aroma. Diese Varietät ist nicht genug zu empfehlen.
- 71 Exhibition (Nicholson), diese Varietät verdient ihren Namen wegen ihrer ausserordentlichen Eigenschaften. Grösse, Form, aromatisches Fleisch, verbunden mit anhaltender Tragbarkeit, (die Ernte hielt bei mir 50 Tage an) erheben diese Sorte zur empfehlenswertheiten.
- 34 Empress Eugenie (Kuevett). Die Frucht ist von ausserordentlicher Grösse, ihr Fleisch ist von schönster Roth, ausserordentlich schmackhaft und von einem Parfüm, welches diese Sorte vor allen grossfrüchtigen auszeichnet.
- 10 Fragaria lucida (V. Utl.), neue Species aus Californien mit lederartig glänzenden Blättern, Frucht dunkelroth, weinartig parfümirt, von mittler Grösse, spät reifend.
- 36 Gelineau (Gelineau), sehr späte Sorte, erster Grösse, von rothem saftigen, sehr angenehm säuerlichem Fleische.
- 33 Incomparable (Blake), robuste Pflanze von ungemeiner Tragbarkeit. Früchte von erster Grösse, schöner röther Farbe, mit weissem Fleische, sehr süß und aromatisch, spät tragend.
- 16 Improved Black Prince (Togne), Sämling der alten Black Prince, doch grösser und von unbeschreiblichem Aroma und Geschmack.
- 35 Mistress D. Neilson (Stewart et Neilson), späteste Erdbeere, welche es giebt; die Reife beginnt, wenn die Ernte der übrigen Erdbeeren bereits vorüber ist. Frucht erster Grösse, orangeroth mit vorstehendem Samen, Fleisch weiss und aromatisch, ausserordentlich tragbar.
- 63 Prince Imperial (Graindorge), ausgezeichnete Varietät, sehr schön herzförmig; mittelgross, glänzend roth, Fleisch weiss, sehr süß. Tragbarkeit ausserordentlich, früheste Sorte.
- 60 Prince of Wales (Stewart et Neilson), schöne, grosse, abgerundete dunkelrothe Frucht mit weissem Fleische, sehr frühzeitig, trug im Freien bereits den 28. Mai die schönsten Früchte.
- 67 Prince of Wales (Toyne), ausgezeichnete Varietät, sehr grossfrüchtig, leuchtend roth, Form gestreckt, Fleisch weiss, Geschmack vorzüglich, Wuchs kräftig und reichtragend.
- 69 Rival Queen (Tiley), kräftiger Wuchs, sehr ertragreich, sehr grosse Beeren, orangeroth mit weissem Fleische und feinstem Parfüm.
- 24 Adair (Henderson), Frucht sehr gross, lang und dunkelroth, Fleisch fest und sehr süß, reichtragend.
- 39 Admiral Dundas (Myatt), späte Sorte, Frucht sehr gross, unregelmässig geformt, blassorange mit rosa Fleisch. Trägt erst im 2. Jahre der Verpflanzung sehr reichlich.
- 49 Amazon (Salter), Frucht mittelgross, reichtragend, kegelförmig, glänzendroth, Fleisch roth, saftig, von sehr feinem Geschmack.
- 45 Le Baron (amerikanische Sorte), mittelgross, länglich, roth, Fleisch rosa, sehr süß und aromatisch. Sehr früh, ertragreich und gut zum Treiben.
- 68 Belle de Croncels (Baltet freres), späte Sorte, sehr kräftig, Frucht gross, glänzend dunkelroth, Fleisch roth, schön von Geschmack.
- 29 Belle de Vibert (Vibert), sehr kräftig, ausserordentlich er-

- No. 15 Cook's Hybrid. Sehr späte Sorte, grossfrüchtig, sehr schön glänzend zinnberroth, Fleisch roth, sehr schmackhaft und saftig weinartig, Pflanze robust und reichtragend.
- 60 Crystal Palace (Nicholson), sehr spät, Frucht von enormer Grösse, länglich flach, leuchtendroth, Fleisch rosa, Geschmack vorzüglich weinartig.
- 47 Excellente (Lorio), ganz seines Namens würdig, Frucht erster Grösse, abgerundet, dunkelroth, rosa Fleisch, mit dem Aroma der Walderdbeeren.
- 35 Filbert Pine (Myatt), ausgezeichnete, reichtragende Varietät, mittlere Reife, grosse längliche Beeren mit festem weissem Fleische von vorzüglicher Güte.
- 23 Jacunda (Salter), ausserordentlich grosse Erdbeere, von unregelmässiger Form, bald rund, bald länglich, doch immer vorzüglich von Geschmack, zinnberroth mit weissen Samenkörnern, ausserordentlich kräftig im Wuchse und sehr reichtragend.
- 54 Kaminsky (Gloede), sehr kräftige reichtragende Sorte, grossfrüchtig, wohlgeschmeckend.
- 51 Madame Elisa Vilmorin (Gloede), sehr grossfrüchtig, orangeroth, feines weisses Fleisch von köstlichem Aroma, kräftig, spättragend.
- 72 Magnum bonum (Baratti), ähnlich der British Queen, von derselben Farbe, derselben Grösse, aber kräftiger und reichtragender.
- 38 Mount Vesuvius (Rendle), sehr robust, ausgezeichnet reichtragend, grossfrüchtig, rund, sehr dunkel, Fleisch blutroth, sehr süß, saftig und aromatisch.
- 5 Nec plus ultra (De Jonghe), sehr kräftig, früh und reichtragend, Frucht monströs, dunkelroth, fast schwarz, Fleisch rosa, saftreich, fest, aromatisch.
- 58 Omer Pascha (Ward), sehr kräftig und früh, Frucht mittelgross, orangeroth, Fleisch weiss, süß und fein.
- 31 Prince Alfred (Ingram), Sämling aus den königlichen Gärten von Windsor. Frucht stark, herzförmig, glänzendroth, Fleisch rosa, sehr süß und aromatisch, sehr reichtragend, Reifezeit mittlere.
- 37 Princess royal (Cuthill), neue englische Varietät, Frucht mittelgross, kegelförmig, orangeroth, Fleisch weiss, sehr süß, ausserordentlich aromatisch.
- 12 Prince of Wales (Ingram), gezogen in den königlichen Gärten zu Frogmore in England, vorzugsweise für die königliche Tafel cultivirt, gleich gut zum Treiben, wie fürs freie Land, grossfrüchtig, Fleisch rosa, sehr saftreich, aromatisch mit Weinsäure, sehr früh.
- 18 La Reine (De Jonghe), interessanteste Art, Frucht bald sehr gross, bald mittelgross, sehr länglich, blassrosa mit weissem, süßem, sehr festem und aromatischem Fleische.
- 52 Sir Harry (Underhill), ausgezeichnet bei jeder Cultur, sowohl im Freien, wie zum Treiben, in jeder Beziehung entsprechende Art; aussergewöhnlich süß, grossfrüchtig, saftreich, reichtragend, aromatisch.
- 11 Sir Walter Scott (Nicholson), Frucht kegelförmig, sehr schön roth, Fleisch weiss, fest, süß, saftig, aromatisch; eine der reichtragendsten Sorten.
- 41 Scarlet non pareil (Patterson), sehr grossfrüchtig, glatt, scharlachroth, rosa Fleisch, fest, aromatisch, weinartig, sehr fein.
- 32 Sir Charles Napier (Smith), schöne Frucht, herzförmig, mittelgross, von ausgezeichnete Güte, zinnberroth, sehr feinem weissem Fleische, sehr ertragreich und gut, zum 2. Satz beim Treiben.
- 61 Triomphe (amerikanische), mittelgross, vorzügliche Frucht von erster Qualität, sehr reichtragend und früh, sehr gut zum Treiben.
- 14 Ajax (Nicholson), rund, häufig ausserordentlich gross, glänzend roth, Fleisch roth, sehr fein, süß und saftig, frühe Sorte.
- 59 Barnes's Bioton Pine ou Barnes's large white, Frucht sehr gross, abgerundet, weiss, sehr aromatisch, rother Same, Fleisch weiss, sehr fein, sehr süß, sehr kräftig und spät.
- 19 British Queen (Myatt), eine der besten Erdbeeren, die ich kenne, doch leider verträgt sie nicht jeden Boden.

- No. 22 Belle de Paris (Bossin), sehr kräftige reichtragende Varietät, dunkelrothe, saftige, unregelmässig geformte Frucht, vorzügl.
- 48 Belle de Macheaux, sehr grossfrüchtig, sehr schön rund, schön roth, Fleisch rosa, fein gezeichnet und aromatisch, kräftig und reichtragend.
- 13 Baron de Salamon (Graindorge), späte Sorte, sehr grossfrüchtig, dunkelroth, Fleisch roth, sehr reichtragend n. schön.
- 43 Crémont, schön, reichtragend, sehr gut geformt, prächtig roth, gute Qualität, etwas säuerlich, treibt sich gut.
- 27 Capitain Cook (Nicholson), sehr reichtragend, grossfrüchtig, orangeroth mit weissem, süßem, aromatischem Fleische.
- 73 La delieuse (Lorio), sehr grossfrüchtig, Form rund, gelblich, rosa, Fleisch weiss, fein, aromatisch. Ausgezeichnete Varietät.
- 17 Elton Pine, sehr kräftig, spät und ertragreich, Frucht spitz, kegelförmig, rothes, festes, saftig weinartiges Fleisch.
- 26 Eliza (Myatt), Frucht mittlere, kegelförmig, am Kelche sehr aufgetrieben, zinnberroth, festes hellrosa Fleisch, sehr saftig und aromatisch, kräftig wachsend, sehr reichtragend.
- 28 Fill Basket (Nicholson), sehr interessante Sorte durch ihre enorme Tragbarkeit, Frucht rund, blassroth, gross, Fleisch schön, früh.
- 53 Goliath (Kittley), sehr kräftige, reichtragende Sorte, Frucht gross, abgestumpft, kegelförmig, zinnberroth, Fleisch weiss, fest, saftig und aromatisch. Die Beeren lassen sich sehr schön transportiren, ohne teig zu werden. Tragzeit mittlere.
- 21 Hovey's seedling, amerikanische Sorte, grossfrüchtig abgerundet, lebhaft roth, Fleisch rosa, saftig, süß, wird leicht teig, sehr robuste frühe und tragbare Pflanze.
- 70 Hendrie's seedling, sehr kräftig, ertragreich, spät, grossfrüchtig, kegelförmig, orangeroth, Fleisch weiss, fein, saftig, süß und ausgezeichnet.
- 46 Knevetts new, sehr schöne und gute Varietät, zu wenig bekannt, Frucht gross, unregelmässig, dunkelroth, feines, weisses, süßes und aromatisches Fleisch. Sehr reichtragend.
- 50 Lorio (Lorio), Frucht verlängert, flach, früh und tragbar, lebhaft roth, Fleisch etwas süß und parfümirt.
- 1 Ladies Finger, sehr harte und reichtragende Sorte! Meistens sehr lange fast fingerartige Beeren, orangeroth, weiches, feines Fleisch, süß und wohlgeschmeckend.
- 44 Muscadin de Liège (Lorio), schöne Varietät, kräftig, mittlere Reifezeit, reichtragend, grossfrüchtig, rund, bisweilen verlängert, dunkelroth, Fleisch roth, sehr fein, süß und aromatisch.
- 2 Methven castle, sehr kräftige Pflanze, grossfrüchtig, unregelmässig, lebhaft roth, Fleisch roth, süß, aromatisch, reichtrag.
- 4 Old white Carolina, rötlich weiss, ziemlich gross, abgerundet, sehr reichtragend, mittlere Qualität.
- 12 Patrie seedling, grossfrüchtig verlängert, lebhaft roth, Fleisch lose weiss, süß, sehr saftig und aromatisch, sehr reichtragend, früh.
- 20 Princess Alice (Maud), grossfrüchtig, kegelförmig, blassroth mit weissem Samen, Fleisch weiss, fest, süß, sehr gut zum Treiben, sehr ertragreich.
- 40 Princess royale (Pelvilain), vorzüglich zum Treiben, Frucht länglich, gross und schön glänzend, lebhaft roth, Fleisch fest, roth, säuerlich, sehr reichtragend.
- 9 Queen Victoria, schöne Frucht, Grösse mittel, kegelförmig, lebhaft roth, Fleisch rosa, fest und süß.
- 25 Swainstone's seedling, Frucht kegelförmig, scharlachroth, Fleisch weiss, sehr süß, ausgezeichnet schmackhaft, sehr tragbar.
- 55 Stirling Castle Pine, Frucht zart, lang, Fleisch fest, weiss, süß, Reifezeit mittel, kräftige tragbare Sorte.
- 42 Triumph de Liège (Lorio), grossfrüchtig unregelmässig, dunkelroth, Fleisch roth, saftreich, süß, sehr tragbar.
- 57 Victoria (Trollope), sehr kräftige Sorte, grossfrüchtig, schön, rund, blassroth, Fleisch etwas locker, sehr süß, gut zum Treiben.
- 3 Monats-rothe ohne Ranken, allgem. bek. 12 St. 5 *gr.* = 25 Nkr.
- 29 „ weisse „ „ „ 10 „ „ = 10 „
- 1 Sortiment von 12 Sorten à Sorte 3 St. 1 *gr.* = 1 *fl.* 50 Nkr.
- 1 „ „ 25 „ „ 3 „ 2 „ = 3 „
- 1 „ „ 50 „ „ 3 „ 4 „ = 6 „
- Dabei werden die Sorten so gewählt, dass frühreifende, spätreifende und Mittelsorten vertreten sind, und die Ernte die ausgedehnteste ist, die man bei dieser Frucht nur erzielen kann.

Himbeeren.

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
Himbeeren, grosse, holländische, weisse	2	=	10
César rouge, sehr schmackhaft	8	=	40
Des quatre saisons, immertragend, vorzüglich reichtragend, bis der eintretende Frost die Vegetation stört	3	=	15

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
Double bearing ou quatre Saison, grossfrüchtiger und kräftiger als die vorige (englische Sorte)	10	=	50
Belle de Fontenay, immertragende, Bastard von Him- und Brombeere	4	=	20
Da Chili, sehr hochwüchsig, volltragend, doch nur mittelgrosse, aber wohlgeschmeckende Beere	3	=	15

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
Fastolf, ausgezeichnet in jeder Beziehung, Frucht gross, süß und ausserordentlich tragbar	3	=	15
Jaune d'Anvers, gelbe holländische, vorzüglichste der gelben Sorten	5	=	25
à Dutzend in 4 Sorten 1 <i>gr.</i> 10 <i>gr.</i> = 2 <i>fl.</i> eff. in Silber.			

Johannisbeeren.

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
Gewönl. rothe holländ. früheste beste 100 Stück 5 <i>gr.</i>	3	=	15
„ mit eingefassten Blättern	5	=	25
„ „ panachirten Blättern	5	=	25
„ „ Ahornblättern	5	=	25

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
Kirsch-Johannisbeere, vorzüglichste grossbeerigste Sorte	5	=	25
Fertile de Paluan	8	=	40
Fertile de Bertin	8	=	40
Schwarze Johannisbeeren.			
Schwarze gewöhnliche	2	=	10

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
Schwarze gewöhnliche mit gelber Frucht	2	=	10
„ „ „ Ahornblatt	5	=	25
„ „ „ Farnkrautblatt	15	=	75
„ „ „ gestreiftes Blatt	5	=	25
„ „ „ panachirtem Blatt	5	=	25

Stachelbeeren.

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
12 Sorten vorzügliche englische grossfrüchtige rothe	2	=	3
12 „ „ „ „ gelbe	2	=	3

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
6 Sorten vorzügliche englische grossfrüchtige weisse	1	=	1 1/2

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
12 Sorten vorzügliche englische grossfrüchtige grüne	2	=	3

Besonders empfohlen!

Grosse süsse holländische rothe Johannisbeere,

tragbare Bäumchen, das Dutzend 1 Thlr., 100 St. 5 Thlr., oder 1 Fl. 50 Nkr. und 7 Fl. 50 Nkr.

Gesündeste Frucht zum Genuss und süsseste Sorte zur Weinbereitung; für letztere folgt das Recept gratis. Die Bäumchen haben sämtlich im Jahre 1800 schon getragen und wird die Tragbarkeit für nächste Saison auch durch den weitesten Transport nicht unterbrochen.

Weinreben.

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
1 Affenthaler, blau, eine sehr fruchtbare württembergische empfehlenswerthe schwarze Weintraube, vorzügliche Tafeltraube	5	=	25
142 Argentin, vert tout le gros, eine ausgezeichnete schön grosse, frühreifende weisse Tafeltraube, sehr zu empfehlen	10	=	50

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
224 Augster, weisser, eine ungarische sehr frühreifende empfehlenswerthe Tafeltraube	6	=	30
3 Basilicum, geschlitzblättrige, eine von uns aus Samen gezogene äusserst delikate weisse Muscattraube, sie ist frühreifend, sehr süß, und nicht genug zu empfehlen	10	=	50

	à Stück	<i>gr.</i>	Nkr.
100 Blussard, blau, eine sehr fruchtbare, schöne, frühreifende Tafeltraube	6	=	30
5 Burgunder, schwarzer, ist die Traube, welche fast alle unsere rothen Weine in Deutschland liefert, Tafeltraube	100 Stück 3 <i>gr.</i> = 4 1/2 <i>fl.</i>		5 = 25

No.	à Stück	Sp. Nkr.	No.	à Stück	Sp. Nkr.	No.	à Stück	Sp. Nkr.
6	Burgunder, weisser, eine sehr fruchtbare und für geringe und Mittellagen nicht genug zu empfehlende Traubensorte, die in den schlechtesten Böden genugsames Holz treibt und eine honigsüsse Traube gibt. Aus dieser werden ein grosser Theil der Champagner-Weine, sowie die in Paris so beliebten Chablis-Weine bereitet. Prachtvolle Tafeltraube. 100 Stück 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30	122	Liverdon, eine französische schwarze Weintraube, welche sich durch ausserordentliche Fruchtbarkeit als Weintraube besonders empfiehlt. 100 St. 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30	72	Ruländer, grauer, eine der edelsten deutschen Weintrauben, die auch vermöge ihrer Süsse und der besondern Farbe den Tafeltrauben beizuzählen ist. 100 Stück 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30
7	Burgunder, früher, eine sehr fruchtbare schwarze Traube, reift viel früher, als der gewöhnliche schwarze Burgunder und wird daher auch in den ungünstigsten Jahren vollkommen reif, weshalb sie als Wein- und Tafeltraube sehr zu empfehlen ist. 100 Stück 4 R. = 6 R.	6 = 30	144	Malingré, precox, eine ausgezeichnet gute, sehr frühe weisse Tafeltraube mit länglichen Beeren; besonders zu empfehlen. 100 Stück 5 R. = 7 1/2 R.	6 = 30	141	Saint-Laurent, aus Frankreich, eine der vorzüglichsten schwarzen frühreifenden Trauben, die nach der Jacobstrabe reift und als Wein- und Tafeltraube nicht genug empfohlen werden kann. 100 Stück 10 R. = 15 R.	8 = 40
102	Candolle, eine kirschrothe Traube, die sich durch ihre ausserordentliche Grösse auszeichnet und bis zu 5 Pfund schwer wird; sie ist eine Zierde in einer Traubensammlung. 100 Stück 4 R. = 6 R.	8 = 40	44	Malvasier, früher weisser, aus dem kaiserlichen Garten in Schönbrunn, eine sehr delikate, gewürzhafte, grosse weisse Traube, mit länglichen Beeren, die auf der Sommerseite sich stark bräunnen; sehr zu empfehlen. 100 Stück 5 R. = 7 1/2 R.	10 = 50	75	Seidentraube, gelbe, eignet sich sowohl zu hohen Wandspalieren, als zu freistehenden Lauben, ist sehr fruchtbar und eine der vorzüglichsten süssen Tafeltrauben. 100 Stück 10 R. = 15 R.	6 = 30
112	Cousi querci noir, eine sehr süsse, frühreifende schöne schwarze Tafeltraube. 100 Stück 4 R. = 6 R.	8 = 40	45	Malvasier, italienischer, eine sehr frühreifende rothe Traube, die wegen ihrer besondern Süsse und Fruchtbarkeit eine der vorzüglichsten Tafeltrauben gibt. Da der Stock stark austreibt und das Blatt gross ist, so eignet er sich besonders für hohe Wandspalier- und für gedeckte Laubengänge. 100 Stück 5 R. = 7 1/2 R.	10 = 50	304	Sicklers Rosine, blaue, eine schöne grosse Traube mit etwas länglichen Beeren, die frühe reift und wegen Wohlgeschmack und Fruchtbarkeit zu den feinsten Tafeltrauben gehört. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	8 = 40
163	Damascener, blauer, eine sehr grosse, etwas spätreifende Traube mit eiförmigen Beeren. 100 St. 3 R. = 4 1/2 R.	6 = 30	125	Melon, aus Frankreich, eine äusserst fruchtbare, frühreifende, sehr gute schwarze Tafeltraube. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	6 = 30	143	Sirac noir, aus Frankreich, eine sehr fruchtbare, besonders wohlschmeckende, frühreife süsse Tafeltraube und sehr empfehlenswerth. 100 Stück 4 R. = 6 R.	8 = 40
165	Dolcedo, rothstielige, aus Illirien, eine sehr süsse schwarze Traube, aus welcher süsse Refosco-Weine bereitet werden; zeichnet sich aus durch rothe Färbung der Blätter und Stiele. 100 Stück 10 R. = 15 R.	8 = 40	126	Morillon, zweifarbiger, hat die Eigenschaft, schwarz und weisse Beeren an einer Traube hervorzubringen, zuweilen sind oft ganze Trauben an einem und demselben Stocke ganz weiss, andere wieder ganz schwarz, wodurch diese Traube jedenfalls zu den Seltenheiten gehört. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	8 = 40	77	Sylvaner, grüner, ist eine sehr verbreitete, höchst fruchtbare Weintraube, aber auch eine sehr angenehme und süsse Tafeltraube. Sie eignet sich für niedere Erzielungen, daher man diese Rebsorte bei Spalieranlagen für die untere Bekleidung benutzen soll. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25
166	Dolcedo, grünstielige, aus Illirien, wird ebenfalls zur Bereitung der süssen Refosco-Weine verwendet, und erweist sich auch bei uns als eine ganz vorzügliche, sehr fruchtbare Wein- und Tafeltraube. 100 Stück 10 R. = 15 R.	8 = 40	46	Müller-Rebe, aus der Champagne, woselbst sie in der Gegend von Epernay häufig zur Champagnerbereitung verwendet wird. Diese Rebsorte zeichnet sich vor allen andern durch das weissbestäubte Blatt aus, und gibt eine sehr süsse schwarze Traube. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25	78	Sylvaner, rother, ganz dieselbe Traubensorte, wie der grüne, hat aber wunderschöne rothe Trauben, die mit blauem Duft überzogen und als Tafeltrauben ganz vorzüglich sind. 100 Stück 4 R. = 6 R.	6 = 30
9	Elben, weisser, eine in Deutschland allgemein verbreitete Weinbergstraube. 100 St. 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25	54	Muscatteller, blauer, eine zwischen dem rothen und schwarzen Muscatteller stehende Spielart, welche sehr schöne grosse wohlschmeckende rothblaue Trauben liefert. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	6 = 30	82	Traminer, rother, eine der edelsten Weintraubensorten, aus welchen meistens die berühmten Pfälzer-Weine bereitet werden. Die Traube hat den Vorzug, dass sie auch in halbreifen Zuständen schon einen guten Wein gibt, der wenig Säure hat, auch fault die Traube nicht leicht, und eignet sich sehr zur Spätlese. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25
10	Elben, rother, eine äusserst fruchtbare, schöne rothe Traube. 100 Stück 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30	52	Muscatteller, rother, eine bekannte sehr gute grossebeerrige Tafeltraube. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25	85	Gewürztraminer, ist eine der köstlichsten Wein- und Tafeltrauben, die Frucht ist weit grösser, als die des rothen Traminers und hat ein so angenehmes Gewürz, dass man diese Traube gar oft den besten Tafeltrauben vorzieht. 100 Stück 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30
11	Elben, blauer, eine sehr fruchtbare, grosse blaue, dünnhäutige empfehlenswerthe Tafeltraube. 100 Stück 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30	55	Muscatteller, schwarzer, eine der angenehmsten Muscattellersorten, die sehr tragbar ist, frühe reift, und deshalb sehr zu empfehlen. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25	86	Trollinger, schwarzer, eine schöne grosse Traube, woraus sehr gute rothe Weine gewonnen werden. 100 Stück 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30
13	Feigentraube, eine der köstlichsten Tafeltrauben, die sehr süss ist und ganz den Geschmack der grünen Feigen hat. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	8 = 40	51	Muscatteller, weisser, eine bekannte beliebte Tafeltraube, die auf gutem Boden grosse Trauben bringt. Aus dieser Traube wird in Frankreich der beliebte Muscatwein bereitet. 100 Stück 5 R. = 7 1/2 R.	6 = 30		Vanillen-Traube, eine der edelsten und kostbarsten Tafeltrauben, mit einem äusserst delikaten Gewürzgeschmack; kann nicht genug empfohlen werden. 100 Stück 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30
17	Gelbhölzer, eine sehr gute schwarze Weintraube, welche einen sehr süssen dunkelrothen Wein liefert. 100 Stück 3 1/2 R. = 5 R. 25 Nkr.	6 = 30	247	Ochsenauge, blaues, aus Ungarn, auf kurze Zapfen geschnitten, liefert der Stock ungeheure Trauben, deren Beeren die Grösse einer Nuss erreichen, besonders wenn man sogleich nach der Blüthe mit einer Scheere die Hälfte der Beeren von der Traube ausschneidet, wodurch sie zur Zierde einer Traubensammlung wird. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	8 = 40	197	Verdalle, aus Frankreich, eine sehr fruchtbare, sehr gute gelbe Tafeltraube. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	6 = 30
21	Gutedel, Kracher, gelber, eine sehr beliebte Wein- und Tafeltraube, aus welcher der Markgräfler Wein bereitet wird. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25	32	Portugieser, früher blauer, aus Oesterreich. Eine grosse schwarzblaue, besonders frühreifende, köstlich süsse Traube, die sich vor vielen andern als angenehme Tafeltraube empfiehlt und nebstdem einen ausgezeichneten dunkelrothen Wein gibt. Wegen der frühen Reife und ausserordentlichen Fruchtbarkeit ist sie als Weintraube für rothe Weine nicht genug zu empfehlen, und wird gewiss bei uns in grosse Verbreitung kommen, wenn diese Traubensorte, die erst in neuerer Zeit bekannt wurde und aus Portugal gebracht worden ist, bei uns näher bekannt sein wird. 100 Stück 5 R. = 7 1/2 R.	6 = 30	151	Catawba, aus welcher in Amerika die Catawba-Weine gewonnen werden; die Traube ist schon hellroth. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	10 = 50
24	Gutedel, Pariser, eine grossbeerrige, ausgezeichnete Tafeltraube. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25				152	Columbia, eine kleinere schwarze, etwas gedrungene Traube, deren Gewürzgeschmack weniger stark ist. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	10 = 50
25	Gutedel, Muscat, eine der feinsten und delikatesten Tafeltrauben. 100 Stück 5 R. = 7 1/2 R.	6 = 30				154	Isabella, eine schwarzblaue Traube a. Amerika mit 1 Fuss grossen Blättern und besonders an Lauben geeignet. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	8 = 40
26	Gutedel, rother, eine sehr beliebte angenehme Tafeltraube. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25				155	Susquehanna (neue Sorte), ist schwarz und ausgezeichnet gut. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	12 = 60
27	Gutedel, Königs-, ist eine ausgezeichnet schöne dunkelrothe Tafeltraube, deren Beeren sich sogleich nach dem Verblühen roth färben. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	6 = 30				157	White fox, eine lichtrothe Traube, die jungen Triebe des Stockes, sind mit kleinen, schwachen Dornen besetzt, was eine besondere Eigenthümlichkeit ist. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	12 = 60
30	Gutedel, spanischer, ist als eine sehr gute Tafeltraube bekannt und zeichnet sich durch sein feingeschlitztes Blatt vor andern Tafelsorten aus. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	6 = 30				158	York-Madeira, eine der feinsten Amerikaner-Sorten. Die Traube ist klein, sehr delikate; der Stock macht nicht so starken Holzwuchs, wie die übrigen Sorten und ist sehr empfehlenswerth. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	12 = 60
39	Jacobstrabe, auch Frühkläuner genannt, eine bekannte fruchtbare, sehr frühreifende schwarze Tafeltraube, die die möglichste Verbreitung verdient. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	5 = 25						
271	Lasca, frühe blaue, aus Steyermark, eine sehr schöne, besonders fruchtbare frühe Tafeltraube. 100 Stück 3 R. = 4 1/2 R.	6 = 30						
31	Limberger, aus Oesterreich, eine grosse schöne schwarze Traube, die einen sehr kräftigen rothen Wein liefert und sich auch wegen ihrer Tragbarkeit und ausserordentlichem starkem Holzwuchs zu Laubengängen besonders eignet; ist frühreifend. 100 Stück 5 R. = 7 1/2 R.	6 = 30						

Besonders empfohlene Tafelsorten.

Die Reifzeit bezieht sich auf gute Thüringer Lage, und sind die mit * bezeichneten Sorten, namentlich für meine geehrten Correspondenten in südlichen Gegenden vortrefflich zur Cultur geeignet, doch auch für Gartenfreunde, die sich nicht der kleinen Mühe scheuen, vom August ab den Pflanzen durch ein vorgesetztes Mistbeetfenster den nöthigen Schutz zu gewähren, mit prächtigsten Produkten lohnend.

à Stück (Topfexemplar) R. R. W. off. in Stüb.	à Stück (Topfexemplar) R. R. W. off. in Stüb.	à Stück (Topfexemplar) R. R. W. off. in Stüb.
* Bourdolas noir, das Holz ist lang und stark, kräftig wachsend, rothbraun gefurcht, die Trauben 10—12 Zoll lang und 6 Zoll breit und gedrängt; die einzelnen Beeren einen Zoll lang und 3/4 Zoll breit, länglich, schwarzblau, schön beduftet, der Geschmack bei voller Reife sehr gut. Diese Sorte muss bei unsrerer Thüringer Lage nur unter Glas gezogen werden, reift dann Ende October. 1 1 50	* Gelber griechischer, Kräftiges, langgliedriges Holz, zu Lauben sehr geeignet, 8 Zoll lange, 5 Zoll breite Trauben, runde 1/2 Zoll starke Beeren, angenehm süsse, reift Ende October im Freien. 1 1 50	grösser, als beim Frankenthaler, und reifen mit dieser allgemein beliebten Sorte gleichzeitig; die Beeren sind vom feinsten Wohlgeschmack und hohem Muscat-Aroma. 3 4 50
Grosser schwarzblauer Malvasier, Kräftiges Holz, stark rothbraun gefurcht, sehr reich tragend, die Trauben sind 8 Zoll lang und 6 Zoll breit, mit starken Nebenästen, ziemlich locker. Die Beeren sind 3/4 Zoll lang und 5/8 Zoll breit, schwarzblau, blaue, dünnhäutige. Der Geschmack ist vorzüglich, süsse und gewürzhafte. Reifezeit in Thüringen Mitte October im Freien. 1 1 50	* Grauer Melier, Holz dünn, doch kräftig und lange Reben bringend, hellgrau, Trauben 8 Zoll lang, 4 Zoll breit, mit starken Stielen, Beeren 3/4 Zoll dick, rund und starkhäutig, jedoch sehr saftreich, weislich grüngelb, stark beduftet, Geschmack sehr gewürzhafte und süsse; die Traube hat die beste Haltbarkeit beim Conserviren. Reifezeit Mitte October, doch nur unter Glas. 1 1 50	Stockwood Golden Hambourgh (Busby). Diese Rebsorte erhielt nun seit drei Jahren auf allen Ausstellungen als Tafeltraube den ersten Preis. Die Grösse der Traube, wie der einzelnen Beeren, bei herrlichem aromatischem Geschmack und prächtigem, goldfarbigem Colorit, sicherten ihr das Lob und den Ruhm, mit welchem dieselbe sich in England verbreitete, auch auf dem Continente. Reifezeit in Thüringen Mitte September. Nur in englischen Original-Pflanzen vorrätig. 3 4 50
* Frühe gelbe gebogene Cibebe, Holz kräftig enggliedrig, hellbraun, Traube 10 Zoll lang, locker, Beeren 1 1/2 Zoll lang, 3/4 Zoll breit, langgestielt, hellgrün, weisduftig, saftreich, von angenehmer Süsse. Reifezeit Ende October im Freien. 1 1 50	* St-Laurent, Holz sehr kräftig und stark, langgliedrig, Traube 14 Zoll lang und 7 Zoll breit, mit grossen Nebenästen, die Beeren 3/4 Zoll lang und 1 Zoll breit, prächtig gelb mit weissem Duft und saftigem Fleisch. Reifezeit Ende October im Freien. 1 1 50	Bowood Muscat (Spencer). Ein Blending von Muscat von Alexandria, befruchtet mit der Canon Hall Traube. Die Beeren sind sehr gross, oval, oftmals birnenförmig, gelblichweiss, bei der Reife in tiefste Ambra-Färbung übergehend. Die Trauben sind viel breiter, als sie lang sind. Mitte September Reifezeit in Thüringen. 2 3 -
	Muscat Hambourgh (Snow). Diese Rebsorte ist ohnstrittig die feinste, grösste und früheste Muscat-Traube. Die Beeren und Trauben sind	

Tafelobst-Sorten.

Die grosse Nachfrage und der allgemeine Mangel an guten, gesunden, in soliden Sorten garantirten Obstbäumen veranlasste mich, einen Vorrath der vorzüglichsten Tafelobstsorten in schönen Exemplaren aus der renomirtesten und solidesten Baumschule des Continents zu beschaffen, die auf magerem Lande gezeuget, in jedem der Obstplantagen einigermaßen geeigneten Boden auf's Frendigste fortvegetiren.

à Stück Sp. Nkr.	à Stück Sp. Nkr.
Aepfel, niederstämmige Pyramiden- oder Zwerg-, auf Johannisstämmchen veredelt, in 24 der schönsten Sorten mit Namen. 8 = 40	Pärsichen, niederstämmige Spalier-, beste Sorten. 15 = 75
Birnen, niederstämmige Pyramiden- oder Zwerg-, auf Quitten veredelt, in 20 der schönsten und feinsten Sorten. 7 1/2 = 38	Kirschen, niedrige auf Weichsel. 10 = 50
Aprikosen, niederstämmige oder zu Spalier, vorzüglichste Sorten. 15 = 75	Wallnüsse, Fertile, Zwergnuss-. 15 = 75
	Pflaumen, niedrige feinste Sorten. 15 = 40

Erfurter Riesenspargel,

zweijähriger, aus dem Saatbeete überpflanzter, kräftiger.

100 Stück 40 Jgr. = 2 R. Dreijähriger: 100 Stück 1 R. 15 Jgr. = 2 R. 25 Nkr.

In der Spargelkultur sind in den letzten Jahren so bedeutende Fortschritte gemacht, dass ich mich veranlasst fühlte, unser neuestes rationelles Culturverfahren, wie solches, auf hiesigem Platze auf's Ausgedehnte betrieben wird, in einer Culturweisung zusammenzustellen, und durch Zeichnungen zu erläutern und wird jeder Bestellung auf Spargelpflanzen (doch auf nur solche) gratis beigegeben. Die enormen Kosten der früheren Methoden fallen weg und werden sogar bei dem neuen Verfahren ausserordentliche Resultate erzielt. Ich führe hier nur als Beispiel an, dass auf unvorbereitetem Boden (Gerstenstoppel) nach neuer Methode gepflanzter Spargel, bei Oberdüngung, jetzt im vierten Jahre schon Keime lieferte, deren vier 1 Pfund wogen, und bereits im dritten und vierten Jahre schon geerntet wurde.

B. Kalthauspflanzen.

Nur in kräftigen, gesunden, den weitesten Transport aushaltenden Exemplaren werden die geschätzten Aufträge effectuirt.
Bei Dutzend-Preisen bleibt die Auswahl mir überlassen.

Begonien.

(Versendungen von Ende April bis Mai.)

Keine Pflanzenfamilie hat in so kurzen Intervallen so viel prächtige Blüthpflanzen geliefert, als die Begonie. Kaum waren wir durch Linden in Brüssel mit der Begonia Rex auf's Angenehmste überrascht, so brachte der Herr Liebig die Begonia Rex magnifica in den Handel, die durch ihre ausserordentliche Pracht alles Dagewesene übertrifft. Alle im Handel erschienenen Arten anzubieten, würde bald das Interesse der geschätzten Gartenfreunde abstupfen, ich lasse daher nur die vorzüglichsten vermehren, und ist nachstehendes Sortiment die Elite der bisher aufgetauchten Sorten, von den hellsten und dunkelsten Schattirungen und mannichfaltigsten Blattformationen.

Begonia Rex. Blätter stark blasenartig, fast Fuss gross, dunkelbraungrün, roth schillernd, mit grossem Silberring. Blattstiele nicht gestreckt, sondern kurz und fleischig.

Begonia Rex magnifica. Blätter wie bei B. Rex, die Silberzeichnung nicht ring-, sondern schildförmig, der Grund der Blätter mehr mit Purpur gemischt, wie bei No. I.

Begonia Madame Wagner. Blätter glänzend silberweiss, die Blattrippen schwarzgrün eingefasst; Rückseite maigrün mit braunrothen Rippen, Blattstiele gestreckt.

Begonia Madame Verschaffelt. Blatt metallisch silberglänzend mit maigrünen und braungrünen Flecken und Adern; Rückseite maigrün mit rothen Blattrippen.

Begonia Miranda. Blatt dunkelgrün mit silberglänzenden Flecken und Punkten zwischen den Blattrippen gezeichnet; Rückseite lieblich maigrün mit blutrothen Rippen und Einfassung.

Begonia argentea guttata. Blatt maigrün mit dunkelbraun schattirt, zwischen den Blattrippen silberweiss punktiert und getigert; Rückseite maigrün mit blutrothem Centrum und Einfassung.

Begonia Xanthina I. (Sämling.) Blätter silberweiss, in purpurroth und kupfrig metallisch glänzend, die Blattrippen schwarzgrün eingefasst; Rückseite leuchtend kupfrig, sehr effectvoll.

Begonia splendida. Blätter ausgezackt, dunkelgrün mit helleren Rippen, ganz mit steif stehenden, borstenartigen Härchen überzogen, deren glänzend violett-purpurne Färbung

den Blättern, namentlich den jüngeren, ein plüschartiges Aussehen geben.

Begonia Knerkii. Ein Sämling der vorigen, doch mit elegantem Habitus; bei weitem dichter mit scharlachrothen Härchen überzogen, erscheinen die Blätter, vorzüglich die jüngeren, wie aus glänzend purpurrothseidenem Plüsch geschnitten.

Begonia Verschaffelt. Raschwachsende Art; die elegant getragenen, tief ausgezackten Blätter sind lebhaft maigrün mit Lackglanz.

Begonia Rolissoni. Obere Seite der Blätter glänzend silberweiss mit breiter grünbrauner Einfassung, die mit Silber getigert ist; Rückseite leuchtend blutroth; das ganze Blatt ist dicht, wie bei der Knerkii, mit leuchtend rothen Härchen besetzt.

Begonia Hilda. Vorderseite grünbraun, mit silbernem Ring und langen rosa Härchen besetzt; Rückseite blutroth mit maigrünem Ring.

Begonia grandis. Vorderseite dunkelgrün mit silberweissen Härchen und silbernem Ring schön gezeichnet; Rückseite kupferbraun mit maigrünem Ring.

Begonia Reichenbachii filius. Blatt prächtig sammtgrün mit starkem silbernem Ring und tief liegenden Blattrippen, Rückseite maigrün mit rothen Blattrippen.

Begonia Mellit. Blatt silberweiss mit maigrünem Schimmer, die Blattrippen dunkelgrün eingefasst, Rückseite roth.

Begonia venosa. Blatt silberweiss mit maigrün und braunroth fein geadert und marbirt, prachtvoll.

Mathilde von Schiller. Vorderseite silberweiss mit dunkelbraungrünem Schilde und Flecken; Rückseite blutroth mit dunkeln Adern.

Margaretha Lenné. Obere Seite glänzend schwarzgrün mit vielen, zwischen den Blattrippen gleichmässig vertheilten, regelmässig begrenzten silbernen Punkten, Rückseite glänzend blutroth.

Begonia Xanthina marmorea. Die Blattstiele sind weiss behaart, die Blätter auf der Vorderseite schwarzgrün mit Silberglanz marmorirt; Rückseite frisch maigrün, braunroth geadert und gefleckt.

Begonia splendida argentea. Blattstiele weiss, bei der Entwicklung scharlachroth behaart; die Vorderseite des Blattes metallisch silberweiss mit kupfrigem Schein und glänzend schwarzgrün eingefassten Blattrippen; Rückseite metallisch dunkelkupferroth, prachtvoll.

Begonia Xanthina gandavensis. Blattstiele braungrün mit weiss behaart, obere Seite des Blattes tief schwarzgrün mit metallischem Glanz, Rückseite leuchtend kupferbraun.

Begonia Xanthina argentea. Blattstiele röthlichbraun mit weiss bedeckt und behaart; obere Seite der Blätter dunkel-schwarzgrün geadert, mit metallisch glänzenden Silberflecken; Rückseite glänzend kupferroth mit blassgrüner Schattirung.

1 Sortiment nach meiner Wahl in 6 Sort. 1 1/2 R. = 2 1/4 R. eff. in 1 " " " " 12 " 3 " = 4 1/2 " Silber.
Das ganze Sortiment 5 " = 7 1/2 "

Cinerarien.

Ueberwinterte, kräftige, zur leichten Versendung cultivirte Pflanzen, von meiner gekrönten Sammlung.

12 Stück 1 R. = 1 R. 50 Nkr. — 25 Stück 1 1/2 R. = 3 R. 25 Nkr. — 100 Stück 5 R. = 8 R.
Neueste Zwerg-, 12 Stück 1 R. = 1 1/2 R.

Calceolarien, krautartige.

Pflanzen, überwinterte, kräftige, zur leichten Versendung cultivirte, von meiner gekrönten Sammlung.

12 Stück 1 R. = 1 R. 50 Nkr. — 25 Stück 1 1/2 R. = 2 R. 25 Nkr. — 100 Stück 5 R. = 8 R.

**Neueste Zwerg-Calceolarien.** 12 Stück 1 R. = 1 1/2 R.**Calceolarien, strauchartige.**

Jede Sorte 7 1/2 Jgr. = 38 Nkr. — 12 Sorten 2 R. = 3 R.

Chrysanthemum.

à Dutzend 1 1/2 R. = 2 1/4 R. eff. in Silber.

Neueste frühblühende. 1859 in den Handel gekommene No. 1 Ami Barot (Pertuzès), sehr vollkommene Blume, zartrosa mit dunkeln Streifen, blüht vom Juni bis December.

Neueste grossblumige. 1859 in den Handel gekommene. à Stück 6 Jgr. = 30 Nkr.

3 Arabelle (Lebois), weiss, rosa eingefasst, imbricirt, prächtig.

Pompons. 1859 in den Handel gekommene.

à Stück 6 Jgr. = 30 Nkr.

5 Doria (Pertuzès), sehr schön gebaut, brillant goldgelb.

6 Fastigioso (Pertuzès), prächtig gebaut, gelb, dunkel eingefasst.

7 Lara (Lebois), weiss mit breiten rosa Bändern, weiss geschmizt, Bau prächtig.

8 Madame la Marquise de Castelbajac (Lebois), fleischfarben, im Innern weisslich, mit abgerundeten Blättern, schön gebaut.

9 Miranda (Lebois), aramantrosa mit gelb getuschelt, herrlich im Bau.

10 Thérésita (Lebois), purpurrosa mit weiss behaucht, kugelförmig, schön gebaut.

11 Amulette (Barthère), carmin mit gelb. Grund, sehr schön gebaut.

12 Croquette (Lebois), purpurlich, im Centrum weiss, schön gebaut.

13 Distinction (Barthère), glühend agatroth mit carmin getupft, kugelförmig, sehr schön gebaut.

14 Faust (Barthère), goldgelb, kugelförmig, imbricirt, prächtig.

15 Fioramesta (Lebois), fleischfarbe mit rosa eingefasst, sehr schön gebaut, prächtig.

16 La Fiametta (Barthère), reinweiss, gefranzt, kugelförmig, schön gebaut.

17 La Saltarella (Lebois), kupferorange mit gelbem Grund, imbricirt.

18 Pichonello (Pertuzès), orange mit carminrothen Tupfen und weissen Spitzen, sehr prächtig gebaut.

19 Rigolo (Barthère), gelblich weiss mit Carmineinfassung und weissen Spitzen, sehr prächtig gebaut.

20 Toto (Lebois), goldgelb gefranzt, kugelf., prächtig gebaut.

Grossblumige.
à Stück 5 Jgr. = 25 Nkr.

21 Lutea superba (Pertuzès), brillantgelb, sehr regelmässig gebaut.

22 Madame Lagarrigue (Pertuzès), amarantrosa, im Innern gelb, prächtig gebaut.

Pompon- oder Zwerg.

à Stück 5 Jgr. = 25 Nkr.

23 Docteur Macary, carminrosa, goldgelb getupft, sehr gefüllt, sehr vollkommen gebaut.

24 Filletto (Pertuzès), reinweiss, beim Aufblühen rosa eingefasst, sehr regelmässig gebaut.

25 Mademoiselle Elise Carraigne (Lebois), reinrosa, mit gelben Punkten, sehr gefüllt, sehr schön gebaut, die Petalen ziemlich ausgezackt.

26 Mademoiselle Olympe Cambières (Bonamy), strohgelb, leicht rosa liniert, ausserordentlich gefüllt, kugelförmig, von vollkommenstem Bau, prächtige Neuheit.

27 Marinette (Lebois), nankinggelb, sehr gefüllt, von vollkommenstem Bau.

28 Marmouset (Lebois), brauncarmin mit Gold punktiert, von prächtigster Form.

29 M. Lebois (Lebois), carminrosa, goldgelb gestreift und punktiert, Blumen kugelförmig, sehr gefüllt, von prächtigstem Bau.

30 Ninon (Pertuzès), goldgelb, sehr gefüllt von schönstem Bau.

31 Procida (Lebois), braunroth nanciert mit carmin und gelb, sehr gefüllt, von ausserordentlichem Bau.

32 Reine des Panachés (Pertuzès), weiss, regelmässig mit rosala gestreift, sehr gefüllt, prächtig geformt, einzig durch seine Zeichnung.

33 Signora Pépin (Lebois), lebhaft carmin mit breitem goldgelbem Centrum, sehr gefüllt, von prächtiger Form.

Neue Varietäten mit sehr kleinen Blumen, prächtige Acquisition für Bouquets.

Zwerg- oder Zwerg-.

à Stück 5 Jgr. = 25 Nkr.

34 Comtesse Ventura (Lebois), lila, weiss nanciert und mit goldgelb punktiert, sehr gefüllt, prächtig.

35 Crécelle (Lebois), kastanienbraun mit goldgelben Tupfen, sehr gefüllt und vollkommen.

36 Gracieusette (Bonamy), dunkelcarminbraun, sehr gefüllt und vollkommen.

37 Zoé Feille (Lebois), rosaviolett, sehr gefüllt, vollkommen.

38 Ascanio (Lebois), grossblumig, edler Bau, sehr gefüllt goldgelb, die prächtigste der gelben.

39 Baronne de Scalibert (Bonamy), rosala mit weissen Spitzen, flachblumig, sehr gefüllt, prächtig.

40 Capitain Thoubays (Bonamy), geöhrt, sehr grossblumig, Centrum zimmtbraun, Einfassung ziegelroth.

41 Crésus (Bernet), sehr grossblumig, kugelförmig, carminorange, prächtig.

42 Ida (Lebois), sehr grossblumig, schwefelgelb, sehr gefüllt, schön.

43 Madame Andry (Lebois), mittelgrosse Blume, sehr gefüllt, rahmweiss, am Rande carmin, prächtig.

44 Madame Charles Leroy (Lebois), sehr grossblumig, prächtig gelb, am Rande weiss gezeichnet, prächtig.

45 Madame Domage (Lebois), sehr grossblumig, sehr gefüllt, prächtig gebaut, schneeweiss, die schönste der weissblumigen.

Pompon- oder Zwerg-Chrysanthemum.

à Stück 5 Jgr. = 25 Nkr.

46 Antoinette Adam (Bonamy), geöhrt, Centrum gelb und weiss, schneeweisse Einfassung.

47 Donna Alvar Gonzales (Bonamy), gelb mit lebhaft carmin und zimmtbraun, prächtig.

48 Fauveluche (Lebois), sehr kleinblumig, frühblühend, lila mit weissem Schein, prächtige und blüthenreiche Spielart.

49 Guilleri (Lebois), geöhrt, Centrum goldgelb, Einfass. hellgelb.

50 Madame de Montal (Bonamy), geöhrt, Centrum goldgelb, fleischfarbene Einfassung.

- No.
 51 Madame Guénin (Bonamy), geöhrt, zimmetbraun.
 52 Madame Granié (Bonamy), geöhrt, Centrum zeisiggelb mit weisser Einfassung.
 53 Mademoiselle Zélie Decaen (Lebois), schneeweiss, kugelförmig, sehr gefüllt.
 54 Manette (Lebois), geöhrt, Centrum goldgelb, Einfassung blasschamois.
 55 Marquis d'Alfarasi (Bonamy), sehr kleinblumig und frühblühend, gelb mit weissem Schein, sehr schöne Varietät.
 56 Météore (Pertuzès), rosa mit weissem Centrum, dachziegelförmig geöhrt, schön.
 57 Mira (Lebois), prächtigstes Weiss, sehr gefüllt, mit feingeschnittenen Petalen.
 58 Pompon d'or (Lebois), goldgelb, kugelförmig, prächtig.
 59 Vierge enfantine (Lebois), sehr klein, schneeweiss, dachziegelförmiger Bau, sehr schön.
Neue frühblühende, 1859 in den Handel gekommene, a Stück 5 Sgr. = 25 Nkr. à Dutzend 2 fl. = 3 fl.
Neueste frühblühende Chrysanthemum v. J. 1860.
 a Stück 7 1/2 Sgr. = 40 Nkr.
 blühen vom Juli bis October.
 60 Estelle (Pertuzès), violett, sehr gefüllt, imbrüquirt*.
 61 Porthos (Pertuzès), lilarosa mit weissem Grund, sehr gefüllt, mittelgross, imbrüquirt.

- No.
Neueste grossblumige vom Jahre 1860.
 a Stück 7 1/2 Sgr. = 40 Nkr.
 62 Aurore toulousaine (Pertuzès), lebhaft gelb mit nankin Einfassung, sehr gefüllt, prächtig imbrüquirt.
 63 Demosthènes (Barthère), violettcarmin, Rückseite lila, Centrum gelb, imbrüquirt.
 64 Etoile filante (Pertuzès), lila mit silberweiss, prächtig imbrüquirt, kugelförmig und sehr gefüllt.
 65 Grand-Papa (Pertuzès), braun orange, vortrefflich colorirt, schön geformt, sehr gefüllt.
 66 Le Trouvère (Barthère), weiss, fleischfarbig behaucht, schön gebaut, sehr gefüllt, kugelförmig und imbrüquirt.
 67 Louis Barthère (Barthère), lebhaft carmoisin, imbrüquirt, sehr gefüllt, prächtig.
 68 Madame Barthère (Pertuzès), carminroth mit gelblicher Rückseite und goldgelben Punkten, sehr schön gebaut.
 69 Maréchal Niel (Barthère), carminroth mit goldgelbem Centrum, schön imbrüquirt.
 70 Maréchal Niel (Pertuzès), hellfleischfarben mit rosa Einfassung, gelb punkirt, kugelförmig, schön imbrüquirt.
 71 Risetete (Pertuzès), prächtig schwefelgelb, sehr gefüllt und imbrüquirt.
 72 Rosette (Bonamy), blassrosa mit lebhaft carmin, Blätter schön ausgeschnitten, imbrüquirt, kugelförmig.

- No.
 73 Rice Rosazza (Barthère), feurig purpurfarben, imbrüquirt, kugelförmig.
 74 Diamant (Barthère), weiss mit rosa Hauch, imbrüquirt und kugelförmig.
 75 Mademoiselle Mars Barthère (Barthère), lebhaft rosa mit reinweiss punkirt und prächtig imbrüquirt.
 76 Schiller (Lebois), zart rosa mit weissem Grund, schön imbrüquirt.

Neueste Pompons vom Jahre 1860.

- a Stück 7 1/2 Sgr. = 40 Nkr.
 77 Athos (Lebois), purpurrosa mit weiss gestrichelt, sehr schön.
 78 Guillerette (Lebois), purpurrosa mit weiss gestrichelt, kugelförmig und imbrüquirt.
 79 Madame Bredy (Lebois), lila mit gelb und weiss gestrichelt, sehr vollkommen im Bau.
 80 Lauré (Lebois), zimmetbraun mit gelbem Grunde, kugelförmig und schön imbrüquirt.
 81 Nenni-Da (Lebois), lilarosa mit weissem Grunde, weiss gestrichelt, kugelförmig und imbrüquirt.

* Unter imbrüquirt versteht man jenen schönen Bau, durch welchen die Blätter dachziegelförmig einander decken und die schönste Rosette bilden.

Fuchsen.

A. Neueste Englische und Französische im Frühjahr 1860 in den Handel gegebene Fuchsen.

- a Stück 8 Sgr. = 40 Nkr.
 Colibri (Lemoine), Corolle sehr gefüllt, Blume gross, kugelförmig, purpur mit amaranthroth.
 Comtesse de Brabant.
 Abdul Medjid (Boas), violette Corolle, sehr breit, Sepalen schön zurückgebogen, blassroth, sehr schön gefüllt.
 Alexander von Humboldt (Dender), Sepalen carmoisin, Corolle dunkelblau, gefüllt.
 Comte Cavour (Banks), Sepalen sehr breit, rosa und schön zurückgebogen, Corolle lavendelblau, extra.
 Criterion (Small), Corolle violett, Röhre und Sepalen korallenroth, sehr grossblumig.
 Elegantisima (Smith), scharlachcarmoisin, Corolle violett, sehr schön.
 Excellente (Rollisson), grosse zurückgebogene scharlachrothe Sepalen, und weisse violette Corolle.
 Garibaldi (Banks), scharlachrothe, zurückgebogene Sepalen mit schwarzvioletter Corolle.
 Great-Eastern (Smith), sehr grossbl., schön gebaut, dunkellila mit violettem Hauch, Sepalen schön zurückgebogen, prächtig.
 Leviathan (Rollisson), Corolle sehr gross, purpurroth, Sepalen stark zurückgebogen und hochcarmoisinroth.
 Lord of the Isles (Wheeler), sehr schön gefüllt, Röhre und Sepalen hochscharlach, die gefüllte Corolle dunkelpurpur.
 Lord Maculay (Banks), Corolle sehr breit, schön violett, Sepalen hochscharlach mit violettem Schein und sehr breit, extra.
 Longfellow (Banks), Sepalen scharlach, stark zurückgebogen, Corolle dunkelviolett.
 Marquis of Bath (Wheeler), Sepalen carmoisin mit scharlach, Corolle violett.
 Magenta (Boucharlat), Sepalen roth, Corolle lebhaft dunkelviolett.
 Ophelia.
 Prince Imperial (Banks), Sepalen scharlach, Corolle sehr breit, prächtig violett.
 Princesse Alice (Banks), Sepalen reinweiss, zurückgebogen, Corolle rosapurpur mit kastanienbraun.
 Prince of Orange (Banks), sehr grossbl., kugelförmig, Sepalen sehr breit, Corolle hochviolett, extra.
 Schiller (Banks), sehr grossbl., Corolle blau, Sepalen sehr lang und weiss, sehr schön.
 Senator (Smith), Sepalen sehr breit, scharlach, sehr grosse Corolle, dunkelviolett, sehr schön.
 Sir Robert Peele (Banks), Sepalen carmoisinroth, Corolle dunkelviolett mit amaranthroth.
 Solferino (Lemoine), Blume sehr gefüllt, sehr gross, lebhaft violett mit amaranthroth, Sepalen lebhaft scharlach, schönste gefüllte Fuchsie, a St. 10 Sgr. = 50 Nkr. eff. in Silber.
 Tersichore (Lemoine), Corolle lila mit brillant rosa, Sepalen hochscharlach.
 Tricolore fl. pl. (Cornelissen), blassviolett, die Enden der Petalen rosa, Röhre und Sepalen violettroth.
 Carlo Dolci (Dubus), eine Fuchsie, wenn auch nicht neu im Colorit, die doch der allgemeine Liebling werden wird, bei einem Blüten-Reichthum, eine entschiedene und freundliche Färbung in den lieblichsten Nüancen, rascher Wuchs, nette Belaubung und hundert von Glocken mit scharlachorange Corolle und schneeweissen Sepalen.
 Comtesse de Morny (Dubus), sehr grossblumig mit schön zurückgebogenen Sepalen, blassziegelroth mit hochrosa, Corolle dunkelviolett.
 Duchesse de Malakoff (Miellez), neue Färbung ohne Rivalen, sehr starkwüchsig und blüthenreich, Corolle violett, orange verlaufend.
 Gentil Bernard (Demouveau) grossblumig, reinweiss mit rosenrother Corolle, prächtige und vorzügliche Varietät.
 Lacordaire (Dubus), eine eigenthümliche Fuchsie, sehr kräftig wachsend und blüthenreich, lässt sich nicht beschreiben, man muss dieselbe sehen, um sie zu bewundern, Corolle und Sepalen braunerise.
 Pyrethiflora flore pleno (Demouveau), ganz neue Färbung, sehr gefüllt, Sepalen ziegelroth, prächtige Fuchsie und blüthenreichste unter den gefüllten.

B. Neuere Fuchsen, Englische von Banks.

- No. a Stück 6 Sgr. = 30 Nkr.
 1 Crown Jewel, dunkelste der violettcorolligen mit carmoisin rothen Sepalen.
 2 Flower of France, Corolle blauviolett, Sepalen weiss.

Vorstehende Fuchsen sind in allen Serien durch starke und kräftige Exemplare vertreten, und können solche schon mit den Nelken Anfang März versendet werden.

12 Fuchsen aus Serie A nach meiner Wahl 2 fl. 15 Sgr. = 3 fl. 75 Nkr.

12 » » B » » 2 » » = 3 »

12 » » C » » 2 » » = 3 »

25 Fuchsen nach meiner Wahl, darunter 5 schöne, neue, 5 gefüllte 3 fl. = 4 fl. 50 Nkr.

Das ganze prächtige Sortiment in kräftigen Exemplaren 20 » = 30 »

Besonders mache ich die Liebhaber auf die älteren weisscorolligen Sorten aufmerksam, die eine Collection sehr heben und wenig verbreitet sind.

- No.
 3 Isa Craig, Corolle u. Sepalen carmoisinroth, sehr grossblumig.
 4 La Crinoine, Corolle sehr breit u. blau, Sepalen carmoisinroth.
 5 Le Prophète, Corolle schwarzviolett, Sepalen carmoisinroth und von schönster Form.
 6 Leoline, Corolle blauviolett, Sepalen hellcarmoisin, niedrig, aber sehr reichblühende Varietät.
 7 Little Dorrit, Corolle blau, Sepalen violettcarmoisin, sehr reichblühend.
 8 Magic Flute, Sepalen carmoisinroth und sehr zurückgebogen.
 9 Stradella, Corolle schwarzviolett, öfters lila gestreift, Sepalen scharlachroth.

Neuere Französische Fuchsen.

a Stück 6 Sgr. = 30 Nkr.

- 10 Sire de Créqui, Corolle pfirsichrosa, Kelch und Sepalen schön rosa, Spitzen derselben hellgrün und zurückgebogen.
 11 General Damman, Corolle violett und carminroth gestreift und gefleckt, gut gefüllt, Sepalen braunroth.
 12 Duc de Brabant, Corolle schwarzblau und gefüllt, mit carmoisinrothen Streifen, Sepalen carmoisinroth.
 13 Prinz Ghika, Corolle hellkirschroth, sehr lang und gefüllt, Sepalen leuchtend scharlach und ganz zurückgebogen.
 14 Marie Parent, Corolle lichtblau mit carminrothen Streifen, Sepalen hellcarmoisinroth.
 15 Leopold le premier, Corolle kornblumenblau und gut gefüllt, Sepalen carmoisinroth.
 16 Pierre le Grand, Corolle dunkelkirschbraun, gross und gefüllt mit bronzefarbenem Hauch, Sepalen dunkelpurpur.
 17 Duc de Trevis, Corolle pfauenblau und carminroth gestreift, Sepalen carminroth.
 18 Roggier, Corolle blaulila und gefüllt, Sepalen u. Kelch carmin.
 19 Murat, Corolle schwarzbraun und gefüllt, Sepalen purpurroth.
 20 Norma (Dubus), imponirende Varietät, bildet meistens prächtige Doppelcorollen.
 21 Crucifera flore pleno, kräftigste und blüthenreichste von allen Fuchsen.

C.

- 22 British Sailor. Sepalen lebhaft scharlachroth, die ausserordentlich schön mit der dunkelviolettblauen Blumenkrone contrastiren. Die Pflanze ist von sehr zierlichem Wuchs.
 23 Guiding Star. Kelchröhre zart roth, sehr schlank und lang; Sepalen breit, zierlich zurückgebogen und weiss, Blumenkrone tassenförmig von einer violett-purpurrothen Farbe. Die Pflanze hat einen leichten graziösen, der babylonischen Weide ähnlichen hängenden Wuchs, und übertrifft an Eleganz selbst die Maid of Kent.
 24 Prince Frederic William of Prussia, hat eine ziemlich dicke Kelchröhre von mittlerer Grösse und leuchtend carminrother Farbe. Die sehr breiten Petalen sind von derselben leuchtenden Farbe und elegant zurückgebogen. Die schön geformte Blumenkrone ist weit tassenförmig. Die Petalen sind breiter als die Sepalen und sehr schön purpurroth. Es ist eine ausgezeichnete Fuchsie.
 25 Rose of Castille. Kelchröhre ziemlich lang, zart, weiss, der Länge nach mit rosenrothen Linien, nett gezeichnet. Kelchblätter ebenfalls weiss, lang und breit, in einem leichten Bogen aufrecht absteigend. Blumenkrone breit, ansehnlich gross, schön tassenförmig. Eine schöne, sehr effectvolle Varietät, neu in Bau und Habitus.
 26 Masaniello. Die breiten, grossen Sepalen, unter welchen die sehr grosse elegant geformte veilchenblaue Corolle hervorsieht, sind halb zurückgeschlagen und von leuchtend carmoisinrother Farbe. Diese Fuchsie ist, was den ganzen Habitus, dann Form und Farbe der Blumen betrifft, wohl eine der schönsten, bis jetzt bekannten Varietäten.
 27 Kitty Tyrrel. Langgestielte brillante Blume mit schönen breiten, langen, leuchtend scharlachrothen Sepalen und einer länglich eiförmigen, veilchenblauen Corolle. Eine äusserst zierliche Erscheinung.
 28 The little Treasur. Die zurückgezogenen Sepalen sind scharlachroth, die Blumenkrone gross, halbkugelförmig, schön violett, der Wuchs niedrig. Eine sehr niedliche Fuchsie.
 29 Cheiranthiflora flore pl., starkwüchsig imponirend, gefüllt, gleich einer Rose, Entwicklung stets graziös, Corolle sehr breit, die Blumenblätter legen sich ganz dem Kelche gleich.
 30 Tricolore. Diese Fuchsie ist die zierlichste aller bisher erschienenen, man kann sich nicht leicht einen Begriff von der

- No.
 Lieblichkeit dieser Hybride machen, die Röhre hochroth, die zurückgebogenen Sepalen weiss, die Corolle veilchenblau.
 31 Agnes Soré, merkwürdige Varietät durch ihre Färbung. Corolle weiss amaranth, Röhre und Sepalen reinweiss.
 32 Madame Miellez. Eine wahre Vollkommenheit unter den Fuchsen, Blume sehr gross, Röhre gelblichweiss, Sepalen röhlichweiss mit grünen Spitzen. Corolle blaulila, mit grossen runden, weit und schön gebogenen Blättern.
 33 Roi des blancs (Dubus), weiss mit carminrother Corolle.
 34 Virgo Maria (Demouveau), weiss mit rothem Schein und feurig rother Corolle.
 35 Imperialis fl. pl. (Demouveau), prächtig violett purpur.
 36 Flavescens superba. Corolle carminroth mit rosa gerippt, im Kelch gelb verlaufend, Deckblätter rosa m. zeisiggelb. Spitz.
 37 Coronata fl. pl. (Dubus), dunkelcarminroth.
 38 Fairest of the Fairs (B.), Sepalen weiss, Corolle violett, rosa oder carmoisin gestreift.
 39 Little Bo-Peep (Banks), Sepalen scharlachroth, Corolle violett.
 40 Souvenir de Chiswick (Banks), Sepalen rosa-carmoisin, die grosse und lange Corolle violett.
 41 Star of the Night (B.), Sepalen scharlach, Corolle violett, an der Basis rosig-carmoisin.
 42 The Silver Swan (Banks), Sepalen weiss, Corolle rosailila.
 43 Tristram Shandy (B.), Sepalen rosenroth, Corolle blaulila.
 44 Admiral Boxer, Kelch und Spitze scharlachfarben, Corolle dunkelviolett.
 45 Bellidiflora fl. pl., Kelch und Kelchblätter rosailila; Corolle sehr gefüllt, bläulich violett mit carmin schattirt.
 47 Charlemagne, prächtig scharlach, Corolle violett purpur.
 49 Conqueror, Kelch schön carmoisin mit purpurrother Corolle.
 50 Emperor Napoleon, prächtig scharlach, Corolle prachtvoll dunkelviolett.
 51 Gloire de Neisse, Kelch und Spitzen röhlich weiss, Corolle rosa mit carmin gestreift.
 52 Prinzess Louise von Preussen, Kelch orangecarmisin, Corolle orangezinnober.
 53 Striata formosissima, Corolle amaranthroth, weiss und rosa geflammt.
 54 Surprise, Kelch und Spitzen carmoisin, Corolle carmoisin mit sehr langen blauen Streifen.
 55 Venus de Medicis, weisser Kelch, fleischfarbene, rosa gefleckte Spitzen und dunkelviolette Corolle.
 56 Volcano di Aqua, prächtig scharlach, Corolle violett.
 57 Wonderful, Kelch und Spitzen dunkelscharlach, Corolle schwarzviolett.
 58 Dominiana, Hybride von F. serratifolia, und F. spectabilis, reichblühend und schön.
 59 Empress Eugenie, Kelch rosascharlach, Corolle weiss.
 60 Galanthiflora, scharlachrothe Kelchspitze mit gefüllter weisser Corolle. 20 Sgr. = 1 fl.
 62 Lady of the Lake, Corolle weiss, Kelchspitzen scharlach.
 63 Omer Pascha, Kelch dunkelcarmin, Corolle purpur.
 65 Prince Albert, feurig dunkelroth, Corolle dunkelviolett, prächtig.
 66 Rafaelo, Kelch scharlach, Corolle bräunlich, rosa gestreift.
 67 Revoluta, Kelch fleischfarben, die Spitzen orange und ganz zurückgebogen, Corolle lebhaft ponceaufarbig.
 68 Snowdrop, mit weisser Corolle.
 69 Thalia, weiss mit dunkelrosa Corolle.
 70 Violaeca fl. pl., dunkelstes Blauviolett und sehr gefüllt.
 71 Waternymph, Kelchspitzen feurig scharlach, Corolle weiss.
 72 Star, Kelch scharlach, Corolle dunkelviolett, gut gefüllt.
 73 Princess of Prussia, mit weisser Corolle.

Außerdem noch folgende ausgezeichnete Sorten.

a Stück 5 Sgr. = 25 Nkr.

(Beschreibung siehe Offerte No. 51.)

- | | |
|-----------------------------------|---|
| 74 Anna. | 86 *Monstrosa fl. pl., sehr schön gefüllt. |
| 75 Auguste Renault, gefüllt. | 7 1/2 Sgr. = 38 Nkr. |
| 76 Berthold Ned. | 87 Mongolier. |
| 78 Estelle Narzisse. | 88 Prince Jérôme. |
| 79 Follis variegatis. | 89 Princesse royale, m. weiss. Corolle. |
| 80 General William. | 90 *Reflexa fl. pl., sehr schön gefüllt. 7 1/2 Sgr. = 38 Nkr. |
| 81 Gloire de Rüsselsheim. | 91 Secretair Delair. |
| 82 Gustav Adolph, gut gefüllt. | 92 Pascal Passerand. |
| 83 Duchesse of Lancaster. | 93 Vicepräsident Julien. |
| 84 La Vestale. | 94 Madame Anna Koch. |
| 85 Lamartine, sehr schön gefüllt. | |

Kalthauspflanzen.

Heliotropium.

die sich durch **Blüthenreichthum** und schönes **Colorit** auszeichnen.

à St. 6 *gr.* = 30 Nkr. à Dtzd. 2 *fl.* = 3 *fl.* eff. in Silber.

1 Etoile de Venus.	5 Lilacina.	9 Beauté Boudoir.	13 Surprise.	17. Etoile de Marseille }	ausgezeichnet	21 Indiana.
2 Nec plus ultra.	6 Napoleon III.	10 Constant.	14 Prince Imperial.	18. Gloire de massifs. }		22 Mad. Pricken.
3 Reine des Heliotropes.	7 Imperatrice Eugénie.	11 Paniculatum.	15 Mad. Lansezeur.	19 Mad. Berniot		23 Candidum.
4 General Vaulhubert.	8 Madame Anna Tysel.	12 Foliis variegatis.	16 Gloire de Menpendi.	20 Baumann.		

Pelargonien,

(Versandt Anfang Mai)

neueste Odier'sche, wie englische grossblumige Prachtsorten

in folgenden Sortimenten:

Odier, ältere, vorzüglichste Wahl, à Dutz. 3 $\frac{R}{L}$ = $4\frac{1}{2} \frac{R}{L}$ eff. in Silb. neuere » 4 = 6 » » » neueste, v. Frühjahr 1860 in Handel gegeb. » 6 = 9 » » »	Diadematum, ältere, vorzüglichste Wahl à Dutz. 3 $\frac{R}{L}$ = $4\frac{1}{2} \frac{R}{L}$ eff. in Silb. neuere » 4 = 6 » » » neueste v. Frühjahr 1860 in Handel gegeb. » 6 = 9 » » »
--	---

Zu gleichen Preisen liefere ich die älteren und neuesten englischen Sorten und nehme gern Rücksicht auf Angaben der Herren Besteller, welche Sorten am angenehmsten sind.

Petunien-Prachtsorten.

Seit zwei Jahren ist in der Cultur der Petunien-Hybriden Ausserordentliches geleistet und auch deshalb diese für die Salon-, wie für die freie Land-Decoration gleich schätzbare Pflanze zur beliebtesten Modellblume geworden; namentlich sind die weiss und roth gestreiften und gefleckten, wie auch die gefüllten Spielarten besonders geeignet, den Blumenfreund zu überraschen. 10,000 Pflanzen, in gedrungener, kräftiger Vermehrung, stehen zum Versandt bereit, und bitte ich alle Gartenfreunde, auch die, welche bisher ein Vorurtheil gegen diese Blumen gefasst, einen kleinen Versuch mit diesem Sortiment zu machen, und ich bin im Voraus überzeugt, dass jeder der geehrten Abnehmer im höchsten Grade durch deren Flor zufriednen gestellt werden wird.

No.	No.	No.
1 Schüle's Triumph, mittelgross, dichtgefüllt, rosalila, weiss panachirt und gestreift.	14 Imperialis purpurea plenissima, feurig carminpurpur, ganz vollkommen gefüllt, reizend gebaut.	28 Madame Krentzberger, gross, weiss, elegant weinroth gestreift und bandirt.
2 Variabilis plena, milchweiss, mit mattrosa Mitte, mittelgross gefüllt.	15 Murillo, Grösse, Bau und Füllung wie bei der gewöhnlichen Imperialis, aber Alles regelmässiger, elegant purpurlila.	31 Polydor, lila mit violett gestreift, gut gefüllt. à St. 5 <i>gr.</i> = 25 Nkr. à Dtzd. 2 <i>fl.</i> = 3 <i>fl.</i> eff. in Silber
3 Grandiflora plena, gefüllt, sehr gross, carminamaranth.	16 Azora, 2½ bis 3 Zoll Durchmesser, äusserer Bau wie bei sehr schön regelmässigen, einfachen Petunien, darin Füllung wie bei der bekannten Imperialis, sehr elegant lilablau, mit weissen umgelegten Rückseiten der Petalen.	32 Bachus (Petit), sehr grossblumig, purpurviolett, Schlund helllila, Rand der Corolle weiss.
4 Ruhm von Hohenheim, carmoisinpurpur, ausserordentlich grosse bestgebaute Prachtblume.	17 Bella, 2½ bis 4 Zoll Durchmesser, schönstes violettrosa, oft mit grünlich getuscht und eben solchen Adern, sehr schön gebaut, vollkommen gefüllt, mit starkem Heliotropgeruch.	33 Etoile d'Elincourt (Margantin), lilaviolett mit weiss gestreift und purpurrothem Schlund.
5 Striata plena, mittelgross, lila mit weiss panachirt u. gestreift.	18 Alexander von Humboldt, purpurviolett, gross, stark gefüllt, schön gebaut.	34 Surpasse de L. Ingelreist (Rendatler), dunkelrosa mit weiss gefleckt.
6 Agnes, durchsichtig, schneeweiss, mittelgross, dichtgefüllt, sehr reichblühend.	19 Fürst Camille de Rohan, röthlichlila, dicht gefüllt, Nelkenbau, reizend.	35 Louis Cauchois (Margantin), gefüllt, mittelgross, lilarosa gebändert und gestreift mit reinweiss.
7 F. Banzenmacher, dichtgefüllt, mittelgross, lilarosa mit purpur geadert, sehr schön.	20 Commerzienrath Lucius, purpurviolett, mit weiss gestreift, gross, gut gefüllt, schön.	36 Madame Cauchois (Margantin), sehr grossbl., carminroth.
8 Ordensstern, prächtig purpurcarmin, mit rosettenartiger dicht gefüllter Mitte; sehr gross.	21 Cécilie Vilain, lila mit weiss gestreift, schön und dicht gefüllt, liebliche Blume.	37 » Cottu (Margantin), mittelgross, blasslila mit zartrosa, weiss gestreift und gebändert.
9 Reticulata plena, mittelgross, lila mit purpur, fein geadert, gefüllt.	22 General Havelok.	38 » Derasy (Rendatler), sehr grossbl., zartrosa, sehr frisch mit weissem Schein.
10 Striata speciosissima, Grundfarbe rosa, carmin mit purpur panachirt, schwarz, purpur geadert und gestreift.	23 Ritter Bunsen, reinweiss, gut gefüllt.	39 » Levert (Margantin), perlmutterweiss, schön geformt und schöne Haltung.
11 Louis van Houtte, sehr grossblumig, lebhaft carminroth, sehr schön dunkel schattirt und eingefasst, Centrum reinweiss mit gelblichgrünen Adern. Diese Spielart lässt weder in Bezug auf Form, noch Colorit etwas zu wünschen übrig.	24 Prothée, lilarosa, carmin und weiss gestreift.	40 » Testard (Margantin), mittelgross, weinroth mit grünlich gelb punkirt und geadert.
12 Madame Mieliez, sehr gross, gut gefüllt, grünlichweiss, im Aufblühen ganz grün.	25 Imperialis fl. pl., reinweiss, stark gefüllt.	41 Oscar Canchois (Margantin), sehr grossbl., lilacarmin mit violetem Hauch.
13 Erlinde, reizend lila, gut gefüllt, schön gebaut.	27 Ida Pracht, Grund weiss, in halbviolett übergehend, mit grünem Rande.	42 Sophie Cauchois (Margantin), sehr grossbl., lilarosa mit carmin gebändert und gestreift.

Verbenen.

Von Anfang März versendbar.

Neueste Spielarten, die sich in der vergangenen Saison durch Blütenreichthum und prächtiges Farbenspiel auszeichneten.

No. 86 Achille Gonod (Gonod), starke Dolde, rostbraun mit hellviolet und weissem Auge, neue Färbung.

87 Adeline Meyer (Charlet), sehr grossblumig, grossdoldig, dunkellila mit purpur Centrum und schwarzem Auge.

88 Alexina Cherpin (Nardy), mittelgross, lebhaft rosa mit breitem weissen Centrum und schwefelgelbem Schein, neues Colorit.

90 Amélie Sonntag (Sonntag), Blume und Dolde sehr gross, perlweiss mit rosaviolet und dunklem Auge.

92 Anne de France (Denis), scharlach mit gelbem Centrum.

94 Aristide (Charlet), lila mit violet gesprickelt und grossem gelbem Centrum.

96 Belle Aurore (Nardy), rosa mit aurora Schein, mit gelbem Centrum und scharlach umzogen, neues Colorit.

97 Belle Etoile (Nardy), grossblumig, blutroth mit fleischfarbem Schein und scharlach eingefasst.

98 Calliope (Laloy), rosa mit grossem carminvioletem Centrum und weissem Auge.

101 Clémentine de Benaville (Rendatler), sehr grossblumig und sehr grossdoldig, leuchtendrosa mit gelbem Auge.

103 Coelestial (Nivert), azurblau mit weissem Centrum.

104 Croix d'honneur (Laloy), hellrosa mit breitem, in carmin verlaufendem Centrum.

105 De Charmont (Rendatler), sehr grossblumig, weiss mit rosacarmin geflämt und weissem Auge.

106 Deuil du Général Clerc (Nardy), sehr grossbl., schieferblau mit violetem Hauch und weissem Auge, prächtig.

107 Deuil de M. Seringe (Gd.), dunkelcarmoisin, dunkelschattirt mit weissem Auge, ausserordentlich wohlriechend.

108 Dr. Rademacher (Weick), sehr grossbl., dunkelscharlach mit breitem weissen Centrum.

109 Don Juan (Charlet), sehr grossbl., blutroth mit rosa geädert, Centrum dunkelschattirt.

110 Duc de Magenta (Weick), sehr grossbl., carmoisin mit prächtigem scharlach Schein und gelbem Centrum.

114 Evelina (Charlet), zart violet, beinahe blau, mit weiss gebändert.

116 Général Forey (W.), sehr grossbl., lebhaft scharlach, Centrum dunkelscharlach mit weissem Auge.

122 La victoire (Denis), roth mit scharlach Centrum.

123 L'orphelin (Rendatler), sehr grossbl., dunkelroth mit weissem Centrum.

124 Louise Gauthier (Gd.), dichtdoldig, dunkelamaranth mit schwarzem Auge, neue Färbung.

126 Madame Damiron (Ds.), roth mit purpur und weissem Centrum.

129 Madame Marie Rozier (Gd.), grossbl., brillant carmin mit breitem weissen Centrum.

130 Madame Petit (Laloy), lachsroth, mit scharlach Schein und breitem schwefelgelbem Centrum.

131 Madame Robin (Gd.), grossbl., dunkelrothviolet mit schwarzem Auge.

132 Madame Rossilot (Gd.), grossbl., hellviolet mit weissem Centrum.

138 Montebello (Paquin), sehr grossbl., blauviolet mit carmin Schein und breitem weissen Centrum.

134 Ma panachée (Laloy), weiss, breit violet panachirt, mit carminrothem Centrum.

137 M. Tardy-Curé (Denis), violettrosa mit weiss eingefasst und dunklem Centrum.

139 Nana-Sahib (W.), sehr grossbl., lachsroth mit breitem purpur Centrum und grauem Auge.

141 Odette (Charlet), carmoisinrosa mit breitem gelben Auge.

143 Princesse Clothilde (Laloy), dunkelkirschroth mit breitem weissen Auge.

146 Roi des feux (Denis), feuerroth, prächtig für Gruppen.

148 Salina (Denis), scharlach mit gelbem Centrum.

149 Schöner Schmuck (Hock), dunkelpurpur mit breitem weissen Centrum.

150 Solferino (Dufoy), sehr grossbl., kirschroth, lebhaft mit carmoisin schattirt, schön für Gruppen.

151 Souvenir de Nérard (Denis), sehr grossbl., granatroth.

152 Souvenir de Seringe (Denis), blasslila mit weissem Centrum.

156 Velleda (Nivert), sehr grossbl., kirschroth, leicht mit carmin schattirt und weissem Centrum.

158 Victorine (Nivert), sehr grossbl., dunkelviolet mit weissem Centrum.

159 Villafranca (W.), sehr grossbl., dunkelcarmin mit breitem leuchtend purpurrothem Centrum und weissem Auge.

160 Wilh. Plitzer (W.), sehr grossbl., scharlach, dunkelschattirt, mit breitem weissen Centrum.

166 Armée d'Italie (Denis), lilarosa mit purpur Centrum.

167 Athalante (Nivert), grossbl., dunkelblau mit violet und weissem Centrum.

170 Laurent Bouchariat (Liabaud), sehr grossbl., rothviolet, von musterhaftem Bau.

172 Madame Delosme (Nardy), dunkelamaranthroth mit breitem weissen Centrum, sehr hübsch.

173 Madame Gonod (Gonod), dunkelponceauroth, blau gebändert, mit gelbem Centrum.

174 Marie Stuart (Sonntag), leuchtend kupferrosa, blutrothes Centrum mit grauem Auge.

175 Napoleon I. (Liabaud), sehr grossbl., prächtig roth mit purpur Schein und dunklem Centrum.

176 Surpasse Etoniau (Rendatler), dunkelviolet mit grossem weissen Centrum.

177 Triomphe de l'Exposition (Gonod), sehr grossbl., carmin mit amaranthviolet gestreift.

Folgende zwei Verbenen sind die prachtvollsten der verflossenen Saison; beide von Miellez in Handel gebracht, sind sie von keiner der neuen französischen oder englischen Spielarten übertroffen.

No. 178 Madame Basseville (Poulet), brillant rosa, fast rund, wie Phlox Drummondii gebaut, mit dunkelpurpurrothem Centrum und leuchtend gelbem Auge.

179 Madame Dufoy (Miellez), sehr grossbl., lila mit hellen phloxartigen Sternen und dunklem Auge.

Vorzüglichste englische und französische.

66 *Azucena, lavendelblau, mit dunkelblauem Centrum, grossdoldig, bringt Blumen in grosser Masse und von glänzender Schönheit.

67 *Annie Grey, purpurviolet, mit grossem breiten weissen Auge, grossdoldig, von herrlichem Habitus.

68 *Teutonia, bläulichpurpur, mit reinem weissen Auge, wundervolle Dolde und Zeichnung.

70 *Annie Laurie, leuchtend rosenroth, mit carminrothem Schlund und weissem Centrum.

71 *Bonnie Dundee, fleischfarbig, mit cerise, mit schönem gelben, röhlich eingefassten Auge.

73 *Fidelio, amaranth, carmoisin, mit gelbem Auge, schön schattirt und gerändert, sehr grossdoldig.

76 *Stradella, dunkellila, mit citrongelbem Auge, sehr schön doldig und reichblühend.

77 *Mrs. White, zartrosa und hellfleischfarbig, mit dunklem Auge, prächtig grossen Dolden, intensiver Färbung und reichblühend.

78 *Etoile du Nord, hellscharlachcarmoisin, mit gelbem regelmässigen Auge, schön gebaut.

79 *Il Trovatore, tief sammtig scharlach, mit abgerundet gelbem Auge, extrafeinem Habitus und effectvollem Colorit.

81 *Leoline, röhlichpurpur, grossdoldig, von effectvollem Habitus.

28 Alfred Dufoy (Dufoy), feurigroth mit carmoisinrothem Centrum.

60 Attraction, rosapurpur mit citronengelbem Auge.

32 Beauty of Deuton, rosa mit gelbem Auge, schön und leicht gebaut, sehr zierlich und effectvoll.

26 Brillant de Cuire (B.), lebhaft rosa, sehr schön.

39 Comète (D.), kirschrosa mit lebhaft carminrothem sternförmigen Centrum. Die Blume ist schön schattirt.

20 Couronne de Flore (B.), lebhaft carmoisinroth.

37 Delphiné (G.), dunkelroth, mit einem weissen, eine Strahlenkrone bildenden Centrum, prächtig.

38 Esculape (G.), prächtiger als Beauté de Vitry le François und von dunklerem Colorit.

40 La Tentation (D.), gesättigt blau mit hellviolet, Centrum weiss, sehr schön.

1 Reine des Verveines (C), brillant rosa mit prächtig purpur.

Ältere Varietäten.

2 Aline, lilaviolet mit weissem Auge.

24 Alphons Duboy, violetpurpur.

15 Cardinalis, dunkelzinnber mit gelbem Auge.

33 Eclair, carminroth.

Aeltere Varietäten.

- No.
35 Exquisite, Fleischfarbe mit carmin.
3 Gloire d'Orient, dunkelcarmoisin.
30 Hermine, dunkelcerise.
11 Hessionie, carmoisinroth.
27 Joseph Decaisne, hellviolet mit carmin geflammt.
22 La Grandeur, fleischfarbig mit carminrothem Stern.

- No.
10 Lidia, weiss.
16 Madame Jardellon, carmoisinroth mit violet.
12 Madame Rinz, carmoisinroth mit weissem Auge.
23 Minotaurus, carmoisinroth.
21 Miss Woodroff, schönstes Scharlach.
9 Perle de blanche, weiss mit lila Schein.

- No.
13 Picturata, weiss mit hellcarminrothem Stern.
31 Prince of Wales, carmoisin.
5 Rève d'Amour, rosa mit dunkelrosenrothem Auge.
8 Sarah, hellviolet mit weissen Streifen.
19 Sir France Boisy, purpurroth.
29 Star, scharlach mit gelbem Stern.

Vorstehende Collection enthält von den Massen englischer und französischer Producte, welche in der letzten Zeit zu Markte kamen, nur das Vorzüglichste. Ich habe mich bei der Auswahl nicht allein durch grossblumige Sorten bestimmen lassen, sondern vorzüglich auf reichblühende Sorten mit weissem Auge gesehen. Die reichblühenden mit grossen Blumen sind vom grössten Reiz und ihren höchsten Schmuck erhält. Ich erlasse

1 Stück nach Wahl des Bestellers mit 5 \mathcal{R} = 7 \mathcal{R} 50 Nkr.
12 " " " " " " 2 " = 3 " "
12 " " " " " " 1 1/2 " = 2 " 25 Nkr.

50 Stück nach meiner Wahl mit 4 \mathcal{R} = 6 \mathcal{R}
100 " " " " " " 8 \mathcal{R} = 12 \mathcal{R}

Georginen-Sortimente.

Die Versendung der nachstehenden Georginen-Sortimente geschieht Ende April, Anfang Mai. Die Sortirung derselben besteht aus den vorzüglichsten Blumen des deutschen, französischen und englischen Handels in dreihundert verschiedenen Nummern. 12 Sorten mit Namen und Beschreibung 2 \mathcal{R} = 3 \mathcal{R} 25 Stück do. 4 \mathcal{R} = 6 \mathcal{R} 50 Stück do. 8 \mathcal{R} = 12 \mathcal{R} 100 Stück do. 14 \mathcal{R} = 21 \mathcal{R} . Soweit der Vorrath reicht, in getheilten Landknollen mit Treibaugen, oder festbewurzelten Stecklingen.

12 Stück der schönsten Liliputen 3 \mathcal{R} = 4 1/2 \mathcal{R}
24 " " " " " " 5 " = 8 " "

Der geehrte Besteller kann versichert sein, bei geschätzten Aufträgen nur das Vorzüglichste des Georginenhandels zu erhalten und bitte ich nur noch um gefällige Angaben der Farben. Bleibt mir die Wahl überlassen, so werden alle Färbungen gegeben. Auch wird gern auf Sorten Rücksicht genommen, die der geehrte Besteller schon besitzt, die dann bei Angabe nicht in die Sortimente gestellt werden.

Französische und andere Novitäten sind hinlänglich vermehrt.

Besonders empfohlen als Decorations-Pflanzen für Rasenparterre u. s. w.

Andropogon formosum.

Eine Blattpflanze, die den ungetheiltesten Beifall sich erworben und für eine der elegantesten, decorativsten Erscheinungen gilt. In den weltberühmten Gärten von Sanssouci, wie auch in den herrlichen Gärten des Herrn Borsig in Berlin zur Decoration verwendet, war der Eindruck auf alle Besucher ein ebenso überraschender, wie angenehmer. Aus dem Wurzelstocke steigen fingerstarke Halme kräftig und schlank, wie aus Stahl gezogen, 5—15 Fuss hoch, nach allen Seiten 3—5 Fuss lange und 1/2 Zoll breite, grazios nach dem Boden fallende Blätter treibend, die durch ihr herrliches frisches Maigrün, unterbrochen von weissen, linienartigen Strichen, eine Gruppe bilden, deren Zauber ein unbeschreiblicher ist.

1 Stück 15 \mathcal{R} = 75 \mathcal{R} eff. in Silber.

Boehmeria argentea.

Eine sehr elegante Blattpflanze für das Zimmer, wie für das Glashaus; in der Blattform und Bau der Pflanze dem bekannten Ficus elastica ähnlich, doch ist das Holz bei der Boehmeria blassgrün mit grauem Anflug, beim Aelterwerden in blassbraun übergehend. Die fusslangen Blätter sind zwischen den Blattrippen mit silberweissem Hauch gezeichnet, der sich am Rande vereinigt und so das Blatt begrenzt. Im Blatte sind unzählige durchsichtige Zellen, die das Blatt, von der Rückseite nach dem Lichte zu gesehen, sehr zieren. Eine Beimischung von etwas Kohlen unter die Erde trägt viel zur Schattirung der Blätter bei.

1 Stück 1 \mathcal{R} = 1 \mathcal{R} 50 \mathcal{R} eff. in Silber.

Cissus antarctica.

die antarctische Rebe, siehe Abbildung Titelblatt.

Schlingpflanzen waren von jeher mit Recht die Lieblinge der Blumenfreunde, und Sorten, die sich leicht cultiviren lassen, sind ganz in die Gesellschaft eingebürgert, und in allen bürgerlichen Zimmern, wie in den Salons der hohen Aristokratie zu finden, z. B. der Epheu. Seit längerer Zeit war mir bekannt, dass in Petersburg eine Schlingpflanze so allgemein wie der Epheu verbreitet und ihrer decorativen Eigenschaften wegen in vielen Fällen demselben vorgezogen werde; ich bemühte mich längere Zeit vergebens nach dieser Pflanze, bis ich in der Flora von Hrn. Gartendirector Regel folgende Stelle fand: „Man benutzt sie um Spaliere zu bekleiden, welche zuweilen durch das Zimmer, dieses theilend, gehen, oder zur Bildung von Lauben und Bogen, unter denen man sich Sitze im Grünen am Fenster bildet. Der Epheu ist allgemein als die beste Schlingpflanze etc.“

Der Cissus antarctica aber, eine Schlingpflanze mit immergrünem Blatte, das aus abgerundetem oder herzförmigem Grunde in eine ovale übergeht und einen schön gezähnten Rand zeigt, schliesst sich der Zimmerkultur vollkommen ebenso gut an, wie der Epheu. Diese Pflanze, die in New-Süd-Wales zu Hause ist, ist schon lange in Kultur, nirgends dürfte sie sich aber so in den Wohnungen heimisch gemacht haben, wie in Petersburg, wo sie sogar von Vielen dem Epheu noch vorgezogen wird.

Es wurde mir nun leicht, die Pflanze von Petersburg zu beschaffen und dieselbe in kräftigen Exemplaren zu vermehren. Sie hat ein dichteres, grösseres, gefälliger fallendes lederartiges Blatt, als der Epheu, und einen unvergleichlich raschen Wuchs, durch welche Eigenschaften sie grosse Spaliere, Wände etc. in viel kürzerer Zeit als der Epheu auf Elegante deckt. Ich erlasse

das Stück zu 1 \mathcal{R} = 1 \mathcal{R} 50 \mathcal{R} eff. in Silber.
3 Stück, schön buschig 2 " = 3 " "
5 " " " 3 " = 4 " 50 " "

Chistocarpus albus.

Mächtige Blattpflanze, von enormem Wachsthum bildet dieselbe in kurzer Zeit herrliche Sträucher, deren Effect durch die grossen weissbehaarten Blätter und mächtigen Stengel sehr gehoben wird.

1 Stück 10 \mathcal{R} = 50 \mathcal{R}

Cobaea scandens foliis variegatis.

Besitzt die herrlichen decorativen Eigenschaften der bekannten Cobaea scandens und verbindet mit derselben noch die prächtige Färbung und Schattirung des Laubes. Der junge Trieb ist grün mit schön gelb gefärbt, bei der Ausbildung der Blätter geht das Gelb in das reinste Weiss, und letzteres beim Hartwerden des Holzes in violet über, so dass das Grün an der Pflanze stets mit gelbweiss und violet wechselt, welche Beweglichkeit im Colorit schon ohne die prächtige Blüthe dieser Cobaea einen grossen Erfolg in der Anwendung sichert.

1 St. 10 \mathcal{R} = 50 \mathcal{R} eff. in Silber.

Cosmophyllum cæcaloides.

Mächtige, raschwachsende Blattpflanze, fand ich während des Sommers 1859 das prächtigste Exemplar in dem Borsig'schen Garten zu Moabit bei Berlin, wo sie von dem genialen Garten-

künstler, dem dortigen Obergärtner Herrn Geerd, mit grossem Glück verwendet war. Der Parkinspector, Herr Petzold aus Muskau, einer unserer grössten Landschafts-Gärtner, erklärte bei dieser Gelegenheit das Cosmophyllum für eine der vorzüglichsten Blattpflanzen der neuern Einführungen. Die Blätter von ausserordentlichem Wohlgeruch und prächtiger Ausstattung, weshalb ich dieselbe wiederholt empfehle.

20 \mathcal{R} = 1 \mathcal{R} eff. in Silber.

Dracaena australis.

Eine Blattpflanze, die das ganze Jahr hindurch sowol im Zimmer, wie auch im freien Lande für die Decoration eine wahre Perle ist. Oft verlieren die im Zimmer mit bestem Effect verwendeten Pflanzen im Freien ihre Wirkung, bei unserer Dracaena bleibt es sich ganz gleich. Sie harmonirt mit den scharfen architektonischen Formen auf Balkons, an Veranden etc. aufgestellt, wie sie sich gleich schön den ästhetischen Linien der Landschaftsgärtnerei anschliesst und sowohl einzeln wie in Gruppen, vom herrlichsten Effect ist. Die Besucher der herrschaftlichen und grössern Privatgärten zu Potsdam, Berlin, Biebrich etc. werden in der Zeichnung eine oft bewunderte alte Bekannte finden.

1 Stück von 1—5 \mathcal{R} = 1 1/2—7 1/2 \mathcal{R} eff. in Silber.

Gynierium argenteum.

Die grosse Anerkennung, die diese herrliche Staude in dieser Saison wiederum erworben, veranlasst mich, dieselbe unter der frühen Empfehlung nochmals anzuführen.

Prächtige Pflanze! Die Blätter 4—6 Fuss lang, tragen sich reichend, und geben schon ohne Blüthe, vom leinsten Winde bewegbar, ein herrliches Bild. Doch nun die Blume! Auf 5 Fuss hohem Schaft erhebt sich dieselbe im reinsten Silberglanze, eine schöne 2 Fuss lange Aehre bildend, die im Sonnenschein einer Fontaine gleicht, deren Strahl am Höhepunkte sich in Tausende von Silberperlen zertheilt.

1 Stück 20 \mathcal{R} bis 1 \mathcal{R} = 1 \mathcal{R} bis 1 1/2 \mathcal{R} (blühbare).

Gunnera scabra.

Auch eine Blattpflanze, die in den grösseren Gärten, z. B. in Berlin etc. oft ihre Verwendung fand. Sie würde allgemeiner sein, wenn die Ueberwinterung ihren Blatterschmuck nicht raubte, und will man diesen Uebelstand meiden, so kostet der schöne helle Raum im Ueberwinterungsorte wiederum so viel, dass man die Rheum-Arten vorzieht.

1 Stück 7 1/2 \mathcal{R} = 38 \mathcal{R} eff. in Silber.

Gynura bicolor.

Eine raschwachsende Blattpflanze, die im Frühjahr, auf Rasenparterres oder in Töpfen kultivirt, schnell emporwuchert. Die violetbraunen Stengel sind reichlich mit stark eingeschnittenen, handlangen Blättern besetzt, die lackartig glänzen, auf der Oberseite frisch blaugrün, auf der untern leuchtend dunkelviolett gefärbt sind. Die Verwendung ist bei weitem vortheilhafter und mannichfaltiger als die der Perilla nankinensis, doch im Effect der letzteren annähernd.

1 Stück 10 \mathcal{R} = 50 \mathcal{R} eff. in Silber.

Lobelia Scarlet. Scharlach-Lobelia.

Für alle Decorationen mit gleichem Erfolge verwendbar. Die leuchtend scharlachrothen Aehren bilden eine drei Fuss hohe prächtige Pyramide, die in reicher Fülle ihren Schmuck erneuert, bis spät im Herbst der Frost endlich ihre Pracht vernichtet.

1 Stück 5 \mathcal{R} = 1 Dutzend 2 \mathcal{R} = 3 \mathcal{R} 25 Stück 3 \mathcal{R} = 4 \mathcal{R} 50 \mathcal{R} 50 Stück 5 \mathcal{R} = 7 \mathcal{R} 50 \mathcal{R} 100 Stück 10 \mathcal{R} = 15 \mathcal{R} eff. in Silber.

Myosotis alpestris Goeppingeri.

Ein reizendes Vergissmeinnicht, welches von unserm verdienten Collegen Hrn. W. Pfitzer in Handel gebracht, und von demselben aufs Wärmste empfohlen wird. Das allgemein beliebte sinnige Blümchen ist auf jedem Blatte regelmässig in der Mitte scharf weiss gebändert, sodass die Blümchen wunderschön blau, gelb und weiss gezeichnet sind. Die Empfehlung des Hrn. Pfitzer bürgt uns für etwas Werthvolles und Dekoratives in der Blumistik.

1 Stück 17 \mathcal{R} = 85 \mathcal{R} eff. in Silber.

Pogostemon Patchouli.

Eine sehr empfehlenswerthe Zimmer-, Kalthaus- und Gruppenpflanze; lebhaftes Grün, reiche Belaubung, schön geschnittene Blätter, alle diese Eigenschaften bieten zu der mannigfaltigen Verwendung Gelegenheit. Die Blätter sind sehr aromatisch und liefern das in den weitesten Kreisen bekannte Patchouli-Parfüm.

1 Stück 10 \mathcal{R} = 50 \mathcal{R} eff. in Silber.

Pylogine suavis.

Hat gleichfalls so allgemeine Anerkennung gefunden, dass ich meine vorjährige Ankündigung mit der wärmsten Empfehlung wiederhole.

Eine Schlingpflanze von raschem Wuchs, ausgezeichnete Blattpflanze, Zähigkeit der Ranken, herrlichem Geruch der kleinen gelben Blüthentrauben, kurzum von so vorzüglichen Eigenschaften, dass solche von unsern ersten Landschaftsgärtnern, wie z. B. dem grossherzoglich sächs. Hof-Gärtner Jäger auf's Wärmste empfohlen ist. Selbst in der heissesten Lage gedeiht die Pflanze in Töpfen und überzieht, an Fenstern aufgestellt, letztere mit einem schwebenden Schleier vom herrlichsten Grün, welcher die eindringende Luft mit dem Dufte seines Laubes und Flores würzt.

Im freien Lande deckt die Pylogine ebenso rasch hohe Wände und Lauben, wie sie an Schnuren hingeleitet, die duftigsten Festons und Guirlanden bildet, die die Kunst nachzuahmen nicht im Stande ist. Dabei bleibt das Laub vom Wurzelstocke ab stets grün und frisch, ohne von irgend einem Insekten benagt zu werden. Die Knollen der Pflanze werden in geeigneten Localen überwintert. Tausende von wohlgebildeten Exemplaren stehen zum Versandt bereit und erlasse ich

1 Stück 5 \mathcal{R} = 25 \mathcal{R} 12 Stück 1 \mathcal{R} 15 \mathcal{R} = 2 \mathcal{R} 25 \mathcal{R}

Spiraea ariaefolia.

Wohl einer der schönsten Sträucher für unsere Gärten, hart und ausdauernd, übersteht er die kältesten Winter, um mit jeder Saison seine Pracht zu steigern. Der Strauch wächst rasch, wird 10—16 Fuss hoch, blüht zu einer Zeit, in der alle übrigen Sträucher bereits abgeblüht haben und wie! Fuss lange, schneeweisse federartige Büschel schaukeln sich, reizend überhängend, vom leinsten Lüftchen bewegbar, auf frischer eleganter Belaubung. Die Exemplare blühen sehr jung und zieren bei jeder Verwendung; leider wegen schwieriger Vermehrung wenig verbreitet.

1 Stück 20 \mathcal{R} = 1 \mathcal{R} = 1 \mathcal{R} = 1 \mathcal{R} 50 \mathcal{R} ;

1 Dutzend 6 \mathcal{R} = 10 \mathcal{R} = 9 \mathcal{R} = 15 \mathcal{R}

Urtica macrophylla.

Eine raschwachsende mächtige Blattpflanze mit grossen, schönggebauten Blättern, auf elegant sich tragenden Aesten architektonisch vertheilt. Die Entwicklung ist eine rein tropische; im freien Lande, wie im Kübel, treibt sie in wenig Monaten ein Laubwerk, welches zu den mannichfachsten Decorationen die effectvollsten Wirkungen sichert.

1 Stück 15 \mathcal{R} = 75 \mathcal{R} eff. in Silber.

Veronica Perthuzesi.

Sehr schön- und immerblühende Species. Die kleinen Zweige sind reich mit grossen dunkelblauen Blüthentrauben besetzt, die mit den glänzend dunkelgrünen Blättern eine sehr decorative Zierpflanze bilden. Die Pflanze wird in sehr kurzer Zeit sich auf unsern Märkten fest einbürgern und sobald von keiner dankbarer und reicher blühenden Einführung verdrängt werden können.

1 Stück 10 \mathcal{R} = 50 \mathcal{R} (in Belgien 80 \mathcal{R})

Als Gegenstück: Veronica Madame Bouchardat.

Sehr schön belaubt, lebhaft carminroth, Blume gleichfalls sehr blüthenreich und decorativ.

1 Stück 10 \mathcal{R} = 50 \mathcal{R} , beide Species 15 \mathcal{R} = 75 \mathcal{R} eff. in Silber.

Witheringia pogonandra. (Siehe Abbildung.)

Eine neue Einführung mit silbergefleckten Blättern, ähnlich den Begonien. Diese Pflanze gehört in decorativer Beziehung zu der Gruppe der Datura, Uhdea, Cosmophyllum, kurz der mehrjährigen Pflanzen, die den Sommer über auf Rasenparterres im freien Grunde, auf den Verandas etc. in Kübeln ihr Verwendung finden und im Zimmer oder Kalthause überwintert werden müssen. Viele Vorzüge vor den bisher cultivirten Blattpflanzen machen sie zu einer sehr willkommenen Erscheinung. Der Habitus der Pflanze ist architektonisch, die fussgrossen Blätter, zwischen den Blattrippen mit Silberflecken gezeichnet, bannen sich zur prächtigsten Laubpyramide, die eine im Schnitt gehaltene Pflanze nicht besser bilden kann.

1 Stück 1 \mathcal{R} = 1 \mathcal{R} 50 \mathcal{R} eff. in Silber

(in Belgien 2 \mathcal{R} 20 \mathcal{R})

Neues rationelles Cultur-Verfahren bei der Spargel-Zucht,

mit gleichzeitiger Anwendung der Hooibrenk'schen Boden-Lüftung

VON

F. C. Heinemann,

Kunst- und Handels-Gärtner in Erfurt.

So riesige Fortschritte die Gärtnerei in dem letzten Jahrzehnt gemacht, so ist sie doch in den Branchen, die zum materiellen Wohle der Menschheit wirken sollen, am wenigsten vorwärts gegangen. Forschen wir nach der Ursache, so mag es wohl daran liegen, dass eben dieser Zweig der Gärtnerei in den Händen derer liegt, denen von Jugend auf Zeit und Mittel gefehlt haben, sich mit den nöthigen Hilfswissenschaften der Gärtnerei auszurüsten, und, noch auf dem Standpunkte ihrer Väter stehend, nicht geistige Kräfte genug besitzen, um die Neuerungen im Gebiete der Gärtnerei ihrem Wirkungskreise anzupassen, und wenn sie solches versuchen, es falsch versuchen, und durch ihre falschen Resultate zu ihrem alten Schlandrian zurückgeführt werden.

An diesen beklagenswerthen Folgen leiden noch an vielen Orten die Spargelcultur, deren verschiedenartige Mängel den Genuss dieses trefflichen Gemüses noch kostspielig, und nur wohlhabenden Leuten, und denen oft mit unverhältnissmässigen Opfern möglich machen. Um diesem Uebelstande abzuhelfen, möge hier ein rationelles Cultur-Verfahren folgen, durch dessen Anwendung die erfreulichsten Resultate zu erzielen sind, mögen auch sogenannte alte Praktiker mit dem Kopfe schütteln, so hoffe ich doch, dass es intelligente Gartenbesitzer genug gibt, die unserm Systeme folgen, und durch Resultate belehrt, dankend sich als Anhänger bekennen, und es zum Nutzen der Consumenten und Producenten weiter verbreiten.

Der äussere Habitus der Spargelpflanzen zeigt uns, dass ihre Wurzeln nicht tiefgehen, und nur aus den obern Schichten des Bodens die Nahrung der Pflanze zuführen. Ein tieferes Einsinken der Wurzeln ist abnorm, und nur eine Schattenseite der alten Methode, die auf übermässig tiefes Rajolen, Dünger-Verschwendung für den Untergrund und sonstige enorm kostspielige Einrichtungen basirt war.

Die Pflanze selbst gedeiht in der neuen Anlage besser, wenn solche erst achtzehn Monate alt, also im zweijährigen Stadium zur Anlage verwendet wird, und hängt die künftige Productionskraft gar nicht von der Länge der Wurzeln ab, es kommt hauptsächlich darauf an, ob der Same von straffen, dicke Pfeifen entwickelnde Pflanzen, die als Samenmütter in dem Samen-Ernte-Jahre gar nicht gestochen, und in der Reife und Ausbildung nicht gehemmt wurden, genommen ist; hiervon hängt der Erfolg ab, nicht von langen, den Transport erschwerenden Wurzeln. Hat sich der Grundbesitzer solche Pflanzen verschafft, so bereite er den Boden und die Düngung.

Lockerer? Lehmboden ist für die Spargelcultur der vorzüglichste, und liefern die Pflanzen darin ausserordentliche Resultate, doch lässt sich jeder Boden durch gehörige Bearbeitung für den glücklichsten Erfolg vorbereiten. Die Lage des Bodens. Je früher, je lieber, ist das Lösungswort bei allen Culturen der Frühjahrsgemüse, so auch bei den Spargelpflanzen angewandt, deshalb ist es von Vortheil, die Culturen in eine südliche Lage zu bringen, doch gedeihen dieselben auch auf jeder andern Lage des Bodens, wenn solche nur der nöthigen Erwärmung durch die Sonnenstrahlen ausgesetzt sind. Unebenheiten im Terrain selbst, die den gehörigen Ablauf des Regen- oder Schneewassers verhindern, oder gar letzteres anstauen, müssen vor der Anlage ausgeglichen werden. Bei dieser Ausgleichung ist es nöthig, dass bei Abtragungen von höhern Punkten die obere bessere Schichten mit den aufgearbeiteten, tiefer gelegenen gehörig vermisch werden. Ist so die Oberfläche geebnet und $\frac{1}{2}$ Fuss mit verrottetem Mist bestreut, so beginnt man mit der Zubereitung des Bodens, welches auf folgende einfache Weise gehandhabt wird. An einer beliebigen Längenseite des zur Cultur bestimmten Landes wird ein 3 Fuss breites Beet spatentief ausgestochen, der aufgenommene Boden durch den Spaten mit dem Dünger so recht verarbeitet und auf die entgegengesetzte Längsseite mit der Karre aufgeföhren. Ist der erste Spatenstich ausgehoben, so wird in die dadurch entstandene Grube 4 Zoll Mist aufgestreut und letzterer mit der Sohle des Grabens nochmals so umgestochen, dass sich in der Mitte der Boden wölbt, nach beiden Seiten zu fällt.

Der Boden wird dann wieder fest getreten, und zwar so, dass die Fussspitzen (etwas gehoben) nach der Mitte stehend, die Körperlast auf dem Hinterfusse liegt, dadurch bleibt der Boden gewölbt, und wird nun mit einem Harken (Rechen) leise überzogen, um die etwa vorkommenden Unebenheiten auszugleichen. Auf den Kopf der Wölbung werden in streng gehaltener grader Linie die Spargelpflanzen drei Fuss entfernt mit sorgfältigen auseinander gebreiteten Wurzeln (mit Pfählen bezeichnend) gelegt. Indem man mit der einen Hand die Wurzeln in der gegebenen Lage festhält, wird mit der anderen Hand der Boden, der zwischen den Pflanzen liegt, darauf geschoben, und letzterer so fest wie möglich angedrückt. Ist so die erste Lage beendet, beginnt man mit der zweiten, wieder von 3 Fuss Breite, und schüttet den ersten, tüchtig durchgearbeiteten Stiel gleichmässig auf die gepflanzten Spargelpflanzen, und fährt so fort, bis endlich zu dem letzten Beete, welches den vom ersten Beete abgehobenen Obergrund als Decke erhält. Nur beim Legen der Pflanzen auf dem zweiten Beete wird die erste Pflanze $\frac{1}{2}$ Fuss zurückgepflanzt, während bei der dritten Reihe die erste Pflanze mit der der ersten Reihe gleichsteht, die vierte wieder gegen die dritte $\frac{1}{2}$ Fuss zurücktritt, und mit der der zweiten Reihe gleichsteht, dadurch kommen die Pflanzen dem technischen Ausdrucke nach in den Verband zu stehen,



und gewinnen die Wurzeln mehr Boden zu ihrer Ausbreitung und gewähren Raum, um die Erdbeere, hier als O bezeichnet, als Zwischenpflanzung anzubringen. Im Herbste bedeckt man die Spargelfelder mit verrottetem Mist oder anderm kurzen Dung, der im Frühjahr vorsichtig untergehakt wird, doch hüte man sich durch zu tiefes Hacken den Spargelpflanzen auf die Wurzel zu kommen. Das oft wiederholte flache Behacken des Bodens ist ein grosser Hebel für die Spargelcultur, leider wird solches nur zu oft vernachlässigt, namentlich wenn die Ernte vorüber ist, lassen viele Cultivateure die Aufmerksamkeit fallen, wo sie erst eigentlich beginnen sollte. Wer Gelegenheit hat, den Spargel zu giessen, thue dies, besonders in den heissen Sommermonaten, von der Blütheperiode an, der Lohn ist ein grosser. Ist das Begiessen zu umständlich, so bedecke man den Boden mit kurzem Dünger, derselbe hält die Feuchtigkeit und der durchsinkende Regen führt aus demselben dem Spargel neue Nahrung zu. Jeder Spargelcultivateur lege sich einen Composthaufen an, auf dem alle Abfälle des Haushaltes angesammelt werden. Man bringt zu diesem Zwecke in der Nähe der Wohnung, leicht versteckt durch Schlingpflanzen etc., einen Erdhaufen von 4' bis 5' Höhe und eine Breite von 5' an. Neben diesem Erdhaufen legt man in gleichen Dimensionen den Composthaufen an. Hat sich der Abfall so weit angehäuft, dass er einen Fuss hoch ist, wird derselbe mit einem halben Fuss Erde bedeckt, auf die wiederum jeder Abfall, selbst die flüssigen, wie Urin und Seifenwasser, gegossen werden, Menschendünger wird mit mehr Erde versetzt, und der ganze Haufen von Zeit zu Zeit umgearbeitet. Im Herbst kommt der Dünger auf das Spargelfeld, und sind alle oben angeführten Regeln beobachtet, so bleibt der Riesenspargel nicht aus, und die Erdbeere, deren Pflanzungsweise oben durch O bezeichnet ist, werden ebenfalls ausserordentliche Tragbarkeit entfalten.

Die liegende Guirlande, eine neue Obstkultur.

Zur Pflanzung werden vier Fuss breite Beete angelegt, auf welche der Länge nach drei Reihen so gezogen werden, dass die beiden Endreihen 6 Zoll von der Grenze des Beetes, und die innere Reihe 18 Zoll von den beiden äusseren in der Mitte läuft. Diese Länge-Reihen werden alle vier Fuss mit zwei Fuss tiefen Gräben perpendikulär durchzogen, auf deren Boden, wie bei der Spargelkultur, Lüftungsröhren gelegt, und Pfähle, die $\frac{1}{4}$ Fuss die Oberfläche der Erde überragen, geschlagen. Die Pfähle werden durch einen Draht, welcher durch eingeschlagene Nägel auf den Köpfen derselben befestigt ist, verbunden. Hierauf wird der mit Mistbeeteerde gut untermischte Boden 10 Zoll hoch geworfen und die Bäumchen in die oben beschriebenen Reihen so gepflanzt, dass die Veredelungsstelle nach der innern Seite zu stehen kommt, weil beim Umbiegen dieselbe leicht ausspringt, und an den Draht geheftet. Im ersten Jahre werden die Bäumchen gar nicht beschnitten und treiben grösstentheils, durch die starke Biegung alterirt, nur Laub-Knospen. Im zweiten Jahre schneidet man die Bäumchen auf $\frac{1}{3}$ ihrer Länge retour, heftet den Laubtrieb regelmässig an dem Drahte fort und kneipt alle Seitentriebe im krantartigen Zustande auf drei Zoll zurück. Im dritten Jahre verfährt man wie im zweiten und schneidet im Frühjahr die kurzen Seitentriebe bis an das alte Holz zurück. Haben die Spitzen des einen Bäumchens das vordere Bäumchen erreicht, so wird die Spitze, sobald dieselbe hartes Holz hat, flach zugeschnitten, der Nachbarstamm auf der Oberseite correspondirend mit einem Ausschnitte versehen, worauf die Spitze so gebunden und verstrichen wird, dass ein Bäumchen mit dem andern bald zusammenwächst und die ganze Reihe einen Pflanzenkörper bildet, der einer wagrecht über den Boden gezogenen Guirlande gleicht. Daher der Name.

Diese Methode wurde schon mehrmals in Belgien und Frankreich von den ersten Celebritäten jener Länder empfohlen, und bereits auch in Deutschland bei neuern Anlagen angewandt. Da nun auch unser erster deutscher Pomolog, Herr Lucas, in seinem trefflichen Schriftchen (Taschenbuch für Pomologen, Gärtner und Gartenfreunde, Stuttgart bei Ebner u. Leubert) diese Kultur warm empfiehlt, so verhehle ich nicht, das Meinige zur Verbreitung beizutragen, und namentlich Besitzer kleinerer Gärten auf diese Anlage aufmerksam zu machen; denn auf einem kleinen Raum von einer Quadratruthe kann man 24 junge Obstbäume pflanzen und in den Zwischenräumen noch niedriges Gemüse, Erdbeeren etc. cultiviren, ohne dass die enge Nachbarschaft den Ertrag beeinflusst, der schon nach dem zweiten Jahre der Pflanzung eintritt. — Die niedrige Lage der Pflanzung lässt mit Leichtigkeit während der Florzeit Schutzmittel gegen widrige elementarische Einwirkung anbringen, und ist auch in dieser Beziehung ein steter Erfolg gesichert. Nähere Auskunft etc. wird gern gegeben.

Beiträge zur Erdbeeren-Cultur.

In Folge vielseitiger Aufforderung von verschiedenen Gartenangesellschaften und Redactionen unserer Fachschriften, habe ich schon mehrfach über die Kultur der Erdbeeren, die ich auf dem Continente, was Güte, Sortenzahl und Neuheiten betrifft, am umfangreichsten kultivire, meine Erfahrungen mitgetheilt. Doch will ich, da doch der eine oder der andere der geehrten Herren Besteller Gelegenheit hat, die Kultur im freien Lande zu versuchen, die Behandlungsweise kurz wiederholen, und schliesslich erst zur Kultur in Töpfen übergehen.

Die Behandlung der Erdbeeren ist sehr einfach, und bietet dennoch, sowohl als Nutz-, wie auch als Zierpflanze, so viele Vortheile. Die beste Verpflanzzeit der Erdbeere ist im Monat August; ängstlichen Liebhabern, die sich in dieser Jahreszeit vor dem Transporte scheuen, garantire ich die Erhaltung der Pflanzen auf dem weitesten Transport. Sobald die Kisten mit den Erdbeeren angekommen sind, werden solche an einem kühlen, gegen Zugluft geschützten Orte ausgepackt, sind die Pflanzen durch weiten Transport etwas getrocknet, so legt man dieselben in ein flaches Gefäss mit Wasser, und zwar so, dass sie bis an den Wurzelstock von demselben bedeckt sind und belegt ausserdem das Laub mit etwas feuchtem Moos. Nach Verlauf von 6—8 Stunden haben sich die von der Reise erschöpften Pflanzen schon sichtlich erholt und kann man kurz vor Sonnenuntergang dieselben an ihren Bestimmungsort pflanzen. Letzterer muss gut gedüngt und locker sein, welche Eigenschaft man bei schwerem Boden durch mehr oder weniger Zusatz von total verrottetem Mist bewirkt. In den ersten Wochen gibt man der neuen Pflanzung von früh bis Abends 4 Uhr, mittelst leeren Blumentöpfen, deren man sich gleich Glocken bedient, Schatten. Früh und Abends werden die Pflanzen bespritzt und der Boden 3 Zoll hoch mit verrottetem Mist bedeckt, doch so, dass das Laub frei bleibt. Treten Fröste ein, so wird jene Decke verdoppelt. Mit eintretendem Frühjahr wird letztere eingehackt und in gleichem Maasse wieder erneuert. Nachdem die Pflanzen gehörig ausgeputzt und von gelben Blättern gereinigt, spritzt man die Pflanzung bei hellem, warmen Wetter täglich tüchtig durch, bis sich die Blumen entwickelt haben; tritt diese Periode ein, so muss jede Pflanze einzeln mit dem Rohre begossen werden, da die Blüthen, durch Spritzen feucht gehalten, nicht gut ansetzen. Viele Cultivateure empfehlen das Abschneiden der nunmehr erscheinenden Ranken, doch theile ich die Ansicht durchaus nicht, behaupte sogar, dass die Pflanzen durch das frühzeitige Entfernen der Ranken bedendend geschwächt werden, denn die Mutterstöcke treiben immer mehr Triebe nach, je mehr man solche verschneidet, während die alten Ranken sich bald durch ihren reichen Wurzelansatz ernähren, erschöpft die Mutter-Pflanze durch fortwährende Regeneration der Triebe ihre Kräfte. Tritt die Reizzeit der Beeren ein, so breitet man einen Zoll hoch Sägespähne um die Stöcke, damit bei Regenwetter die Beeren nicht von der aufgeschlagenen Erde beschmutzt werden. Ist die Ernte vorüber, so werden die Pflanzen von ihren Ranken befreit und gehörig ausgeputzt, untergehakt, und wenn die Anlage im dritten Jahre steht, versetzt. — Bevor ich schliesse, will ich noch zweier schlimmen Feinde denken. Erstens die Larve des Maikäfers (Melolontha vulg.). Fängt eine Pflanze bei feuchtem Boden zu welken an, so untersuche man nur sofort die Wurzel, die dann gewöhnlich von obiger Larve benagt wird und leicht entfernt werden kann, bevor sie weitere Verheerungen anrichtet. Gleichen Schaden thun die Larven der Herz- oder Kohlenle (Mamestra [noct.] brassicae), eine matte, schmutzgrüne Raupe, (wohl eine der gefährlichsten, die es gibt). Schleuniges Aufsuchen an welkenden Pflanzen ist das beste Mittel, doch auch häufiges Bespritzen ist ihr unbehaglich und verzicht sie sich von solchen Beeten. Schädlicher aber zieht dieses Ungeziefer sehr an, und muss man deshalb denselben bei der Erdbeercultur gänzlich meiden.

*) Intelligenten Gartenbesitzern empfehle ich bei dieser Anlage die Hooibrenk'sche Bodenlüftung. Erstens, weil der Versuch ohne grosse Kosten verbunden ist, und zweitens die wenige Mühe von ausserordentlichen Resultaten gekrönt wird.

Bevor ich zu der Beschreibung der einfachen technischen Anlage übergehe, sei es mir gestattet, nur die handgreiflichsten Vortheile anzuföhren, weil ich die Schwierigkeiten jeder neuen Einführung nur zu gut kenne, namentlich den Widerstand, den sogenannte Laufgärtner, die bei Privaten die Anlage auszuführen haben, aus Unwissenheit jeder Verbesserung entgegensetzen. Näheren Aufschluss werde ich gern auf schriftliche Anfragen geben.

Der Boden wird durch die einströmende Luft durch Tausende von kleinen Spalten zertheilt, und dadurch der Vegetationstrieb erhöht. Ohne von dem oberflächlichen Temperaturwechsel abhängig zu sein, treten die feinen Saugwurzeln leichter in die durch unten mit Dünsten geschwängerte Erde ein, und wird die Pflanzen-Vegetation bei weitem activer. Bei zu vielem Regenwetter zieht die überflüssige Nässe viel rascher durch den gelockerten Boden ab. Durch die zuströmende Luft ist die Bearbeitung des von unten gelockerten Bodens viel leichter, und im Frühjahr zeitiger möglich. Endlich wird bei dem neuen System auf eine gleichmässige Auflösung des Düngers auf das Vortheilhafteste hingewirkt, unabhängig von den verschiedenen, oft misslichen elementarischen Einwirkungen, zersetzt die durch die Röhren begeführte Atmosphäre den Dünger so gleichmässig, dass die Einwirkung auf die Pflanzen bald an dem ausserordentlichen Resultate bemerklich wird.

An beiden Seiten des Beetes gräbt man eine 2 Fuss tiefe Rinne, die man mit Drainage-Röhren, die auf der obern Seite mit Luftlöchern versehen sind, welche einen Zoll von einander entfernt und einen Zoll weit sind, so auslegt, dass das Beet von zwei solchen Strängen eingefasst ist. Auf die Röhrenlücken legt man eine flache Schicht Ziegelscherben oder Kiesel so auf, dass letztere die Löcher nicht verschliessen, aber auch die darauf geschüttete Erde nicht in dieselben rollen lassen. Kann man den Röhren eine kleine Senkung nach einer Seite zu geben, so ist es vortheilhaft, aber doch nicht unbedingt nöthig. An beiden Enden des Röhrenstranges setzt man perpendiculäre Röhren auf, welche sich noch einen Fuss über die Erdoberfläche erheben und die zur Ventilation dienen. Bei nicht langen Röhrenleitungen kann man die darin befindliche Luftsäule durch Eingiessen von Wasser mit doppeltem Vortheil erneuern, den man noch erhöhen kann, wenn man, je nach der Jahreszeit, gewärmtes oder mit dünner Salzauflösung versetztes Wasser nimmt.

Beurré Tottleben.

Hier erlaube ich mir, allen Gartenbesitzern eine Birne zu empfehlen, von der ich bereits vor zwei Jahren eine Frucht gesehen, und deren herrliche Eigenschaften mich veranlassten, eine Partie kräftige Originalpflanzen (Pyramidenstämmchen) zu beziehen, um mit solchen ohne grossen Kostenaufschlag meine geehrten Geschäftsfreunde zu überraschen. Das Pyramidenstämmchen kostet in Belgien 10 Francs ohne Rabatt; ich liefere dieselben für 3 fl. = 4 1/2 fl. Silber, nur um den Stolz, die Freude zu haben, einer der ersten Gärtner zu sein, der diese köstliche Frucht nach Kräften viel auf unsern deutschen Boden verpflanzte. Der Züchter ist Herr Fontaine von Gheling in Mons in Belgien, die erste Frucht wurde im Jahre 1855 gezogen. Die Abbildung zeigt ein vollkommenes Exemplar in seiner natürlichen Grösse; die Form der Frucht ist sehr regelmässig birnenförmig, die Farbe schön gelb, mit blassbraunen Flecken bei ihrer Reife, das Fleisch hat rosa Schein, ist stark aromatisch, wenig steinig und ausserordentlich saftreich; ihre Reifezeit im Januar und Februar, was ihren Werth als Tafelbirne so ausserordentlich erhöht; Baum und Holz von mittlern Triebe und pyramidenartigem Wuchse, doch von ausserordentlicher Tragbarkeit.



BEURRÉ TOTTLEBEN.

Prunus sinensis fl. pl.

Weissgefüllte chinesische Pflaume, ein herrlicher Strauch, der schon im ersten Frühjahr mit rosenähnlichen weissen Blumen bedeckt ist, welche durch die hervorbrechende maigrüne Belaubung ungemein gehoben wird. (Siehe Abbildung.) à Stück 7 1/2 fl. — 10 fl. = 38 — 50 fl. effectiv in Silber.

Blattpflanzen in Sortimenten.

Ein Sortiment in den schönsten und verschiedensten **Blatt-Färbungen und Formationen für Zimmer und Salons**

12 Sorten 3 fl. = 4 fl. 50 fl. effectiv in Silber.
24 » 6 » = 9 »

Ein Sortiment der vorzüglichsten **Blattpflanzen für das freie Land**, Rasenparterres, Rabatten etc. in den schönsten und verschiedensten Blatt-Färbungen und Formationen

12 Sorten 4 fl. = 6 fl. effectiv in Silber.
24 » 6 » = 9 »



WITHERINGIA POGONANDRA.



PRUNUS SINENSIS.

Zinnia elegans flore pleno, gefüllte Zinnie.

Bereits in meinen früheren Circularen machte ich auf diese Neuheit aufmerksam; mittlerweile erhielt ich durch persönliche Anschauung einer meiner Freunde die Nachricht, dass nicht alle Blumen wie Georginen gefüllt, sondern auf manchen Beeten nur 20% solcher sich unter den einfachen gefunden; dies hielt mich von der Aufnahme ab. Doch geht mir jetzt wieder von Neuem die wärmste Empfehlung zu, und offerire ich deshalb die Preise an meine Geschäftsfreunde noch mit 8 fl. oder 40 Nkr. eff. in Silber.



DRACAENA AUSTRALIS.

Allen Gartenbesitzern und Blumenfreunden besonders empfohlen:
Anleitung zur Kultur der Gemüse und der beliebtesten Blumen im Garten und Fenster, der Beerenfrüchte u. s. w., welche in der Gärtnerei von F. C. Heinemann gezogen und verkauft werden, mit Zugrundelegung des F. C. Heinemann'schen Catalogs, bearbeitet von H. Jaeger, grossherz. Hofgärtner in Eisenach, Mitherausgeber der Gartenflora u. s. w. Verlag von F. C. Heinemann. Preis 10 *gr.* = 50 *℥.* Bei Bestellungen über 5 *fl.* gratis.
 Um einem allgemeinen Bedürfnisse und vielseitig ausgesprochenen Wunsche meiner geehrten Geschäftsfreunde nachzukommen, bat ich Herrn Hofgärtner Jaeger in Eisenach, die Ausarbeitung des obigen Werkes zu übernehmen, und schätze mich glücklich, im allgemeinen Interesse der Gartenfreunde hierdurch anzeigen zu können, dass mit vorliegendem Cataloge genanntes Werk gleichzeitig die Presse verlassen und von mir bezogen werden kann. Das Werk noch weiter zu empfehlen, hiesse Wasser in das Meer tragen, da der Name des Verfassers alle weiteren Anpreisungen überflüssig macht.
 «Zum Schluss an alle geehrten Gönner, die mich mit einem Auftrage beehren, die ebenso dringende, wie ergebene Bitte, denselben, und wenn er noch so klein ist, auf ein besonderes Blatt zu notiren, damit solche als Belege zurückfolgen.»
 Um gütige Verbreitung dieses Cataloges werden die geschätzten Empfänger aufs Ergebenste gebeten.
Erfurt, im Januar 1860.

F. C. Heinemann.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
C.A.Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)